

textile.4U

DAS TEXDATA INTERNATIONAL MAGAZIN

AUSGABE NR. 4 2022

TEXDATA
INTERNATIONAL

**INDIEN WILL DEN
EXPORT VON TEXTILIEN
MIT GROSSINVESTITIONEN
VERDOPPELN**

**„ACCELERATING CIRCULARITY“
VERÖFFENTLICHT
RECYCLING-SZENARIO FÜR EUROPA**

**DENIM SPECIAL:
NACHHALTIGKEIT AUF DEM
WEG IN DEN MASSENMARKT**

**DAS LUFTECHTDRAHT-
SPINNVERFAHREN**

**INDIA ITME 2022
AUSSTELLER-VORSCHAU**

*"Seit über 100 Jahren
inspirieren wir die globale
Chemiefaserindustrie
immer wieder aufs Neue
durch disruptive und
nachhaltige Innovationen."*

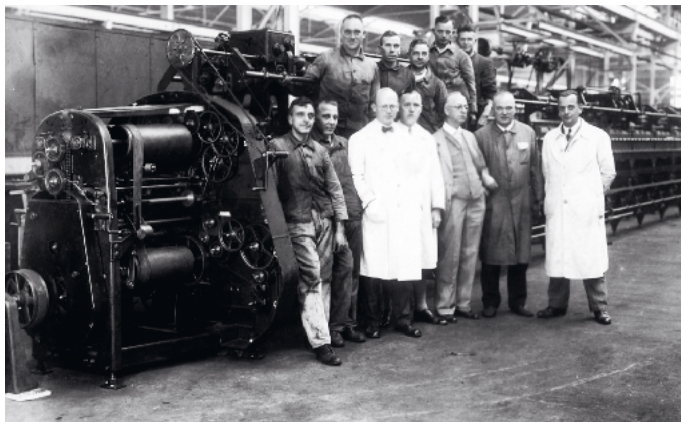
Georg Stausberg
CEO, Oerlikon Polymer Processing Solutions

100

Innovation beginnt mit Kreativität

Als Pionier der Chemiefaserindustrie im Jahre 1922 gestartet, stets orientiert an den Leitsternen Innovation und Technologieführerschaft in einem globalen Marktumfeld – das sind wir, die heutige Oerlikon Barmag.

Starker unternehmerischer Wille und unbändige Kreativität haben uns geprägt. Wir sind stolz auf all unsere Beschäftigten weltweit. Die kreative Nutzung ihres Erfahrungs- und Wissenspotenzials in enger Zusammenarbeit mit leistungsstarken Partnern, Lieferanten und Dienstleistern ist unser Schlüssel für nachhaltigen Erfolg.



Wir setzen auf enge Kooperation mit unseren Kunden und bieten ihnen marktnahe Innovationen und Services. Diese basieren auf fachübergreifender und teamorientierter Entwicklungsarbeit sowie hochqualitativen Produktionsverfahren.

In Zukunft werden wir auch weiterhin etablierte Prozesse immer wieder neu in Frage stellen und konventionelle Verfahren und Denkmuster aufbrechen. Denn Innovation beginnt mit Kreativität. Und diese fördern wir aktiv mit einer multikulturellen und offenen Unternehmenskultur.



Für weitere Informationen:

www.oerlikon.com/polymer-processing

1922 · 2022 | **oerlikon**
100 Jahre | barmag

Null-Toleranz für Fremdmaterial bei der Kontrolle von Stapelfaser- vliesstoffen

Uster Jossi Vision Shield N
erkennt und eliminiert Verun-
reinigungen in den Fasern,
lange bevor sie in das
Produkt gelangen – und in
Kontakt mit empfindlicher
Haut kommen!

www.uster.com/nonwovens

USTER[®]
Think quality





VORWORT

LIEBER LESER,

zum Ende des Jahres kommt auch immer die Zeit, in der wir zurückblicken auf das, was wir in diesem Jahr getan und geleistet haben und was das Jahr insgesamt mit uns gemacht hat. Aus dieser Analyse lernen wir und haben dann eine gute Basis, nach vorn zu schauen.

Ich finde, dass dieses Jahr sehr gemischt daherkam. Zum einen hat es uns durchaus Erleichterung gebracht. Die Pandemie hat ihren ganz großen Schrecken verloren und obwohl sie wohl als Bedrohung immer in unseren Köpfen bleiben wird, sind wir in unsere alte Normalität zurückgekehrt. Das haben wir mit ganz viel Freude getan und es genossen, in unserem beruflichen Handeln wieder unseren Geschäftspartnern und Geschäftsfreunden von Angesicht zu Angesicht begegnen zu können. Auch beim geschäftlichen Erfolg, gemessen in Umsatz und Gewinn, können die meisten von uns das Jahr nicht schlecht nennen. Zudem ist auch die Auftragslage bei vielen Unternehmen nach wie vor gut.

Was uns Sorge macht oder machen kann, ist die Renaissance des Wahnsinns in all seinen Facetten. Und die weitere Entwicklung. Das Morgen und Übermorgen. Nach wie vor gibt es einen Krieg in Europa, gibt es Energieknappheit, hohe Inflation, Schwierigkeiten in der supply chain und den Alleingang von China mit der 0-Covid Politik, der -nach vorn gedacht- zu einem Auseinanderdriften der Wege führen muss.

Zu diesen Problemen, für die wir uns eine kurzfristige Lösung wünschen, gesellen sich die Herausforderungen, die wir mittelfristig in den Griff bekommen müssen, um nicht langfristig die verheerenden Auswirkungen spüren zu müssen. Dazu gehört der gesamte Komplex des Klimawandels und der weltweiten sozialen Gerechtigkeit, die oft im Schlagwort Nachhaltigkeit zusammengefasst werden.

Die Textilindustrie muss nachhaltiger werden. Weiterhin und noch mehr. Das bedeutet, dass viele Anstrengungen, die vor einem Jahrzehnt begonnen wurden, im nächsten Jahrzehnt ein viel höheres Tempo bekommen müssen und wahrscheinlich auch bekommen werden. Das zeigt sich schon an der Tatsache, dass die politischen Gremien Fahrt aufgenommen haben, um die Spielregeln deutlich zu ändern. Verbote und Nachweise auf der einen Seite, Förderung und neue Märkte auf der anderen Seite. Die neue Lage wird durchaus dazu führen, dass sich kurzfristig Wettbewerbsnachteile ergeben. Allerdings sollte sie auch dazu führen, dass sich mittelfristig Wettbewerbsvorteile ergeben, denn die Verbrauchersensibilität für das Thema Nachhaltigkeit ist enorm gestiegen und somit wird sich auch das Verhalten in Kürze anpassen. Viele Marken und Unternehmen haben bereits vor vielen Jahren Ziele für ihre Nachhaltigkeit definiert und wir nähern uns den Jahren, in denen solche Ziele erreicht werden sollten. Ein Scheitern kann hier nicht nur vom Verbraucher abgestraft werden, auch der Börsenkurs könnte bei gelisteten Unternehmen einen Rutsch erfahren.

All das hat wie selbstverständlich Auswirkungen auf die textile Kette. Eine Kette, die sowieso durch die Pandemie und die weiteren Ereignisse in großer Bewegung ist. Textile Länder wie Indien, Bangladesch und die Türkei wollen im Export kräftig zulegen. Neue Fasern und Materialien drängen in den Markt oder werden sogar in ihn hineingesaugt. Recycling wird wahrscheinlich zum Wort des Jahres 2023, denn schon jetzt drängelt es sich in fast jede textile Nachricht. Das ist sicherlich gut, muss aber auch mit ganz viel Leben gefüllt werden in der Umsetzung. Und da geht der Blick nach vorn. Ins Jahr 2023. Ein ITMA Jahr. Und damit ein Jahr, das die Richtung der Textilindustrie für die nächsten vier Jahre entscheidend mit bestimmt, denn die Technologie kann der öffnende oder begrenzende Faktor sein. Meine Erwartung an die ITMA ist durchaus gross, denn die Ziele der Textilindustrie sind es auch. Und der Textilmaschinenbau wird dem Rechnung tragen mit all seiner Kreativität und seinem Innovationsgeist. Und mit dieser These kann man das Jahr doch ganz gut beenden und ebenso beginnen.

Herzlichst

OLIVER SCHMIDT

#Chefredakteur



INDIA ITME ZEIGT NEUESTE MASCHINEN FÜR STATE-OF-THE-ART PRODUKTION

INDIA TO DOUBLE
TEXTILE EXPORTS
WITH MAJOR
INVESTMENTS

14



18 INDIA ITME 2022 AUSSTELLER-VORSCHAU INNOVATIONEN AUF DER BÜHNE

INDIA ITME 2022

INDIEN WILL DEN EXPORT VON TEXTILIEN MIT
GROSSINVESTITIONEN VERDOPPELN

14

INDIA ITME 2022 AUSSTELLER-VORSCHAU

NEUESTE MASCHINEN FÜR STATE-OF-THE-ART PRODUKTION

18

„ACCELERATING CIRCULARITY“ VERÖFFENTLICHT RECYCLING-SZENARIO FÜR EUROPA

7

VORWORT

3

INHALT

4



| | |
|---|----|
| DENIM SPECIAL: NACHHALTIGKEIT AUF DEM WEG IN DEN MASSENMARKT | 8 |
| HEIMTEXTIL 2023 VERZEICHNET STARKE INTERNATIONALE NACHFRAGE | 6 |
| MIT „THE GREEN COLLECTION“ BRINGT DIE DOMOTEX 2023 DAS ZENTRALE THEMA „FLOORED BY NATURE“ ZUM LEBEN | 6 |
| DAS LUFTECHTDRAHT-SPINNVERFAHREN | 44 |
| FASERVERBUNDBAUTEILE AUS AEROGEL-VLIESTOFFEN | 46 |

NEWS

| | |
|--------------------------|----|
| Nachhaltigkeit | 48 |
| Recycling | |
| Geschäfte | |
| Leute | |
| Forschung & Entwicklung | |
| Nächste Ausgabe 1 / 2023 | 54 |
| Impressum | 52 |

HEIMTEXTIL 2023 VERZEICHNET STARKE INTERNATIONALE NACHFRAGE

Die nächste Heimtextil, internationale Leitmesse für Wohn- und Objekttextilien, startet als erste Veranstaltung des Jahres vom 10. bis 13. Januar 2023 in die neue Saison. Über 2.200 internationale Aussteller aus 50 Ländern haben sich für die Veranstaltung angemeldet. Die Internationalität der Veranstaltung bleibt hoch. Unter den teilnehmenden Unternehmen befinden sich vielversprechende Namen aus der ganzen Welt, wie ADVANSA Marketing GmbH (D), Alfred Apelt GmbH (D), Aznar Textil, SL (E), Essenza Home (NL), Gul Ahmed Textile Mills Ltd. (PK), Lameirinho - Indústria Têxtil, S.A. (PT), Lenzing AG (A), Marburger Tapetenfabrik (D), Norvigroup Denmark A/S (DK), Microcotton Inc (US), OBB Oberbadische Bettfedernfabrik GmbH (D), Standard Fiber LLC (US), Tanriverdi Mensucat San. A.S. (TR), Trendart (CH), Trevira GmbH (D), Trident Limited (IND), Velamen S.A. (E) oder Zorel Tekstil (TR).



Trend Space © Messe Frankfurt

Die Branchenteilnehmer nutzen die Heimtextil, um ihren Kundenkreis weiter zu internationalisieren. Angesichts der aktuellen Marktherausforderungen besteht in der Branche ein großer Wunsch nach Inspiration und neuen Lösungsansätzen sowie nach dem Aufbau neuer Kundenbeziehungen in aller Welt. Die Heimtextil 2023 bietet das perfekte Angebot an relevanten Marktteilnehmern und ergänzt den Nutzen für Einkäufer durch ein umfangreiches Rahmenprogramm.

HÖHEPUNKTE DER HEIMTEXTIL 2023

Thematisch wird das übergreifende Thema Nachhaltigkeit auch auf der Heimtextil 2023 deutlich sichtbar sein. Mit dem Ausstellerführer "Green Directory" sowie dem "Green Village" bietet die Heimtextil wichtige Orientierungspunkte. Auch die beliebten Messerundgänge "Green Tours" führen die Besucher wieder zu kuratierten Ausstellern. Außerdem wird im Rahmen des Trend Space wieder die beeindruckende Future Materials Library präsentiert. Unter dem Titel "Textiles Matter" setzt die Heimtextil Trends 23/24 Maßstäbe für die zukunftsorientierte und nachhaltige textile Einrichtung von morgen. Neu ist, dass der Trend Space in der Halle 9.0 präsentiert wird. Kreislaufwirtschaft prägt auch die Inszenierung der Heimtextil Trends 23/24 selbst. Erneut findet die Interior.Architecture.Hospitality statt. DecoTeam, die Interessengemeinschaft der deutschen Heimtextilanbieter, bietet im Rahmen der Heimtextil 2023 ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm.

heimtextil.messefrankfurt.com

MIT „THE GREEN COLLECTION“ BRINGT DIE DOMOTEX 2023 DAS ZENTRALE THEMA „FLOORED BY NATURE“ ZUM LEBEN

Vom 12. bis 15. Januar bietet die kommende DOMOTEX 2023 wieder zahlreiche Highlights in allen Produktsegmenten. Dazu gehören kreative Installationen, Präsentationen von nachhaltigen Produkten und ein spannendes Konferenzprogramm. "Wir freuen uns, nach so langer Zeit endlich wieder eine erlebnisreiche und innovative DOMOTEX anbieten zu können. Im Januar können sich die Besucher auf neue Formate und Anlaufstellen sowie jede Menge Inspiration und Information in allen Ausstellungsbereichen freuen", erklärt Sonia Wedell-Castellano, Global Director der DOMOTEX.

2023 wird die DOMOTEX die aktuellen und zugleich wichtigen Themen der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes in der Teppich- und Bodenbelagsbranche in den Mittelpunkt stellen. Schon das Leitthema FLOORED BY NATURE unterstreicht die werteorientierte Ausrichtung der DOMOTEX. Die Sonderschau THE GREEN COLLECTION - das Herzstück der Messe - soll das Leitthema greifbar und für die Besucher erlebbar machen. Die ausstellenden Unternehmen haben die Möglichkeit, den Bereich GREEN COLLECTION mitzugestalten, indem sie ihre Produkte oder Produktionsverfahren vorstellen und damit selbst entwickelte Lösungen aufzeigen.

Sonia Wedell-Castellano unterstreicht die Intention der Messe: "Mit THE GREEN COLLECTION wollen wir einen Raum für nachhaltige Produkte schaffen, der als Impulsgeber und Inspirationsplattform dient, ein Forum für wichtige Themen wie Kreislaufwirtschaft, nachhaltige Produktion und soziale Verantwortung bietet und den Ausstellern die Möglichkeit gibt, ihre Produkte von einer hochkarätigen Jury prämiieren zu lassen. Außerdem wollen wir unser wertebasiertes Leitthema FLOORED BY NATURE mit Leben füllen, um in Zukunft für mehr Bewusstsein für Nachhaltigkeit in der Teppich- und Bodenbelagsbranche zu sorgen."

Die Themen Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft ziehen sich wie ein roter Faden durch die Konferenz DOMOTEX ON STAGE, die in Halle 23 im Rahmen der Sonderfläche THE GREEN COLLECTION stattfindet.

www.domotex.de



© Domotex

„ACCELERATING CIRCULARITY“ VERÖFFENTLICHT RECYCLING-SZENARIO FÜR EUROPA

Mit der EU-Textilstrategie und dem politischen Willen, die Millionen Tonnen Textilabfälle, die jedes Jahr in Europa anfallen, auf der Grundlage des Faser-zu-Faser-Recyclings wiederverwertbar zu machen, sind Ideen und Initiativen gefragt, wie dieses riesige Projekt in Angriff genommen werden kann. Es besteht die feste Überzeugung, dass nur eine gemeinsame Anstrengung vieler Partner auf dem Markt und entlang der Wertschöpfungskette zu einer Umsetzung im industriellen Maßstab führen wird. Eine dieser Partnerschaften ist ein Kooperationsprojekt der Bekleidungsindustrie mit dem Namen Accelerating Circularity (Beschleunigung der Kreislaufwirtschaft). Ziel des im April 2020 gestarteten Projekts ist es, den Übergang der Textilindustrie von der linearen zur zirkulären Produktion zu beschleunigen.

Das Projekt konzentriert sich nach eigenen Angaben auf die Erforschung, Kartierung und Identifizierung von Verbindungen, die für zirkuläre Lieferketten erforderlich sind, und erklärt, dass diese Lieferketten durch das mechanische und chemische Recycling von Textilabfällen aus Zellulose und Polyester angetrieben werden. Das Projekt zielt darauf ab, Systeme zu schaffen, die den Wert und die Ressourcen, die in bestehenden Textilien enthalten sind, für neue Produkte nutzbar machen. Zu den Mitgliedern des europäischen Lenkungsausschusses gehören Amazon, das Bündnis für nachhaltige Textilien, Inditex, Lenzing, Recover, TEXAID, WWF und Zalando.

PROJEKT EUROPA UPDATE: HERBST 2022

Im November 2022 veröffentlichte das Accelerating Circularity Project Europe ein aktuelles Arbeitspapier über den Stand

seiner Aktivitäten in Europa, die im April 2022 begannen, und berichtet über die bisherigen Erfolge. ACEPE hat erfolgreich recherchiert, kartiert und modelliert, neue Verbindungen geschaffen und Pilotversuche für das Textil-zu-Textil-Recycling gestartet. In dem Arbeitspapier beschreibt ACEPE zunächst erneut seinen Auftrag, seine Ziele, seine Aufgaben, seine Partner und seinen Ansatz. Dann betrachtet die APCE die Karte der bestehenden Abfallströme - sozusagen als Grundlage. Als Nächstes befasst sie sich mit dem Problem der bestehenden Recycler und stellt fest, dass "viele neue Recyclingtechnologien entwickelt werden, aber einige bestehende Lösungen übersehen oder einfach vergessen werden". Das Projekt eruiert insgesamt 65 Recycler in Europa, darunter 46 für mechanisches Recycling mit 41 für Cellulose und 5 für Polyester und

19 für das chemische Recycling mit 8 für Cellulose und 11 für Polyester. Desweiteren folgt ein Überblick, welche Materialien und Blends an welchen Standorten recycelt werden können, eine Idee zur Skalierung, eine Auflistung der Herausforderungen, einige Schlussfolgerungen und ein Schaubild einer Lieferkette für einen zirkulären Strom.

www.acceleratingcircularity.org



© Accelerating Circularity

Anzeige

Quality makes the difference!



FASCINATING TEXTILE MACHINERY

www.brueckner-textile.com





INNOVATIONS IN DENIM – Nachhaltigkeit auf dem Weg in den Massenmarkt

DIE DENIM-INDUSTRIE SETZT WEITERHIN MASSSTÄBE

Viele Veränderungen und Herausforderungen kommen in den nächsten Jahren auf die Textilindustrie zu. Der Denim-Sektor gilt als besonders innovativ und experimentierfreudig und nimmt viele der Entwicklungen der Gesamtindustrie vorweg – gerade auch im Bereich der Nachhaltigkeit. Hier hat der Denim Sektor in den letzten Jahren gezeigt, dass man bei den Veränderungen zu einer nachhaltigen Produktion sowohl an der Speerspitze sein will als auch beispielgebend für die Branche sein kann. Und dieser Wille hatte auch im aktuellen Jahr Bestand. Bahnbrechende Veränderungen wurden erneut an zahlreichen Stellen der textilen Kette umgesetzt. Brands und Produzenten haben viele Trends aufgenommen und ihre Kollektionen vor allem im Hinblick auf die Verwendung neuer Fasern und in den textilen Prozessen entscheidend verändert. Wie gewohnt blicken wir am Ende des Jahres zurück auf einen Auszug dieser Veränderungen. Dabei haben wir ein Spektrum gewählt, das einerseits die Richtung und den Weg charakterisiert und andererseits als „best practise“ Nacheiferer finden kann.

IM DENIM SEKTOR BREITEN SICH VIELE NEUE FASERN AUS

Im Bereich der Fasern wurden einige bereits begonnen Trends fortgesetzt. Hierzu gehört die Verwendung neuer, nachhaltigerer Fasern wie beispielsweise Hanf. Besonders erwähnenswert ist allerdings, dass die Verwendung von Recyclingfasern einen Schub erhalten hat. Dies betrifft sowohl die Verwendung von Industrie-Abfällen (post industrial) als auch recycelte Fasern aus Alttextilien (post consumer), die von Konsumenten gesammelt wurden.

Der immer größer werdende Anteil neuer Fasern im Denim-Sektor wird unter anderem durch Cone Denim® repräsentiert. Der weltweite Marktführer bei authentischem Denim und Vorreiter bei nachhaltiger Innovation hat seine Partnerschaft mit dem Experten für Hanfverarbeitung BastCore ausgebaut, nachdem Cone davor die U.S. Hemp Collection eingeführt hatte. Diese sich entwickelnde Partnerschaft eröffnet weitere Möglichkeiten für die Zusammenarbeit zwischen den gleichgesinnten Unternehmen, ihren Kunden ein größeres Angebot an nachhaltigen Denims zu bieten und gleichzeitig die Unterstützung der amerikanischen Landwirtschaft durch Cone zu verstärken.

Die Tüftler von BastCore haben eine zum Patent angemeldete Technologie sowie ein eigenes Verfahren entwickelt, mit dem saubere und mechanisch verarbeitete Hanffasern in ihrem Betrieb in Montgomery, Alabama, hergestellt werden. Diese sind nach OEKO-TEX® STANDARD 100 zertifiziert und vom USDA als bio-bevorzugt eingestuft. BastCore wurde kürzlich bei den WorldFestival 2022 Startup Awards als Top-50-Startup-Finalist ausgewählt und erhielt sowohl auf der Ebene der Community als auch auf der Ebene des Industrieexpertenausschusses entsprechende Stimmen. Im September wurde die TENCEL™ Modalfaser mit Indigo Color Technologie auf der

ITMF-Jahreskonferenz in Davos, Schweiz, mit dem Preis für Nachhaltigkeit und Innovation ausgezeichnet. Die erstmals 2021 eingeführte TENCEL™ Modalfaser mit Indigo Color Technologie hat sich als führende Faserlösung etabliert, um die Nachfrage von Denim-Brands und dem Handel nach umweltverträglicheren Faseralternativen zu erfüllen. Bei der neuen Technologie wird das Indigo-Pigment in einem einstufigen Spinnfärbefahren direkt in die TENCEL™ Modalfasern eingearbeitet. Dieses Verfahren bietet eine bessere Farbechtheit als die herkömmliche Indigofärbung. Im Vergleich zu herkömmlichen stranggefärbten Indigo-Garnen spart die Produktion von TENCEL™ Modalfasern mit der Indigo Color Technologie rund 99 % Wasser und Strom, 80 % Chemikalien und sogar 100 % Wärmeenergie, wodurch der ökologische Fußabdruck von Denim-Produkten deutlich reduziert wird.

Im Oktober 2022 gab Recover bekannt, dass sie eine Partnerschaft mit der Bangladesh Export Import Company Limited (Beximco) eingegangen sind, um die Produktion von Recyclingfasern durch die Errichtung der größten Recyclinganlage in Bangladesch zu erhöhen. Diese Partnerschaft wird es Beximco ermöglichen, qualitativ hochwertige Web-, Strick- und Denim-Stoffe aus 5-30% RCS/GRS-geprüften Recyclingfasern anzubieten. Dazu kommen eine transparente Lieferkette sowie nachhaltige Färbe- und Veredelungstechniken für Stoffe. Laut einer Schätzung der Circular Fashion Partnership (CFP) produzierte Bangladesch im Jahr 2019 rund 577.000 Tonnen Abfall aus seinen Konfektionsbetrieben und Textilfabriken. Davon waren 250.000 Tonnen reine Baumwollabfälle, was das Land zu einer der größten Baumwollabfall produzierenden Regionen der Welt macht. Die Recyclinganlage ist vollständig mit firmeneigenen Maschinen von Recover ausgestattet. Zudem verfügt sie über eine RColorBlend-Installation - einer innovativen Technologie, die Farbe bei Fasermischungen bei geringerer Umweltbelastung ermöglicht. Als ein führendes Materialforschungsunterneh-

men und weltweiter Hersteller von umweltfreundlichen, qualitativ hochwertigen recycelten Baumwollfasern und Fasermischungen ist es das Ziel von Recover, den Einsatz seiner firmeneigenen Technologie auszuweiten, um die Kreislaufwirtschaft in der Mode voranzutreiben. Dank der Partnerschaften und der Unterstützung durch STORY3 Capital und Goldman Sachs konnte das Unternehmen seine globale Expansion vorantreiben und neue Anlagen in den wichtigsten Textilizentren der Welt an strategischen Standorten wie Mittelamerika, Brasilien, der Türkei, Indien und Südostasien eröffnen.

Ende des Jahres stellte ISKO die Frage, ob wir die Vergangenheit ungeschehen machen können, und präsentierte ihre Ctrl+Z-Linie, eine neue ISKO-Starentwicklung, die den Denim-Kreislauf revolutionieren soll. Ctrl+Z ist den meisten Computernutzern bekannt und bedeutet „zurückgehen“ oder neu anfangen. Die Ctrl+Z-Stoffe werden vollständig aus recycelten und regenerierten Fasern hergestellt: GRS-zertifizierte recycelte Fasern (eine Mischung aus recycelter Baumwolle und recyceltem Polyester) und regenerierte Zellulosefasern. Die recycelte Baumwolle stammt aus postindustriellen Abfällen, d. h. aus Textilien, die bei der Herstellung von Garnen, Stoffen und Kleidungsstücken weggeworfen werden. Es werden keine neuen, konventionellen Materialien der ersten Generation verwendet - und die konstruierten Stoffe sehen genauso aus und fühlen sich genauso an wie herkömmlicher Denim.

NEUESTE WEBTECHNOLOGIEN FINDEN IMMER MEHR VERWENDUNG

Es gibt auch Erfolgsgeschichten aus der Weberei von Denim. Hier werden die bereits entwickelten Technologien für die Branche wie beispielweise speziell auf Denim abgestimmte Webmaschinen sowie die Technologie, Rohstoffe einzusparen, zunehmend nachgefragt.

Denim



Ctrl+Z line © 2022 ISKO

Beispielsweise gab Itema einen weiteren Großauftrag für seine Webmaschine R9500-2denim bekannt. Diese war 2018 speziell für die Denim-Webtechnik eingeführt worden. Zu den Pionieren, die eine erste Gruppe dieses Maschinenmodells bei sich installierten, gehört Sharabati Denim, eine der renommiertesten Textilfabriken der Welt, die ihre Stoffe in 27 Länder weltweit exportiert. Die Webmaschinen sind mit dem einzigartigen iSAVER® ausgestattet, einer Vorrichtung, die Schuss- und Kettabfälle auf der linken Seite des Gewebes vollständig eliminiert, was zu erheblichen Einsparungen bei Baumwolle und Wasser führt.



iSAVER® © 2022 Itema

Nach einem Folgeauftrag über 180 Maschinen im Jahr 2021 für die ägyptischen und türkischen Fabriken kamen 2022 im Rahmen eines Erweiterungsprojekts weitere 200 Webmaschinen für die ägyptische Textilfabrik hinzu. Als Grund wurden die sehr zufriedenstellende Leistung der R9500-2denim und das iSAVER®-Konzept angegeben. Was den iSAVER® betrifft, so spart Sharabati Denim nach eigenen Angaben 650 bis 900 kg Garn pro Maschine und Jahr. Mit der Flotte von mehr als 400 Itema-Greiferwebmaschinen des Typs R9500-2denim erzielt Sharabati Denim damit eine jährliche Einsparung von rund 400 Tonnen Denim-Garn.

Sharabati Denim webt an den Produktionsstandorten in Ägypten und in der Türkei jährlich mehr als 80 Millionen Meter Denim, Kord und graue Stoffe.

MASSGESCHNEIDERTE TEXTILCHEMIE UND FÄRBEREI EXTRA FÜR DENIM

In der Färberei, der Ausrüstung und der Textilchemie gibt es seit vielen Jahren frische Ideen und neue Verfahren, die für den speziellen Denim-Look notwendige Indigo-Färbung zu ersetzen oder sie durch die Verwendung neuer Prozesse und anderer Chemikalien nachhaltiger zu gestalten. Ein Beispiel sind die von Archroma entwickelten Earth Colors oder ihre ADVANCED DENIM technology. In diesem Jahr ist mit IndiGold™ von Stony Creek ein weiteres Verfahren hinzugekommen. Neue Verfahren und ein großes Portfolio an nachhaltigen Chemikalien für den Denimbereich bietet die CHT Gruppe. Um hier noch spitzer für die Branche tätig sein zu können, ist die CHT Gruppe in diesem Jahr einen Schritt weiter gegangen und hat eine spezielle Brand für diesen Sektor gestartet. Bei den Färbemaschinen setzt Karl Mayer seit vielen Jahren Akzente und hat im aktuellen Jahr weitere Erfolge erzielen können. Und ISKO zeigt in einer Partnerschaft mit Madewell, und bluesign® auf, dass Denim auch die derzeit höchsten Standards für Nachhaltigkeit erfüllen kann.

Bereits im Dezember 2021 präsentierte **Plant-Based Indigo** eine Lösung für die Zukunft der Denim-Färberei. Im Rahmen der Bemühungen, die Anzahl potenziell schädlicher Chemikalien in der Denim-Lieferkette zu reduzieren, arbeitet **Fashion for Good** mit **Levi Strauss & Co.** und **Stony Creek Colors** zusammen, um den Einsatz von Stony Creeks IndiGold™ pflanzenbasiertem, vorreduziertem Indigo in großem Maßstab zu testen.

Denim

IndiGold ersetzt aus Erdöl gewonnenes synthetisches Indigo durch pflanzliche Rohstoffe und kann in ein Indigo-Vorreduktionssystem integriert werden, indem Wasserstoff als Reduktionsmittel verwendet wird, wodurch schädliche Nebenprodukte sowohl bei der Vorreduktion als auch beim Färbeprozess vermieden werden. Darüber hinaus ermöglicht der Flüssigfarbstoff eine effizientere Nutzung von Rohstoffen, einschließlich Indigo und unterstützender Chemie, und da er vorreduziert ist, können mehr Fabriken ihn mit gleichmäßigeren Färberegebnissen verwenden. Dies kann dazu beitragen, dass bessere, qualitativ hochwertige Stoffe entstehen, die weniger Wasser und Energie benötigen, teilten die Unternehmen mit.

Im Oktober gab **KARL MAYER** bekannt, dass das Unternehmen im Denim-Sektor weiterhin erfolgreich tätig und ein wichtiger Partner für einflussreiche Akteure in der Branche ist. Das Unternehmen baut Beziehungen zu führenden Marken auf und unterzeichnete kürzlich eine Vereinbarung über ein gemeinsames Projekt mit Levi Strauss & Co. für ein nachhaltigeres Indigo-Färbeverfahren. KARL MAYER ist mit seinem PRODYE®-S bereits führend auf dem Modemarkt, und sein PRODYE®-R etabliert sich zunehmend in der Seilfärberei. In 2019 stellte KARL MAYER zudem auf der ITMA Barcelona seine GREENDYE-Technologie vor. Die Innovation basiert auf einem Stickstoff-Färbesystem, zu dessen Vorteilen ein stark reduzierter Chemikalienverbrauch, beste Färbefizienz und erhebliche Wassereinsparungen gehören. In diesem Jahr war der innovative Global Player NIEN HSING der erste Hersteller, der in GREENDYE by KARL MAYER investierte. Die Premierenmaschine wird bis Ende des Jahres nach Taiwan geliefert. Das KARL MAYER Research & Development Center für Denim bietet die Möglichkeit, die Leistungsfähigkeit von GREENDYE by KARL MAYER auf einer Pilotanlage in Einzelversuchen zu testen.

Auf der Kingpins Show in Amsterdam präsentierte die **CHT Gruppe** die neue nachhaltige Marke für ihre Denim-Kunden: **LAB102 - Blue veins of CHT**. Das „Jeans & Garment“-Team der CHT-Gruppe will der Entwicklung zur Nachhaltigkeit in der Denim-Industrie damit einen eigenen Namen geben. LAB, das englische Wort für Labor, passt perfekt zu einem Chemieunternehmen und steht für Innovation, Entwicklung und Entdeckung. Die Zahl 102 verweist auf die Hausnummer der CHT-Zentrale in Tübingen. Der Slogan „Blue veins of CHT“ beinhaltet den weltbekannten Markennamen CHT und die blauen Adern spielen auf das Indigoblau an, das jeder bei LAB102 im Blut hat. LAB102 konzentriert sich nicht nur auf die Chemie, sondern auch auf die Technologie. Vernebelungs-, Laser- und Ozontechniken sind Innovationen, die derzeit neue Ansätze in der Jeans- und Bekleidungsbehandlung ermöglichen und sich auf höchstem ökologischen Niveau befinden. Ihr Einsatz kann zu extremen Einsparungen bei Wasser und Energie führen. Auch der Einsatz von Chemikalien kann reduziert werden, wenn die Prozesse optimiert und an die neuen Anforderungen angepasst werden.



GREENDYE-Labormaschine im Denim R&D Center von KARL MAYER
© 2020 KARL MAYER



© 2020 CHT Group

Zu diesem Zweck arbeitet das „Jeans & Garment“-Team der CHT-Gruppe mit den führenden Maschinenherstellern an neuen Entwicklungen. Mit diesen neuen Verfahren und Rezepturänderungen hin zu nachhaltigen Produkten stellt LAB102 viele neue Möglichkeiten zur Erzielung herkömmlicher Effekte mit nachhaltigeren Komponenten bereit. Neben innovativen Produkten, mit denen die neuen Maschinentechнологien unterstützt werden, bietet LAB102 auch die ständige Entwicklung neuer modischer Effekte.

Madewell, ISKO und **bluesign®** haben sich einer besonderen Herausforderung gestellt. Sie haben sich zu einer strategischen Zusammenarbeit zusammengefunden, um bluesign-zertifizierte Damenjeans zu entwickeln. Als Ergebnis hat Madewell die Cali Demi-Boot Jeans kreiert, das erste Denim-Modell aus bluesign®-zertifizierten ISKO-Stoffen, das auf Nachhaltigkeit in der Produktion setzt. Die Jeans werden aus ISKO-Stoffen hergestellt, die mit bluesign®-zugelassenen chemischen Produkten gefärbt und veredelt werden und ressourcenschonend mit minimalen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt produziert werden. Die Reform™-Technologie von ISKO, eine der erfolgreichsten patentierten Stretch-Innovationen der Firma, hat den bluesign® APPROVED-Status erhalten, was für einen Denim-Hersteller eine einzigartige Herausforderung darstellt. Das bluesign® APPROVED Label wird nur an bluesign® SYSTEM PARTNER vergeben, die die strengen Sicherheits- und Umweltauflagen der bluesign® CRITERIA erfüllen, wie z.B. die Gewährleistung von sicheren Produktionsstätten für die Arbeiter, die Reduktion von CO₂-Emissionen und des Wasserverbrauchs, so-

Denim

wie die Vermeidung von gefährlichen Substanzen in der Produktion und vieles mehr. Zudem bietet diese Stofftechnologie weitere Vorteile. Dazu gehören Bewegungsfreiheit, ein schlankeres, glatteres und stromlinienförmigeres Aussehen und eine unvergleichliche Spannkraft, die dafür sorgt, dass die Jeans ihre Form behält und nicht ausleiert.



Madewell Cali Demi-Boot Jeans © 2022 ISKO

NEUE PROZESSE MÜSSEN IN DEN MARKT

Im Bereich der Produktionsprozesse hat sich in den letzten Jahren unglaublich viel entwickelt mit der Etablierung der Lasertechnologie und der Einführung unzähliger weiterer neuer Technologien. Daher nehmen wir dieses Mal ein Beispiel auf, wie diese Technologien erfolgreich in den Markt, in die Fläche, gebracht werden. Auch hier ist ISKO als Vorreiter zu nennen.

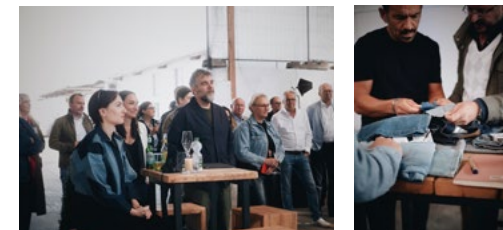
Im September eröffnete **ISKO** ihr zweites Produktentwicklungszentrum nach dem Erfolg des Creative Room London in Großbritannien, der Anfang des Jahres eröffnet wurde. Der neue Standort ist in Stade, Niedersachsen, in Deutschland. Der Creative Room Germany ist ein einzigartiger und innovativer Freiraum für Entwicklungen und Tests und der erste seiner Art in Deutschland. Er ist die jüngste Initiative von Creative Room Services (CRS), einer Abteilung von ISKO, die sich darauf spezialisiert hat, rationalisierte und vereinfachte Lösungen für alle Denim-Anforderungen anzubieten - vom Stoff bis zum fertigen Kleidungsstück. Mit dem Fokus auf nachhaltige Wasch- und Veredelungstechniken können die Kunden von Creative Room Germany parallel mit den Experten von ISKO zusammenarbeiten, um den gewünschten Denim-Look zu erzielen. Gemeinsam mit dem Maschinentechologiepartner Jeanologia konnten die ISKO Experten innovative Wasch- und Veredelungstechniken entwickeln, die höchsten Qualitäts- und Nachhaltigkeitsstandards entsprechen und die Umwelt deutlich weniger belasten.

„Wir freuen uns sehr, den Creative Room Germany offiziell zu eröffnen und unseren einzigartigen Service zu erweitern, der eine Revolution in der Denim-Bekleidungsproduktion darstellen wird. Aufbauend auf dem Erfolg unserer Londoner Niederlassung ist es unser Ziel, unseren Kunden in der DACH-Region, den Benelux-Staaten und den nordischen Ländern maßgeschneiderte Bekleidungslösungen anzubieten, und diese Niederlassung wird der Mittelpunkt dieses Angebots sein. Mit einem kollaborativen Ansatz werden wir unsere Vision verwirklichen, eine neue Kreislauflösung auf den Markt zu bringen“, sagte Pau Bruguera, Executive Director bei ISKO.

DESIGN UND NACHHALTIGE PRODUKTION GEHEN HAND IN HAND

Selbstverständlich gibt es in der Kreation, in der Gestaltung, von Denim und Jeans auch dieses Jahr wieder spektakuläre Ideen und Umsetzungen.

Stellvertretend für viele möchten wir hier die neue ISKO **Luxury by PG-Kollektion** von **Paolo Gnutti** nennen, da sie ISKOs fortschrittliche und nachhaltige Denim-Technologien mit seiner Kreativität perfekt verbindet. Die aufregende Kollektion, die auf der PV Denim Milano im November vorgestellt wurde, zeigt eine Reihe von Stimmungen, in denen der Denim-Experte seine absolut einzigartige und revolutionäre Vision der Denim-Welt zum Ausdruck bringen möchte.



ISKO CRS © 2022 ISKO

Denim

NEUE SHOPS - DENIM EXPANDIERT

Auch aus dem Handel gibt es gute Nachrichten.

Im August haben sich Lee und Wrangler Jeans zusammengetan, um einen Denim-Store in Berlin zu eröffnen. Das neue Geschäft der zwei Marken bietet den Verbrauchern ein ultimatives Denim-Erlebnis. Ein Einzelhandelskonzept, das in ausgewählten Märkten in ganz Europa weiter eingeführt werden soll. „Europa ist weiterhin ein Schlüsselmarkt für die Expansion der Marken Lee und Wrangler. Die neuen Lee- und Wrangler-Doppelmarken-Stores werden eine starke Plattform für unsere ikonischen Denim-Marken schaffen, um unsere wachsende europäische Verbraucherbasis zu begeistern und einzubinden“, sagte Chris Waldeck, EVP, Co-Chief Operating Officer, Global Brand President, Lee. „In den kommenden Monaten werden wir weitere Lee- und Wrangler-Stores in den wichtigsten Handelsregionen Europas eröffnen, um die kultigen Designs und das unvergleichliche Denim-Vermächtnis unserer Marken einem neuen Publikum vorzustellen.“



© 2022 Kontoor Brands

TRADITION, DIE IHRE WURZELN LIEBT UND SICH DOCH VERJÜNGEN KANN

Bei allem Fortschritt, den der Denim Sektor adaptiert, kommt auch die Tradition nicht zu kurz, die die Branche reichlich zu bieten hat.

In diesem Jahr feierte Denim-Ikone Wrangler® ihr 75-jähriges Bestehen mit 75 Diamanten auf einer speziell angefertigten Gürtelschnalle. Diese wurde versteigert, um die nächste Generation von Cowboys und Cowgirls zu unterstützen. Die Gürtelschnalle wurde von der legendären Schnallen- und Schmuckfirma Montana Silversmiths® handgefertigt und hat einen Preis von mehr als 40.000 Dollar. Wrangler spendet 100 % an die Western Sports Foundation und Lead Changes, zwei unabhängige Nichtregierungsorganisationen, die sich für den Erhalt und die Förderung des Western Way of Life einsetzen. „Wrangler hat sich seit seiner Gründung im Jahr 1947 vom Kodex des Westens inspirieren lassen, und wir freuen uns sehr, unsere Wurzeln zu ehren, indem wir uns für den Erhalt der Kultur und des Erbes des großen amerikanischen Cowboys einsetzen“, so Allen Montgomery, Vice President Western and Workwear - Wrangler.

Zwar kein Jubiläum, aber einen wichtigen Meilenstein hat ein sehr junges Projekt der Ellen MacArthur Foundation, das erst 2019 ins Leben gerufen wurde, erreicht. Die Stiftung begrüßte neun neue Teilnehmer im Projekt ‚The Jeans Redesign‘ und erreichte damit die Zahl von 100 Marken, Bekleidungsherstellern und Stofffabriken. Neu sind die Textilfabrik Black Peony HK LTD und die Marken Bershka, Lefties, Massimo Dutti, Pull and Bear, Rotunda, Stradivarius und Zara - sowie Ralph Lauren, der Partner der Stiftung ist. Damit erstreckt sich das Projekt nun auf 27 verschiedene Länder auf 5 Kontinenten - Afrika, Asien, Europa, Nordamerika und Süda-



© 2022 Kontoor Brands

merika. Die Unternehmen werden das Projekt als Ausgangspunkt und Raum nutzen, um zu testen und zu demonstrieren, wie alle Produkte so gestaltet werden können, dass sie mehr genutzt werden, dass sie wieder hergestellt werden können und dass sie aus sicheren und recycelten oder erneuerbaren Rohstoffen hergestellt werden.

DENIM AUF DER KLIMAKONFERENZ IN SHARM EL-SHEIKH (COP 27)

Obwohl die Mode bei der COP27 nicht mehr im Mittelpunkt stand, konnte Denim bei einer der wenigen Veranstaltungen ein Wörtchen mitreden.

ISKO hatte die Ehre, an der von UNEP (United Nations Environment Programme) und Global Fashion Agenda in Sharm El-Sheikh, Ägypten, organisierten Veranstaltung zum Thema ‚Circular Systems for a Net Positive Fashion Industry‘ teilzunehmen. Elena Faleschini, Senior Manager Brand Partnerships ISKO, und die anderen Referenten (Federica Marchionni, Lily Cole, Miranda Schnitger, Samata Pattinson, Holly Syrett und Tarek Alkhoury) waren sich über Folgendes einig:

- Harmonisierung und Transparenz der Ziele sind entscheidend.
- Vertikale und horizontale Partnerschaften sind der Schlüssel.
- Investitionen in Innovationen sind für ein kreislauforientiertes Geschäftsmodell in der Modebranche unerlässlich.
- Die Modebranche muss sich an den Diskussionen über den Klimawandel und die positive Nettobilanz beteiligen.

In diesem Sinne ist die Branche nun aufgefordert, sich weiter vorwärts zu bewegen und die Verbesserungen und Veränderungen in den Mainstream zu bringen, damit die Gesamtergebnisse signifikant werden.



INDIEN WILL DEN EXPORT VON TEXTIL MIT GROSSINVESTITION VERDOPPELN

INDIA ITME ZEIGT NEUESTE MASCHINEN FÜR STATE-OF-THE-ART PR

LIEN
NEN

PRODUKTION

Image: 2022 Raxpixel

Im Dezember ist es wieder so weit und die Augen der produzierenden Textilwelt werden auf Indien gerichtet sein. Vom 08. bis 13. Dezember 2022 findet hier eine der vier grossen Textilmaschinenmessen der Welt und gleichzeitig die wichtigste Ausstellung von Textilmaschinen in Südostasien statt - die India ITME.

Ganze sechs Jahre hat es gedauert, bis die Messe nach ihrem letzten Auftritt im Jahr 2016 wieder ihre Türen öffnen kann. Ursprünglich im vierjährigen Turnus für den Dezember 2020 geplant, musste sie zweimal aufgrund der Covid-19 Pandemie verschoben werden.



INDIA ITME 2022
11th India International Textile Machinery Exhibition

8th - 13th December 2022

IEML, Greater Noida, India



NEUER MESSEORT NOIDA

Jetzt ist alles vorbereitet für eine 11. Ausgabe der Superlative. Anders als in 2016 in Mumbai wird die India ITME dieses Mal in Neu Dehli stattfinden. Die Hauptstadt des Landes hat rund 28 Millionen Einwohner und ist das Zentrum des politischen und rechtlichen Geschehens in Indien. Sie liegt im Norden des Landes und dabei recht zentral, so dass sie infolgedessen weder an den Golf von Bengalen noch an das Arabische Meer grenzt. Das Klima im Dezember ist gemässigt mit angenehmen Temperaturen und wenig Niederschlag. Mit dem Messegelände im India Exposition Mart Ltd, (IEM) Greater Noida (indiaexpomart.com), verfügt die Region über das grösste Messegelände des Landes mit einer Gesamtfläche von 235.000 Quadratmetern. Vom Delhi Airport, Indira Gandhi International Airport, ist das Gelände rund 50 km entfernt. Die Anreise mit dem Auto soll nach Google Auskunft rund eine Stunde dauern, mit öffentlichen Verkehrsmitteln werden daraus um die drei Stunden mit mehrmaligem Umsteigen und Wechsel der Haltestellen zu Fuss. In der grösseren Noida Region stehen rund 1700 Zimmer aus der 3-5 Sterne Kategorie und zusätzlich fast 5000 aus dem Budget Bereich zur Verfügung. Neu Dehli bietet weitere 7500 Zimmer der 3-5 Sterne Kategorie.

Auf dem Messegelände werden der India ITME insgesamt 15 Hallen zur Verfügung stehen, womit die Veranstaltung zweifellos die grösste in diesem Branchensegment sein wird. Mehr als 1800 Aussteller werden hier ihre neuesten Maschinen, in 22 unterschiedliche Kapitel vom Rohmaterial bis zum Endprodukt eingeteilt, ausstellen und es werden in den sechs Tagen über 150.000 Besucher erwartet.



© 2022 Raxpixel (top)
© 2022 Oerlikon (middle left)
© 2022 India ITME (right)
© 2022 pixahive / spchoudhary (left)

Das sind gegenüber der 2016 Veranstaltung ein Plus von rund 800 Ausstellern und 50% mehr Fläche für die Exponate. Die Zahlen belegen eindrucksvoll, dass die India ITME 2022 die zentrale Veranstaltung für die Textil- und Textilmaschinenbauindustrie in Indien und in der angrenzenden Region ist.

VIEL UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE INDIA ITME SOCIETY

Organisiert wird die Messe wie gewohnt durch die India International Textile Machinery Exhibitions Society (India ITME Society), eine gemeinnützige Branchenorganisation, die 1980 gegründet wurde, um die Textilindustrie durch Ausstellungen, Veranstaltungen, Handelsförderungsdienste, Ausbildungsstipendien, Praktika für Studenten und Beratung usw. zu unterstützen und zu fördern. Heute nimmt die India ITME Society eine zentrale Rolle bei der Stärkung der inländischen und internationalen Textilin-

dustrie, indem sie den Wissensaustausch, den Technologietransfer und die Förderung ausländischer Direktinvestitionen und Joint Ventures erleichtert. Unterstützung erfährt die India ITME von einer Vielzahl von Organisationen und selbstverständlich auch vom indischen Textilministerium. In einem Grusswort sagte der indische Textilminister Piyush Goyal: „Die 11. Ausgabe der Mega-Flaggschiff-Messe ist ein Meilenstein für die Textil- und Textiltechnikindustrie in Indien. Mit dem Schwerpunkt auf der Unterstützung des "Make in India"-Programms und der Vision eines AatmaNirbhar Bharat (die Vision von Premierminister Narendra Modi, Indien zu einer wirtschaftlich unabhängigen Nation zu machen), soll diese Veranstaltung der Beginn eines neuen Aufbruchs sein, bei dem eine breite Palette von hochmodernen Lösungen für die Textilindustrie gezeigt wird. Ich wünsche der India ITME Society eine erfolgreiche India ITME 2022.“ Und Shri U. P. Singh, seit Januar 2021 Sekretär im Textilministerium der indischen Regierung, weist in einem weiteren Grußwort darauf hin, dass Indien das Potenzial hat, ein Beschaffungszentrum für die Textiltechnologie und den Textilmaschinenbau zu werden.



© 2022 India ITME

Er sieht die India ITME als eine hervorragende Gelegenheit für die indische Textilindustrie und den Textilmaschinenbau, sich als alternativer und freundlicher Beschaffungs-/ Investitionspartner mit dem Schwerpunkt "Made in India" zu präsentieren.

KONTINUIERLICHES WACHSTUM DER INDIA ITME

Seit der ersten Messe im Jahr 1980 hat sich die India ITME systematisch weiterentwickelt, und die Zahl der Aussteller und Besucher ist mit jeder neuen Veranstaltung gewachsen. Die ursprünglich 124 Aussteller und 25.000 Besuchern haben sich vervielfacht über die Jahre und das wird sich so fortsetzen. Auch bei der diesjährigen Veranstaltung werden voraussichtlich wieder einige Rekorde brechen, denn die Textilindustrie steht in Indien vor einem starken Boom mit sehr grossen Zielen und Ideen.

STARKES WACHSTUM NACH PANDEMIE

Und es gibt durchaus Anlass für Optimismus. Die indische Textilindustrie war durch die Pandemie besonders hart getroffen worden und durch zahlreiche Lockdowns ging der Output der Textilindustrie im Jahr 2020 und vor allem im ersten Quartal 2021 stark zurück. Doch der Rückgang wurde schnell wieder aufgefangen und es wurden im Anschluss die sich aus der Pandemie ergebende Chancen konsequent genutzt. So berichtete das Portal moneycontrol am 14. Januar 2021, dass die indische Textilindustrie einem aktuellen Bericht der Ratingagentur ICRA zufolge im Geschäftsjahr 22 stabil sein wird und voraussichtlich das Niveau vor der Covid-Krise erreichen wird. Die Erholung des heimischen Textilsektors habe im 3. Quartal des GJ2021 an Fahrt aufgenommen, die sich in den kommenden Quartalen



Impressionen von der INDIA ITME 2016

(links) Mr. S. Hari Shankar , CHAIRMAN, INDIA ITME SOCIETY
© 2022 India ITME

fortsetzen dürfte, so die ICRA. Durch die Öffnung der Volkswirtschaften und Märkte, das verbesserte Verbrauchervertrauen und den anhaltenden Anstieg der Konsumausgaben würde die Nachfrage sowohl auf dem Inlands- als auch auf dem Exportmarkt steigen. Tatsächlich fiel die Erholung dann noch viel stärker aus als angenommen und das war vor allem auch auf den Export zurückzuführen.

Am 31. Mai 2022 berichtete u.a. der Business Standard, dass nach Indien im Finanzjahr 2021-22 mit 44,4 Mrd. USD seine bisher höchsten Textil- und Bekleidungsexporte verzeichnete. Gegenüber den entsprechenden Zahlen im GJ21 bzw. GJ20 zeigen die GJ22 Zahlen für den Export von Textilien und Bekleidung einen erheblichen Anstieg von 41 Prozent bzw. 26 Prozent. Die USA waren mit einem Anteil von 27 Prozent das wichtigste Exportziel für die Textil- und Bekleidungslieferungen des Landes, gefolgt

von der Europäischen Union (18 Prozent), Bangladesch (12 Prozent) und den Vereinigten Arabischen Emiraten (6 Prozent), sagte das Textilministerium. Zurückführen lässt sich der Boom auf die gestiegene Nachfrage von Einkäufern aus zahlreichen Ländern, die nach neuen Beschaffungsquellen suchten, da durch die verlängerten Covid-Lockdowns in China Waren nicht geliefert werden konnten wie es u.a. „The Economic Times“ am 2. Juni 2022 berichtete.

INDISCHE TEXTILINDUSTRIE WILL OUTPUT VERDOPPELN

Jetzt will die indische Textilindustrie mehr. So berichtete das Magazin mintlive am 27. Oktober 2022, dass die indische Zentralregierung eine Steigerung der indischen Textilexporte um mehr als 100 % in den nächsten 5 bis 6 Jahren anstrebt. In einer Videokonferenz mit Mitgliedern der Exportförderungsrate bekräftigte der Textilminister der Union, Piyush Goyal, dass die indischen Textilexporte in den nächsten fünf bis sechs Jahren von derzeit 42 Mrd. USD auf 100 Mrd. USD steigen sollen. Er fügte hinzu, dass damit die Gesamtproduktion der Branche im In- und Ausland auf 250 Mrd. USD steigen würde.

VIEL INVESTITION

Der Wille die indische Textilindustrie auszubauen und ihre Bedeutung zu erhöhen wird auch durch Investments und Projekte untermauert. Bereits im Oktober 2021 hatte das indische Kabinett nach einem Bericht von livemint einen Plan zur Errichtung von 7 Mega-Textilparks gebilligt. Hierfür werden über einen Zeitraum von 5 Jahren insgesamt xxx Mrd. Euro bereitgestellt, um Produktion und Beschäftigung zu fördern und damit die Herstellung und den Export von Textilien anzukurbeln.

Jeder der sieben Parks soll rund 100.000 direkte und 200.000 indirekte Arbeitsplätze schaffen. Neben der Förderung des Entwicklungskapitals werden auch 300 Mio. EUR pro Park bereitgestellt, die als Anreiz zur Förderung der Wettbewerbsfähigkeit bezeichnet werden. Dieser Betrag geht nicht an den Entwickler, sondern an die Einheiten, die in dem Park entstehen werden, um sie wettbewerbsfähig zu machen. Die erste Voraussetzung für den Park ist, dass er mindestens 1.000 Hektar Land haben muss. „The Economic Times“ sieht die MITRA (Mega Integrated Textile Region and Apparel) Parks als einen Schlüssel, Investoren zu gewinnen und als Teil des Plans, den Output der Textilindustrie Indiens auf 300 Mrd. Euro zu verdoppeln. Ähnliche Parks gebe es bereits in China, Vietnam und Äthiopien.

Allerdings gab der Bericht auch wieder, dass Indien bereits 59 Textilparks im Rahmen des SITP-Programms (Scheme for Integrated Textile Parks) genehmigt hat, von denen erst 22 bereits fertiggestellt wurden. Die langsamen Fortschritte aufgrund von Verzögerungen bei der Erlangung von Grundstücken und anderen gesetzlichen Genehmigungen durch die Regierungen der Bundesstaaten sowie die schleppende Mobilisierung von Finanzmitteln haben die Regierung dann veranlasst, MITRA-Parks zu entwickeln. Zudem berichtet die India Brand Equity Foundation auf ihrer Website (www.ibef.org/industry/textiles), dass der indische Textilsektor in den letzten fünf Jahren einen Investitionsschub erlebt hat. Die Branche (einschließlich gefärbter und bedruckter Textilien) zog von April 2000 bis März 2022 ausländische Direktinvestitionen im Wert von 3,99 Milliarden US-Dollar an.

FAZIT

In Indien bewegt sich also wieder einmal ganz viel und höchste Ziele werden angepeilt. Das ist nicht neu. Auch zur India ITME 2016 gab es Prognosen, die Textil- und Bekleidungsindustrie von damals 107 Mrd. US \$ auf 223 Mrd. US \$ im Jahr 2021 zu entwickeln. Das hat aus verschiedenen Gründen nicht geklappt. Wichtig für die indische Textilindustrie wird es dieses Mal sein, schnell zu sein und sich dauerhaft als Lieferant für Textilien hoher Qualität und guter Preise aufzustellen. Aktuell wurde die Störung der Lieferketten in China genutzt, aber der Vorteil waren auch eigene intakte Lieferketten und entsprechende Nachfrage. Hier müssen die indischen Textilunternehmen die gewonnenen Geschäftsbeziehungen festigen und dauerhaft überzeugen.

China wird ihre Marktanteile nicht ohne Weiteres abgeben wollen und wird nach einer Besserung der Lage sicherlich bestrebt sein, durch eine eigene Offensive verlorene Anteile zurückzuzahlen. Und andere textile Länder wie Bangladesch, Vietnam und die Türkei werden ebenfalls versuchen, ihre Textilindustrie auszubauen und im textilen Export zu wachsen. Und genau hier kann und wird die India ITME sicherlich einen ganz entscheidenden Beitrag leisten können. Indische Textilunternehmer wissen sicherlich ganz genau, was ihre Kunden im Export von ihnen erwarten und haben nun auf der Messe die Gelegenheit, die Expertise der Maschinenbauer zu nutzen und sich entsprechende Maschinen genau anzuschauen und eine Vorauswahl zu treffen.

itme2022.india-itme.com

DILO SYSTEMS

GENERAL CONTRACTOR



**Produktionssysteme
für Nonwovens
auch für
Recyclingfasern**

Vernadelung
Wasserstrahlverfestigung
Thermobonding

DILLO GROUP

AND PARTNERS

DiloGroup
P. O. Box 1551
69405 Eberbach / Germany
Phone +49 6271 940-0
info@dilo.de, www.dilo.de

TRÜTZSCHLER ZEIGT NEUESTE MASCHINEN UND TECHNOLOGIEN IN ALLEN GESCHÄFTSBEREICHEN: SPINNEREI, KREMPEL, VLIESTOFFE UND CHEMIEFASERN



Trützschler TC 19i Karde und das integrierte IDF 2 System © 2022 Trützschler

Auf dem 486 Quadratmeter großen Stand (Stand A3 / Halle 10) der Trützschler Gruppe werden die neuesten Maschinen und Technologien aus den einzelnen Geschäftsbereichen vorgestellt: Spinnerei, Krempel, Vliesstoffe und Chemiefasern.

Ein Team von Trützschler-Experten aus Deutschland und Indien steht zur Verfügung, um die innovativen Lösungen für die Textilindustrie zu beschreiben und zu diskutieren. Unterstützt wird es durch das erfahrene Vertriebsteam der Trützschler-Vertretung A.T.E Enterprises Limited.

EXPONATE AUS DEM BEREICH SPINNEREI

Die Karde TC 19i: Die TC 19i ist die erste intelligente Karde und eröffnet mit ihrer Selbstoptimierungsfunktion neue Möglichkeiten für Produktivität und Qualität. Mit den Daten der bewährten T-CON 3 hält der T-GO Gap Optimizer den Kardierspalt auch bei wechselnden Produktionsbedingungen permanent und automatisch in der optimalen Position. WASTECONTROL hilft, den Verlust von Gutfasern zu minimieren, und NEPCONTROL überwacht ständig das Nis-senniveau.

Das integrierte IDF 2-System: Dieses vielseitige System bietet eine kosteneffiziente und ressourcenschonende Möglichkeit, Rotor- und Vortex-Garne zu produzieren. Zu den wichtigsten Vorteilen gehören eine verbesserte Wirtschaftlichkeit durch Prozessverkürzung, höhere Flexibilität durch kürzere Durchlaufzeiten, Kostenreduzierung durch weniger Bedienungsaufwand und geringere Investitionskosten durch reduzierten Platzbedarf und Einsparung von Kannen.

Die Karde TC 12-1 S: Die TC 12 setzt den Maßstab bei Ein-Meter-Karden. Sie steigert die Qualität und Produktivität durch ihr hochpräzises Deckelstellsystem (PFS 40). WASTECONTROL kann den Verlust von Gutfasern um bis zu 2 % (bei Baumwolle) reduzieren. Das hochmoderne SMART TOUCH- und T-LED-Ferndisplay ermöglicht eine einfache Bedienung. Und die neue Wickellösung T-MOVE 2 mit Jumbo Cans kann die Kannenfüllung um bis zu 50 % erhöhen. Die Kunststoffversion der TC 12 Karde auf dem Messestand in Sonderausführung mit maßgeschneiderten Technologiekomponenten und Edelstahlteilen bietet höchste Produktivität bei geringstem Energieverbrauch.

Die Kämmmaschine TCO 21: Diese innovative Kämmmaschine maximiert die Produktivität und Automatisierung und bietet gleichzeitig eine hervorragende Prozesseffizienz und Garnqualität.

Mit DUAL DRIVE und 2-TWIN-DRIVE ist die TCO 21 die einzige Kämmmaschine, die auf beiden Seiten einen Direktantrieb hat. Damit garantiert sie höchste Kämmlleistung. Die einzigartige Selbstoptimierung des PIEC-ING OPTIMIZER passt die Ansetzzeit und Ablösekurve perfekt an. SMART TOUCH, RFID und T-LED sorgen für eine einfache Bedienung.



Trützschler Vorreiniger CL-X © 2022 Trützschler

Die TD 10 Regulierstrecke: Diese hochmoderne Regulierstrecke verfügt über die neueste digitale Reguliertechnik. Durch ihr intelligentes Design benötigt die TD 10 im Durchschnitt 20 % weniger Platz als vergleichbare Wettbewerbsmodelle. Außerdem ist sie mit einem hocheffizienten Ansaugsystem ausgestattet. Die intelligente SMART CREEL und die T-LED-Fernanzeige bieten höchste Funktionssicherheit. Spezielle Funktionen wie AUTO DRAFT und OPTI SET sorgen für deutliche Leistungssteigerungen.

Der Vorreiniger CL-X (ausgestellt als Maßstabmodell): Der neue Hochleistungs-Vorreiniger bietet eine höhere Produktivität und einen geringeren Energiebedarf. Seine verbesserte Gittergeometrie und die 2,60 Meter lange Reinigungsstrecke ermöglichen eine hervorragende Reinigung und Abscheidung bei hohen Produktionsraten. Die flexible Maschine ist in der Lage, zwei Mischchargen gleichzeitig zu verarbeiten, wobei auch unterschiedliche Abfallgrößen getrennt werden können. Sie verfügt über eine stufenlose Geschwindigkeitsregelung der Auflösewalzen und eine individuelle Einstellung der Gitterstäbe für jede Auflösewalze. Zusätzlich ist im CL-X ein "WASTECONTROL"-Sensor integriert, der den unnötigen Verlust von wertvollen Gutfasern vermeidet.

Nachhaltigkeit / Recycling-Tisch: Die Besucher haben die Möglichkeit, verschiedene Stufen des mit Trützschler-Maschinen aufbereiteten Recyclats zu sehen und anzufassen - von der Faser über das Band bis zum Garn. Anschließend können sie sich über die eigens entworfenen Recyclingkarte informieren.

EXPONATE AUS DEM GESCHÄFTSBEREICH CARD CLOTHING

Dieser Geschäftsbereich wird eine neue Art von Garnituren für unterschiedliche Verarbeitungsbedürfnisse und Spezialanwendungen vorstellen. Die neue Trommelgarnitur der Serie SUPERTIP bietet eine verbesserte Faserführung und ermöglicht einen optimalen Fasertransfer, was die Effizienz der Nissenentfernung deutlich verbessert. Ihre spezielle Metallurgie trägt außerdem zu einer deutlich längeren Lebensdauer bei. Die NOVOTOP-Serie von Deckelgarnituren beeinflusst den Kardierprozess deutlich positiv. Auf dem Stand können die Besucher Modelle und Muster der einzigartigen Garniturenserie besichtigen. Die Experten für Kardengarnituren stehen für alle Fragen zur Verfügung.

EXPONATE AUS DEM BEREICH VLIESSTOFFE

Die neue T-SUPREMA Lösung für vernadelte Vliesstoffe wird Teil des Exponats auf der India ITME sein. Mechanisch vernadelte Vliesstoffe sind hochfunktionelle Textilien, die im Bauwesen, im Transportwesen und in der industriellen Produktion eingesetzt werden. T-SUPREMA Produktionsanlagen machen den Vernadelungsprozess so einfach wie nie zuvor. Trützschler Nonwovens kooperiert mit Texnology, einem Experten für Nadelmaschinen und andere Vernadelungsanlagen. Das Angebot umfasst effiziente Maschinen zur Herstellung von hochwertigen Geotextilien, Filtrationsmedien, Automobiltextilien und Vliesstoffen für Spezialanwendungen.



Die neue Trützschler Kämmmaschine TCO 21 © 2022 Trützschler

EXPONATE AUS DEM BEREICH CHEMIEFASERN

Die OPTIMA-Plattform ist ein wichtiger Bestandteil der Präsenz auf der India ITME. Die OPTIMA für Bulk Continuous Filament (BCF) konzentriert sich auf die Bedürfnisse der Teppichgarnhersteller. Mit den Vierfach-Extrusionssystemen MO40-C, MO40-E und TO40 profitieren die Kunden von herausragender Produktivität, bester Garnqualität und niedrigen Produktionskosten. Die neue Variante OPTIMA for Industrial Yarn (IDY) überträgt diese Vorteile auf die Produktion von industriellen und technischen Garnen. Die Systeme TEC-O40 und TEC-O80 ermöglichen die effiziente Herstellung von hochfesten, schrumpfungsfähigen, denierarmen und semi-industriellen Filamentgarnen.

Die Anwendungen umfassen Reifenverstärkungen, Airbags, Gürtel, Geotextilien, Seile und Netze sowie Zelte und Reisegepäck.

INNOVATIVE UND NACHHALTIGE LÖSUNGEN FÜR DEN MARKT IN INDIEN

Die India ITME 2022 bietet den Trützschler-Experten eine fantastische Gelegenheit, mit Vertretern der gesamten Textilindustrie in Indien und der ganzen Welt zu sprechen. Trützschler sieht Indien als einen Markt mit großem Wachstumspotenzial und kann auf eine lange Erfolgsgeschichte zurückblicken, wenn es darum geht, diesen Markt mit Innovationen zu versorgen, die Kosten zu senken, die Qualität und Produktivität zu verbessern und den Fortschritt in Richtung Nachhaltigkeit zu unterstützen.

www.truetzschler.com

NACHHALTIGE ANLAGENLÖSUNGEN FÜR DIE CHEMIEFASERINDUSTRIE IN INDIEN UND BANGLADESCH



Diskussionsrunde in Daman, Indien © 2022 Oerlikon

Der Geschäftsbereich Polymer Processing Solutions des Schweizer Oerlikon Konzerns präsentiert sich auf der ITME 2022 unter dem Motto "From Melt to Yarn, Fibers and Non-wovens". Oerlikon wird eine breite Palette von Produkten und Dienstleistungen präsentieren, die sich auf die Herstellung und Verarbeitung von Chemiefasern konzentrieren. Das Expertenteam von Oerlikon freut sich auf Ihren Besuch am Stand C15 in Halle 11.

Neben verschiedenen neuen Komponentenexponaten aus den Bereichen kontinuierliche Polykondensation einschließlich Zahnradspinnereien, Filament- (POY, FDY, IDY, BCF) und Stapelfaserspinnerei, Texturierung sowie Vliesstoffherstellung wird der Dialog mit allen Kunden nach fast sechs Jahren ohne ITME in Indien mehr denn je wieder im Mittelpunkt des Messegeschehens stehen.

Für Oerlikon ist dies der dritte große Auftritt in der Region im vierten Quartal dieses Jahres, nachdem im November bereits zwei spannende und interessante Kundenveranstaltungen in Daman, Indien, und Dhaka,

Bangladesch, stattfanden. Dies auch deshalb, weil die wichtigen Märkte Indien und Bangladesch sich derzeit noch durch ihr Investitionsverhalten auszeichnen und derzeit gute Chancen für weitere Projekte in der Polymerverarbeitung bieten. Mehr als 250 Teilnehmer diskutierten auf dem Oerlikon Technologie-Symposium in Daman, Indien, die von Oerlikon Experten gehaltenen Präsentationen zu neuen Technologien und aktuellen Marktanalysen. Anschließend feierten alle Gäste das 100-jährige Bestehen der Oerlikon Barmag und die 75-jährige Unabhängigkeit Indiens mit einer großen Gala.

Indien verzeichnet derzeit ein überdurchschnittliches Wirtschaftswachstum mit einem Bruttoinlandsprodukt (BIP) von 6,8% für 2022. Experten sprechen von einem "Lichtblick in einer globalen Tristesse".

Einige Fakten und Zahlen:

- Die indische Textilindustrie ist eine der größten der Welt mit einer großen Rohstoffbasis und einer starken Produktion in der gesamten Wertschöpfungskette.
- Indien ist der zweitgrößte Produzent von MMF-Fasern. Indien ist der sechstgrößte Exporteur von Textilien und Bekleidung in der Welt.
- Indien ist der zweitgrößte Hersteller von persönlicher Schutzausrüstungen (PSA) in der Welt.

- Indien ist der sechstgrößte Hersteller von technischen Textilien mit einem globalen Anteil von 6 % (12 % CAGR) und der größte Produzent von Baumwolle und Jute in der Welt.
- Die Branche trägt wertmäßig zu 7 % der Industrieproduktion, zu 2 % des indischen BIP und zu 12 % der Exporteinnahmen des Landes bei.
- Der Anteil von Textilien, Bekleidung und Kunsthandwerk an den indischen Gesamtexporten lag 2021-22 bei 10,62 %.
- Die Textilindustrie in Indien ist einer der größten Wirtschaftssektoren, der am meisten zur Schaffung von Arbeitsplätzen im Land beiträgt. Sie beschäftigt 16,73 lakhs Menschen, was einem Anteil von 10,28 % an der Gesamtbeschäftigung entspricht.
- Die inländische Bekleidungs- und Textilindustrie in Indien trägt 2,3 % zum BIP des Landes bei und macht wertmäßig 7 % der Industrieproduktion aus.
- Die inländische Textil- und Bekleidungsindustrie hatte im Jahr 2021 ein Volumen von 152 Mrd. USD.

"Das größte Wachstum der Textilindustrie wird von der Chemiefaserindustrie ausgehen", sagte Shri Piyush Goyal, Unionsminister für Textilien, Verbraucherangelegenheiten, Lebensmittel und öffentliche Verteilung sowie Handel und Industrie, Ende



Energieeffiziente Herstellung von PET-Flaschengranulaten © 2022 Oerlikon



Anlagenlösungen für Extrusion – Mechanische Schmelze für Chemiefasern © 2022 Oerlikon

Oktober in Indien. Er schlug vor, dass die Industrie einander verstehen und in Synergie arbeiten sollte, um die Probleme zwischen den Herstellern und Nutzern von Polyester in der gesamten Wertschöpfungskette einvernehmlich zu lösen. Die Vertreter der Industrie antworteten, dass sie hoffen, in den nächsten 5 bis 6 Jahren ein Exportvolumen von 100 Milliarden USD zu erreichen.

ERFOLG IN DEN MÄRKTEN

In Indien läuft es für Oerlikon aber auch in anderer Hinsicht weiterhin sehr gut.

Mitte des Jahres konnte das Joint Venture Oerlikon Barmag Huitong (Yangzhou) Engineering Co. Ltd. ebenfalls einen großen Erfolg verzeichnen. Oerlikon konnte bei dem indischen Kunden Sumilon eine kontinuierliche Polykondensationsanlage mit einer Kapazität von 300 Tonnen pro Tag für Folien in Betrieb nehmen.

Sumilon Industries Limited begann 1970 mit Handelstätigkeiten und 1977 mit der ersten Produktion. Derzeit ist das Unternehmen der größte Hersteller und Exporteur von Metallgarnen und einer der führenden Hersteller von BOPET-Folien, metallisierten Folien und lackierten Folien. Sumilon hat sich immer dem Ziel verschrieben, dass Qualität an oberster Stelle steht, neue Technologien zu schaffen und sicherere Materialien für alle zu ermöglichen.

Tatsächlich hatte die COVID-19-Pandemie auch Auswirkungen auf das Projekt, z. B. auf die Installation vor Ort, die Inbetriebnahme, den Start usw. Die Teams von Oerlikon und Sumilon arbeiteten jedoch eng zusammen, erforschten ständig neue Denksätze, leiteten die Installation und Inbetriebnahme vor Ort vollständig an, steuerten das DCS-System per Fernzugriff und setzten moderne Hard- und Software ein, so dass die einmalige Inbetriebnahme der 300-Tonnen-Trocknungsanlage reibungslos verlief und die Anlage nun stabil läuft.

WACHSEN MIT DEM ZWEITGRÖSSTEN EXPORTEUR VON TEXTILIEN

Bangladesch hat noch ein riesiges Potenzial, insbesondere für die Chemiefaserindustrie.

Im so genannten Downstream (Weben, Stricken, Veredeln etc.) ist das Land bereits sehr weit fortgeschritten, was jedoch fehlt, ist eine eigene Rohstoffproduktion (MEG, PTA) und deren Verarbeitung in einer kontinuierlichen Polykondensationsanlage, wie sie von Oerlikon geliefert wird. Mit Modern Syntex wird derzeit in Chittagong, Bangladesch, unter Oerlikon Leitung die erste "From Melt to Yarn and Fibers"-Anlage gebaut.

Einige Fakten und Zahlen:

- Bangladesch ist mit mehr als 164 Millionen Einwohnern das bevölkerungsreichste Land der Welt. Damit ist es eines der am dichtesten besiedelten Länder der Welt.
- Die Wirtschaft des aufstrebenden Landes wächst rasant weiter, auch während der Covid-19-Pandemie, und die Armutsquote konnte seit 2000 halbiert werden. Bis 2026 wird Bangladesch offiziell den Status eines am wenigsten entwickelten Landes (Least Developed Country, LDC) verlassen haben, und bis 2041 will das Land zu einem Industrieland mit hohem Einkommen (High Income Industrialized Country, HIC) werden.
- Bangladeschs wirtschaftlicher Erfolg beruht vor allem auf seiner Textilindustrie, die 10 % des Bruttosozialprodukts und 80 % der Exporterlöse erwirtschaftet.
- Bangladesch ist der weltweit zweitgrößte Exporteur von Textilien.



Kundenveranstaltungen in Daman, Indien, und Dhaka, Bangladesch © 2022 Oerlikon

Mit einer farbenfrohen und informativen Veranstaltung in der Hauptstadt Dhaka feierten mehr als 200 geladene Gäste das 100-jährige Bestehen von Oerlikon Barmag und das 50-jährige Jubiläum der Unabhängigkeit und Freiheit Bangladeschs. Der Bürgermeister von Dhaka, Md Atiqul Islam, betonte die Bedeutung der Textilindustrie für sein Land und stellte weitere Investitionen, insbesondere im Bereich der Chemiefaserproduktion, in Aussicht.

www.oerlikon.com/polymer-processing

SAURER SPINNING SOLUTIONS STELLT LUFTSPINNMASCHINE AUTOAIRO INS RAMPENLICHT

Das Saurer Highlight ist die Luftdüsen-spinmaschine Autoairo, die zum ersten Mal in Indien ausgestellt wird. Die Spinn- und Zwirnmachines von Saurer sind bekannt für ihre energiesparenden Eigenschaften, Automatisierung und Digitalisierungslösungen. Saurer-Maschinen ermöglichen die Kreislaufwirtschaft im Textilbereich und sind führend in der Verarbeitung von recycelten Textilmaterialien.

Mit der Autoairo ist Saurer der einzige Anbieter, der fünf verschiedene Spinn-systeme aus einer Hand anbietet: Ring-, Kompakt-, Kammgarn-, Rotor- und Luftspinn-systeme. Am Stand werden die neue Luftspinnmaschine Autoairo, der Flyer Autospeed, die Rotorspinn-einheiten Autocoro und BD, der FusionTwister für Doppeldrahtzwirnen sowie Exponate der Qualitätsüberwachung Texparts und Fibre-vision präsentiert.

HERVORRAGENDE BANDQUALITÄT MIT DEN SAURER PUTZEREIMASCHINEN UND KARDEN

Die richtige Kombination von Putzerei- und Kardiermaschinen von Saurer sorgt für eine hervorragende Faserausnutzung und Bandqualität, wodurch die Effizienz des Spinnprozesses erhöht und die Garnqualität verbessert wird. Die neue Autocard wurde entwickelt, um die Wertschöpfung in der Faservorbereitungskette zu erhöhen.

AUTOAIRO - DIE NEUE LUFTSPINN-TECHNOLOGIE

Der Autoairo setzt neue Masstäbe für das Luftspinnen. Saurer hat seine modernsten Automationslösungen mit bewährter Technologie kombiniert, um eine Luftspinnmaschine mit einzigartigen Eigenschaften zu schaffen. Die Autoairo verfügt über autonome Spinnstellen mit Automation pro Spinnstelle für mehr Produktivität und integrierte Intelligenz. Die ausgestellte Autoairo wird in Indien bleiben, um Kundenversuche durchzuführen. Belairo, das neue luftgesponnene Garn, besticht durch geringe Haarigkeit und hohe Pillingresistenz.

SAURER - DER MARKTFÜHRER IN DER ROTOR-SPINNEREI

Der Autocoro ist der Markt- und Technologieführer, der die automatische Rotorspinn-technologie revolutioniert und den Kunden weltweit die Tür zu mehr Produktivität, Flexibilität und Nachhaltigkeit geöffnet hat. In nur 10 Jahren hat Saurer 1 Million Autocoro-Spinnstellen mit individueller Antriebstechnik und Energiesparfunktionen installiert. Die halbautomatische Rotorspinnmaschine BD 7 wird von den Technologien des Autocoro angetrieben. Mit der patentierten digitalen Anspinn-technologie DigiPiecing und Abzugsgeschwindigkeiten von bis zu 230 m/min verbessert die BD 7 die Garnqualität und die Produktivität von Spinnereien erheblich.

DER MASSTAB FÜR INTELLIGENTES VOR-SPINNEN UND RINGSPINNEN

Der Einsatz des Autospeed Flyer mit automatischem Doffer sorgt dafür, dass Spinnereien nicht auf Fachpersonal angewiesen sind und erhöht gleichzeitig die Qualität des Vorgarns. Der Autospeed Flyer mit bis zu 240 Spindeln spart im Vergleich zum Vorgängermodell bis zu 20% Energie, während das Doffen weniger als 2 Minuten dauert. Auf der ITME-Messe können Kunden den Autospeed auch in Kombination mit dem Spulentransportsystem und Roweclean, dem automatischen Hülsenreiniger, in Aktion sehen. Die ZR 72XL und ZI 72XL sind zwei hochproduktive Ring- und Kompaktspinnmaschinen. Sie setzen weltweit Maßstäbe für intelligentes Spinnen, niedrigen Energieverbrauch, Benutzerfreundlichkeit und flexible Automatisierungslösungen.

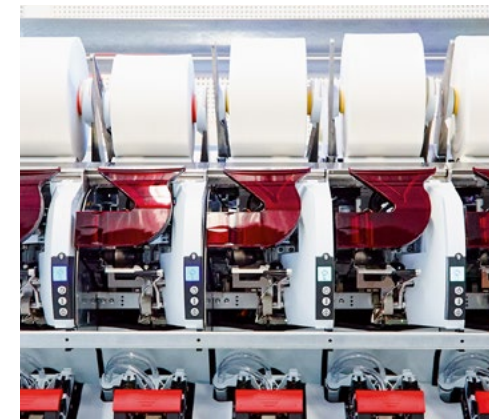
DER FUSIONTWISTER - ZWEI-FÜR-EINS-ZWIRNEN BEI HÖCHSTEN GESCHWINDIGKEITEN

An der ITME zeigt Saurer auch die Doppeldraht-Zwirnmaschine FusionTwister, die sich durch hohe Effizienz bei gleichzeitig hervorragender Qualität der produzierten Kreuzspulen auszeichnet. Mit dem FusionTwister können bis zu 15% Energie eingespart werden, während die Spulgeschwindigkeit um 10% erhöht werden kann.

Dieses bemerkenswerte Ergebnis wurde von einem indischen Kunden gemeldet. Die gleichbleibend hohe Garn- und Spulenqualität ist ein Ergebnis der robusten Maschinenkonstruktion und der optimierten Fadenführungselemente, die aus garnschonender Keramik bestehen oder plasmabeschichtete Oberflächen für geringe Reibung und Langlebigkeit haben.



Autocoro 10 © 2022 SAURER



Autoairo © 2022 SAURER

DEN REIFENMARKT AUFROLLEN - CABLE-CORDER CC5 FÜR DIE DIREKTVERKABELUNG

Die Zwirnmaschinen von Saurer sind so flexibel, wie es der Markt verlangt. Die Direktverkabelungsmaschine CableCorder CC5 für Reifencord und technische Garne verfügt über eine neue Spindelstärke 400 mit bis zu 200 Spindeln und ist damit ein echtes Platzwunder. Seine Cord Regulator Technologie sorgt für gleiche Längen der einzelnen Garne und damit für eine hohe Cordqualität. Dank der von Saurer entwickelten Ballonreduktionstechnologie kann an jeder Spindel - unabhängig vom Titer - der gleiche, kleinstmögliche Ballondurchmesser eingestellt werden. So wird der Energieverbrauch der CC5 auf ein Minimum reduziert.

SAURER FIBREVISION ZUR QUALITÄTSÜBERWACHUNG VON FILAMENTGARNEN

Für alle synthetischen Endlosfilamentgarne sind die Online-Qualitätsüberwachungsgeräte von Saurer Fibrevision im Markt etabliert. Fibrevision Produkte werden in allen Bereichen der Industrie eingesetzt: Fraytec FV2™/ Unitens™/ FibreTQS™ sind Multiparameter-Qualitätsüberwachungssysteme, die in der Filamentspinnerei (POY, FDY, BCF, T+I), Strecktexturierung (DTY) sowie in der Kablier-, Zwirn- und Elastomerproduktion eingesetzt werden können. Einzel- und Mehrfadensensoren sichern den Kunden die Qualität ihrer Produktion.

TEXPARTS-KOMPONENTEN FÜR MEHR PRODUKTIVITÄT BEIM RINGSPINNEN

Die Texparts-Produktlinie von Saurer bietet hochwertige Komponenten für die Textilindustrie wie Streckwerke und Spindeln, Spinnringe und Läufer.

Die neue Doppelelastikspindel Eshape hat einen reduzierten Schaftdurchmesser und basiert auf der CS 1 S. Hervorragende Laufeigenschaften bis zu 30 000 U/min und rund 6% Energieeinsparung sind die wichtigsten Leistungsfaktoren. Eshape, kombiniert mit dem besten System für das Spinnen ohne Unterspulen, Spinnfinity, ist die perfekte Lösung für das automatisierte und effiziente Ringspinnen.

SAURER MASCHINEN ERMÖGLICHEN DIE KREISLAUFWIRTSCHAFT IM TEXTILBEREICH

Saurer ermöglicht es Spinnereien, eine breite Palette von recycelten und regenerierten Fasern in ihrer Produktion zu verarbeiten. Die Saurer Rotorspinnmaschinen sind führend in der Verarbeitung von Recyclingfasern. Das textiltechnische Labor von Saurer unterstützt die Kunden laufend bei der Optimierung der Garnproduktion und der Garnqualität, insbesondere bei Recyclingfasern.

Mit mehr als 160 Jahren Erfahrung hat sich Saurer stets dem Fortschritt der Textilindustrie verschrieben und integriert High-End-Maschinenbau mit moderner Informationstechnologie, um Komplettlösungen für die intelligente Spinnerei anzubieten.

Saurer freut sich, alle Kunden auf der ITME 2022 am Stand 10C7E12 begrüßen zu dürfen.

www.saurer.com

NEXT DESTINATION



INDIA ITME 2022

PROXIMA

We look forward to meeting you at the upcoming exhibition for unveiling our newest winding machine Proxima Smartconer®. Thanks to the innovations, spinners will get a machine featuring high-tech capabilities, thanks to a design with a strong focus on the main benefits for customer's competitive advantage: high productivity, low energy consumption, premium yarn quality, automation, and data connectivity.

Come to discover more about PROXIMA at INDIA ITME, India Exposition Mart Limited, Greater Noida, Uttar Pradesh., 08th – 13th December 2022, Hall 14 Stand A2B1

RIETER STÄRKT DEN ERFOLG DER SPINNEREIEIN

Rieter präsentiert die neuesten Innovationen bei Systemen, Komponenten und Dienstleistungen. Das Technologieportfolio des Unternehmens ist darauf ausgerichtet, den Kunden zu helfen, in den von steigenden Energie- und Rohstoffkosten geprägten Märkten erfolgreich zu sein.

AUTOCONER X6 - SCHLÜSSELMASCHINE FÜR HÖCHSTE EFFIZIENZ

Die automatische Spulmaschine Autoconer X6 ergänzt die Ring- und Kompaktspinn-systeme von Rieter perfekt. Die Maschine dient als letzte Qualitätssicherung im Ring- und Kompaktspinnprozess und ist der Schlüssel für die Leistungsfähigkeit der nachfolgenden Prozessschritte. Das Multilink-System mit Multilot bietet maximale Flexibilität bei der Verarbeitung unterschiedlicher Garntypen und die neueste Spleissmaschinen-Generation OZ1 und OZ2 bietet eine optimale Spleissqualität auf Basis eines offenen Prismas. Mit nur zwei Prismen können Spinnereien das gesamte Spektrum an Baumwollgarnen sowie Mischungen spleißen. In Kombination mit dem Elastosplicer werden sie auch für das Spleißen von elastischen Core-Garnen auf Baumwollbasis eingesetzt. Die Spleißzone weist eine beeindruckende Elastizität im Gewebe auf.

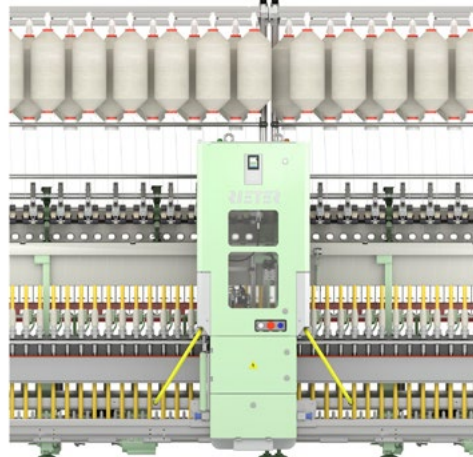
VOLLE FLEXIBILITÄT MIT KOMPAKTIER-LÖSUNGEN

Die Rieter Kompaktiergeräte - COMPACTapron, COMPACTeasy und COMPACTdrum - sind die richtige Lösung für jede Anwendung.

Spinnereien können schnell zwischen Ring- und Kompaktgarn wechseln und ihren Kunden eine breitere Produktpalette anbieten. Das verschafft ihnen einen Vorsprung im Markt.

SPIN IT AGAIN: RECYCLING-KOMPETENZ VOM ROTOR BIS ZUM RING

Rieter bietet Lösungen für die Integration von recyceltem Rohmaterial in die Garnproduktion an, um den textilen Kreislauf zu schliessen und die Mode zirkulärer zu machen. Sowohl Rotor- als auch Ringgarne können mit einem erheblichen Anteil an mechanisch rezyklierten Fasern hergestellt werden. Das Ergebnis ist vielversprechend: Kleidungsstücke aus anspruchsvollem Post-Consumer-Material können sowohl für den Verbraucher als auch für die Umwelt attraktiv sein.



ROBOspin - die Lösung für Personalengpässe
© 2022 Rieter

ESSENTIALORDER - TEILEBESCHAFFUNG MIT WENIGEN KLICKS

Der Webshop ESSENTIALorder visualisiert auf Basis der vorhandenen Kundeninformationen, welche Rieter-Maschinen und -Systeme in der jeweiligen Spinnerei verfügbar sind. Er bietet somit ein personalisiertes Einkaufserlebnis und erleichtert das Bestellmanagement, so dass die Spinnereien ihre internen Lagerbestände optimieren können. ESSENTIAL-order ist 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche verfügbar.

ROBOSPIN - DIE LÖSUNG FÜR PERSONALENGPÄSSE

Der Anspinnroboter ROBOspin reduziert den Personalbedarf in der Ringspinnerei um 50%. Zudem erreicht der Roboter Produktivitätssteigerungen durch höhere Spindeldrehzahlen bei gleichem oder höherem Wirkungsgrad.



SSM NEO-FD
© 2022 SSM

SSM NEO-FD FÜR EFFIZIENTE ZWIRN-PRODUKTION

SSM präsentiert die NEO-FD, die Assembly Spulmaschine für Präzisionsspulen zum Zwirnen. Sie erfüllt alle Anforderungen an eine effiziente Produktion. Die Maschine verfügt über die Option des automatischen Ablegens und das Online-Gegendrucksystem für niedrige und hohe Spulendichten. Mit ergonomischem Design und bewährter Technologie reduziert die Maschine die Wartungs- und Servicekosten auf ein Minimum.

TEMCO COOLFLOW SCHEIBE MIT LÄNGERER LEBENSDAUER

Die CoolFlow-Texturierscheiben von Temco bieten eine längere Lebensdauer dank einer brandneuen Geometrie und der neuesten Polyurethan-Technologie. Die Texturierscheiben erzeugen jetzt eine Scheibenoberfläche, die mit einer niedrigeren Temperatur arbeitet, was zu einer langsameren Alterung und Abnutzung führt. Weitere Vorteile sind eine stabilere Garnqualität, eine höhere Produktivität und eine Senkung der Gesamtprozesskosten.



Temco CoolFlow-Scheibe mit längerer Lebensdauer
© 2022 Rieter

www.rieter.com
www.ssm.ch



2,9 m oder 3,5 m
Arbeitsbreite – weniger
Platzbedarf – bessere
Durchmischung

Bessere Durchmischung von Anfang an: **BO-P**

Der neue Portal-Ballenöffner ermöglicht bis zu 50 % mehr Arbeitsbreite und 25 bis 40 % bessere Durchmischung. Gleichzeitig spart das Portal-Konzept Aufstellfläche: Der **BO-P** kann auch eng an einer Wand aufgestellt werden da der Ballenschraubereich frei zugänglich ist.

TRÜTZSCHLER
SPINNING

www.truetzschler.com

FUNKTIONIERT DAS PARETO-PRINZIP IN DER SPINNEREI?

BEWERTUNG DER ROLLE DER USTER KONTAMINATIONS-KONTROLLE IN DER GARNPRODUKTION

Rentabilität ist zweifellos eine Grundvoraussetzung für Spinnereien - wie könnten sie also davon profitieren, wenn sie neben den bewährten Methoden zur Verbesserung der Produktivität der Spinnerei auch allgemeinere wirtschaftliche Ideen anwenden?

Im späten 19. Jahrhundert machte der italienische Wirtschaftswissenschaftler Vilfredo Pareto die ersten Beobachtungen, auf denen das Pareto-Prinzip beruht. Dieses auch als 80-20-Regel bekannte Prinzip besagt, dass in vielen Fällen nur 20 % der aufgewendeten Anstrengungen 80 % des Ergebnisses ausmachen. Dieses Ungleichgewicht zwischen Input und Output wird in der Wirtschaft genutzt, um Prioritäten zu setzen und sich auf die effektivsten Bereiche zu konzentrieren, die den größten Nutzen bringen. Obwohl das Pareto-Prinzip keine feste Regel ist, kann es dazu beitragen, die Produktivität und Effizienz in der Industrie zu steigern. Konkret kann es angewendet werden, um die "beste Praxis" in einigen Bereichen der Spinnerei zu bestimmen, wenn es um die Kontrolle von Verunreinigungen geht.

KLEINER AUFWAND, GROSSE WIRKUNG

Erfahrene Spinner wissen, dass die Verschmutzungskontrolle in der Putzerei genau diesem Prinzip folgt. Die richtige Positionierung des Faserreinigungssystems - an der Stelle, wo die Fasern am empfänglichsten sind - ist entscheidend. Verunreinigungen könnten sich sonst in grösseren Faserbüscheln vers-

tecken, nicht aber mit Uster Jossi Vision Shield in der Faseröffnungsphase. Uster Jossi Vision Shield kann auf 20 Jahre Erfahrung zurückgreifen. Konventionelle kamerabasierte Systeme können mit seiner Leistung nicht mithalten. Die Spektroskope von Uster arbeiten in einem viel grösseren Wellenlängenbereich und können Verunreinigungen sogar im "unsichtbaren" Bereich des IR- und UV-Lichts aufspüren. Auch Verschmutzungsfragmente in hellen Pastellfarben und Weiss sind kein Problem.

DIE ENDKONTROLLE

Verbleibende Verunreinigungen oder Fehler werden dann in der Endkontrolle an den Quantum 4.0-Garnreinigern identifiziert und beseitigt, um sicherzustellen, dass das Garn den Kundenanforderungen entspricht.



© 2022 USTER

Die gute Nachricht für Spinner, die sich über kapazitive oder optische Garnreiniger für eine neue Produktionslinie oder eine Nachrüstung Gedanken machen, ist die, dass Uster Quantum 4.0 für unterschiedliche Garne und wechselnde Bedingungen geeignet sind, da sie sowohl über kapazitive als auch optische Sensoren verfügen.

DER NICHT-PARETO-EFFEKT

Der zweite Teil des Pareto-Konzepts - dass die "anderen" 20 % der Ergebnisse 80 % des Aufwands erfordern - gilt für die kontaminationskontrollierte Garnproduktion eigentlich nicht. Hier gilt das Prinzip "Restkontaminationen in Garnen mit möglichst geringem Aufwand managen" - und die Lösung heißt Total Contamination Control, die weit mehr erreicht als jede 20/80-Korrelation! Total Contamination Control bedeutet präzise kontrollierte Verunreinigungsgrade in Garnen bei minimalem Abfall als integrierte Lösung. Total Contamination Control (TCC) gleicht den Auswurf in der Putzerei und den Schnitt in der Spulerei auf modernste Weise aus. Uster Jossi Vision Shield und Uster Quantum 4.0 sind zwei perfekt miteinander verknüpfte Systeme im Produktionsprozess, die das Risiko von Qualitätsproblemen durch Fremdkörper minimieren und sich auf die definierte Qualität und Rentabilität konzentrieren.

TCC ist ein Uster Value Modul mit Quality Expert, das auch Optimierungspotenziale zur Kosteneinsparung aufzeigt. Die Daten von Uster Jossi Vision Shield und Uster Quantum 4.0, kombiniert mit der langjährigen Erfahrung von Uster in der Kontaminationskontrolle, geben in der Praxis Ant-

worten auf die folgenden Schlüsselfragen Welches ist der richtige Grad der Verschmutzungsentfernung? Wie erreicht man bei der Faserreinigung und Garnreinigung einen gleichbleibenden Verschmutzungsgrad, der den Kundenanforderungen entspricht? Und wie wird die Verschwendung von gutem Material vermieden?

JENSEITS VON PARETO

Vilfredo Pareto konnte natürlich vor mehr als 100 Jahren nichts von der präventiven Garnreinigung von Uster wissen. Diese Lösung folgt ihren eigenen Regeln: Präventiv bedeutet, dass es keine 20 % oder irgendetwas gibt, das zusätzlichen Aufwand erfordert, aber es gibt Sicherheit. Die neue kombinierte Ausrüstung und die verbesserte Erkennung schützen die Garnqualität und reduzieren gleichzeitig den Verschchnitt. Zudem können störende Fehler nicht passieren, so dass Probleme in nachgelagerten Prozessen verhindert werden. Im vorgelagerten Bereich trägt die Anbindung an die Qualitätsmanagement-Plattform von Uster zur "präventiven Garnreinigung" bei. Vielleicht könnte man die präventive Fadenräumung als 100/0-Regel bezeichnen? Die Uster Mitarbeiter freuen sich, Spinner an ihrem Stand an der ITME zu empfangen, um über die Pareto-Methode oder andere Lösungen zur effektiven Kontrolle von Verunreinigungen zu sprechen. In Halle 9 werden die Besucher den Stand C5 schnell an seinem markanten weiss-roten Design erkennen. Uster freut sich darauf, Gastgeber an der kommenden Messe in Indien zu sein.

www.uster.com

FÜHLEN SIE

DEN ZUSÄTZLICHEN NUTZEN
der **ITEMA-TECHNOLOGIE**

Es ist die Technologie, die Ihr Gewebe herstellt, die Ihr Produkt so besonders macht.

Die Itema-Webmaschinen garantieren den Webereien weltweit die innovativste Technologie, zugeschnitten auf die neuesten Markttrends: Übertreffende Leistungen, Ökoeffizienz und textile Kompetenz sind die Eigenschaften, die Sie sofort fühlen, wenn Sie sich auf Itema verlassen.



**MEHR
ERFAHREN**



Besuchen Sie uns an



INDIA ITME 2022

Greater Noida,
8-13 Dezember

Halle 15 - Stand C6D5

itema *feel the future*

itemagroup.com

Textile Machinery
itema® itematech®

Industrial
LAMIFLEX® | SCHOCH®

Innovation and Solutions
itemalab®



SAVIO PRÄSENTIERT DEN NEUESTEN AUTOMATISCHEN WINDER PROXIMA SMARTCONER®



© 2022 SAVIO

Savio präsentiert den neuesten automatischen SAVIO Rollenschneider Proxima Smartconer® im Rahmen einer Roadmap, die im Dezember 2022 in Indien beginnt und im Juni 2023 auf der ITMA MAILAND endet.

Der Proxima Smartconer® ist das Ergebnis einer dreijährigen Forschung des Savio-Forschungsteams. Er zeugt von Savios Engagement für innovative Technologien und starke Partnerschaften in der Branche.

GEMEINSAME TEXTILE LÖSUNGEN

Savio war schon immer ein technologisch führender und innovativer Akteur in der Textilmaschinenindustrie. Innovationstechnologie und Kundenorientierung sind die Triebfedern von Savio für die Entwicklung neuer Produkte. Die Innovationen zielen darauf ab, die Wertschöpfungskette des Kunden zu beeinflussen; SAVIO will als Partner zusammenarbeiten und nicht nur innovative Produkte anbieten. SAVIO möchte ihr Fachwissen einbringen und gemeinsam Lösungen entwickeln, die den Kundenbedürfnissen entsprechen.

NÄCHSTER WEGWEISER:

PROXIMA SMARTCONER®

Die neue Spulmaschine Proxima Smartconer® setzt neue Maßstäbe in der automatischen Spulerei von Savio. Savio hat den Namen Proxima mit Smartconer® kombiniert: Er steht für eine Hightech-Spulmaschine, die sich perfekt an die Anforderungen von Connectivity, Industrie 4.0 und Industrial Internet of Things anpassen kann. Dank der Innovationen erhalten Spinner eine Maschine mit Hightech-Fähigkeiten, deren Design sich auf die wichtigsten Aspekte für den Wettbewerbsvorteil des Kunden konzentriert: hohe Produktivität, geringer Energieverbrauch, erstklassige Garnqualität, Automatisierung und Datenkonnektivität. Entwickelt wurde der Proxima Smartconer® unter Berücksichtigung der Kundenbedürfnisse für die optimale Nutzung einer Spulmaschine.

Die Investition in eine Anlage, die schnelleres Arbeiten ermöglicht und manuelle und sich wiederholende Aufgaben reduziert, steigert sowohl die Effizienz als auch die Gesamtproduktivität. Das Gleiche gilt für eine neue Anlage, die mehr von dem erledigt, was benötigt wird. Dazu schneller, sicherer, mit besserer Qualität, aber mit weniger Abfall, weniger Wartung und weniger Ressourcenverbrauch. Wiederum eine textile Lösung für das Wachstum von Spinnereien. Das Team von Savio ist bestrebt, solche Lösungen mit unübertroffenem Kundenservice, Reaktionszeit und dem technischen Fachwissen anzubieten.

DIE HAUPTVORTEILE VON PROXIMA

SMARTCONER® FÜR MEHR WETTBEWERBSFÄHIGKEIT:

- **HOHE PRODUKTIVITÄT:** Dank des neuen Smart Booster, einem kürzeren Spulenwechselzyklus und einem schnelleren Spleißzyklus.
- **GERINGER ENERGIEVERBRAUCH:** durch den Einsatz der neuesten und effizientesten selbstregulierenden unabhängigen Motoren und Frequenzumrichter.
- **PREMIUM-PAKETQUALITÄT:** Dank des neuen Spleißers und der neuen Spannungskontrolle.
- **BENUTZERFREUNDLICHKEIT:** Einfache Bedienung und Einstellungen dank des neuen HMI - Human Machine Interface.
- **AUTOMATION:** Effizienter Spulenfluss bei den automatisierten Modellen.
- **SERVICEFREUNDLICH:** Einfache Wartung und Zugänglichkeit der Komponenten.
- **CONNECTIVITY:** Der Smartconer® ist eine Spulmaschine mit vielen Smart-Funktionen, die eine vernetzte, immer effizientere und flexiblere Maschine ermöglicht. Die intelligente Überwachung des Spulprozesses ist dank der digitalen Lösungen des IIoT (Industrial Internet of Things) möglich.

PRODUKTIVITÄTSSTEIGERUNG DES BETRIEBES

Die Investition in neue Anlagen wie den Proxima Smartconer® sowie in die Spitzentechnologien von Savio ermöglicht es Spinnereien, flexibler und reaktionsfähiger zu sein, wenn sich die Geschäftsanforderungen ändern. Es ist wichtig anzumerken, dass diese Produktivitäts- und Effizienzsteigerungen bei der Herstellung fehlerfreier Pakete zu erheblichen Kosteneinsparungen führen können. Kunden können mit dem Proxima Smartconer® von enormen Produktivitätssteigerungen profitieren. Die hohe Produktivität der Maschine wird durch eine Vielzahl von Faktoren erreicht, die zur Optimierung der Leistung beitragen. Mehr produzierte Kilogramm Garn und eine hohe Produktivität dank:

- Smart Booster, die neue Vorrichtung für die Spulenabwicklung, die die Spulgeschwindigkeit erhöht und die Fadenspannung reduziert
- Schneller Spulenwechselzyklus plus 1 zusätzliche Spule in Reserve
- Geringerer Stromverbrauch pro kg produzierten Garns
- Neuer Fadenspanner und kürzere Spleißzeit



© 2022 SAVIO

BENUTZERFREUNDLICHES HMI ZUR BEWÄLTIGUNG DES PROBLEMS DES PERSONALEINSATZES

Das Ziel von Savio war es, ein einfaches und intuitives HMI zu entwickeln, das den Benutzern die gleiche Vertrautheit und Einfachheit zurückgibt, die sie bei der Bedienung eines Smartphones erleben. Unter diesem Gesichtspunkt wurde die HMI komplett überarbeitet, um eine intuitive Bedienung zu ermöglichen.

Eine HMI (Human-Machine-Interface) ist ein Gerät oder eine Software, die es dem Bediener ermöglicht, mit einer Maschine oder einer Produktionsanlage zu "kommunizieren". Sie wandelt eine große Menge komplexer Daten in Informationen um, die jeder Bediener verstehen kann. Dies gilt umso mehr, wenn diese Art von Schnittstelle, wie im vorliegenden Fall, grafische Elemente wie Icons verwendet: Dies hilft auch dem weniger erfahrenen Bediener, sich im System zurechtzufinden. Ein wichtiger Aspekt betrifft die Einstellung eines 4.0-Schlüssels. Es besteht nämlich die Möglichkeit, aus der Ferne auf das System zuzugreifen, was auch im Hinblick auf die Wartung erhebliche Vorteile mit sich bringt.

Advertisement

Make the Difference



SSM XENO-YW



The XENO-YW is a precision winding machine for all kind of staple and filament yarns suitable for dye package winding, warping preparation and rewinding with or without lubrication or waxing.

www.ssm.ch

Es werden nämlich zeitnahe kontextbezogene Informationen bereitgestellt, mit Fernzugriff für die technische Unterstützung und der Möglichkeit der Fernsteuerung der Schnittstelle auf mobilen Geräten und PCs für die Unterstützung und Wartung auch durch den Kunden. Und die 4.0-Veranlagung kann mit Managementsystemen verbunden werden.

KUNDENBETREUUNG

Eine benutzerfreundliche Maschine ermöglicht es Spinnern, schnell auf Änderungen oder Produktionsherausforderungen zu reagieren, die Benutzerfreundlichkeit und das Management der Maschine zu erhöhen und dadurch die Effizienz zu verbessern und die Maschinenstillstandszeiten zu reduzieren.

Der PROXIMA Smartconer® wurde so konzipiert, dass er sowohl bei der Einstellung der Maschinenfunktionen als auch bei der Wartung einfach zu bedienen ist. Die neu gestaltete, benutzerfreundliche Schnittstelle mit Touchscreen-Funktionalität ermöglicht eine einfache Einstellung der Arbeitsparameter. Zudem ermöglicht sie die Maschine auch aus der Ferne zu überwachen. Dazu werden Dashboards angezeigt mit dem Ziel, die Prozesse und Betriebsabläufe zu vereinfachen. Zusätzlich können die Bediener die PC-Schnittstelle der Maschine nutzen, um schnell KPIs anzuzeigen und auf Alarmmeldungen zu reagieren und diese einzustellen. Alle notwendigen Einstellungen können schnell und einfach direkt am Bildschirm vorgenommen werden.

www.saviotechnologies.com

STÄUBLI PRÄSENTIERT DEN NEUESTEN STAND DER JACQUARD-TECHNOLOGIE

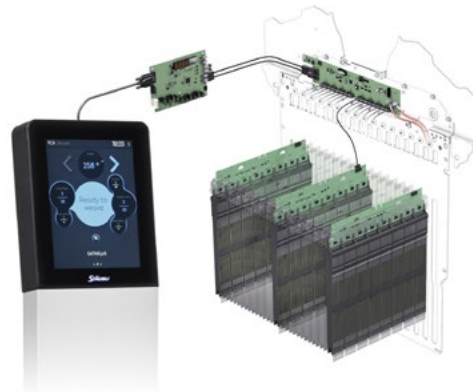
Stäubli präsentiert (Stand C1/H15) seine neuesten High-End-Technologien, Maschinen und Lösungen, die Webereien beeindruckende Vorteile bieten, darunter energieeffiziente Lösungen und neue Fortschritte in der Jacquard-Webtechnik.

Stäubli ist weltweit der führende Anbieter von Jacquard-Technologie und die indischen Webereien vertrauen auf Stäubli-Lösungen für das Weben aller Arten von Jacquard-Geweben. Das geht von Heimtextilien bis zu technischen Geweben und gilt für schmale bis zu großformatigen Anwendungen und Bekleidungsstoffe, insbesondere für Saris. In der Tat ist es schwierig, sich eine Jacquardweberei ohne eine Lösung von Stäubli vorzustellen. Stäubli Jacquard-Maschinen sind zu einem zentralen Element in Fabriken geworden, die eine hohe Produktivität und Top-Qualität verlangen, weil sie eine breite Palette entscheidender Vorteile bieten. Das sind höchste Energieeffizienz, höchste Produktionsgeschwindigkeiten, minimale Vibrationen dank optimal ausbalancierter Kinematik, die TC8-Steuerung, die NOEMI-Elektronikarchitektur für unübertroffene Zuverlässigkeit bei der Datenübertragung und die kürzlich lancierten MX PRO-Module, die Energieeinsparungen und eine zuverlässige Hakenauswahl für alle Arten von Geweben ermöglichen. Besucher des Stäubli-Standes sind herzlich eingeladen, die neueste Jacquard-Technologie zu entdecken und alles über Lösungen

zu erfahren, die sie einen Schritt weiter in Richtung nachhaltige Produktion bringen.

HOCHGESCHWINDIGKEITS-RAHMEN-WEBLÖSUNGEN MIT WARTUNGSARMEN GETRIEBEN

Als Bindeglied zwischen der Fachbildungslösung und der Webmaschine ist das Getriebe ein wichtiges Glied in jeder Schaftwebanlage. Getriebe müssen eine Vielzahl von Lasten und Kräften zuverlässig bewältigen. Stäubli hat sein Getriebeprogramm weiterentwickelt und bietet nun das e32/33 für Unterflurschäfte und das de82/83 für Oberflurschäfte an. Die neuen Getriebe sind mit abgedichteten und profilierten Lagern ausgestattet und erfordern kaum Wartung. Sie erhöhen die Leistungsfähigkeit der Gesamtanlage, sei es bei Webmaschinen mit Schaftmaschinen wie der elektronischen Rotationsschaftmaschine S3000 / S3200 oder mit Nockenantrieben wie der S1792.



TC8-Steuerung mit elektronischer Noemi-Architektur
© 2022 Stäubli

Besucher des Stäubli-Standes können sich über die neuesten Lösungen für das Schaftweben informieren und sich ein Bild von der Leistungsfähigkeit und den Laufgeschwindigkeiten machen.

STÄUBLI KETTKNÜPFLÖSUNGEN FÜR JEDE ART VON GARN, VON SEIDE BIS BAUMWOLLE, WOLLE UND PP-BAND

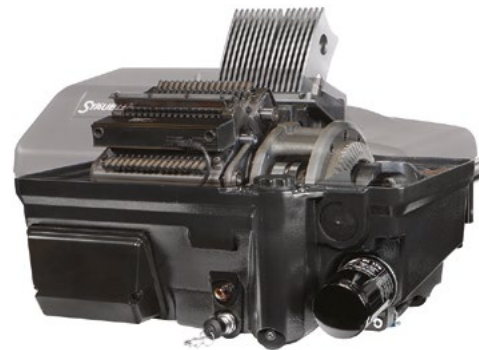
Das Kettknüpfen ist ein entscheidender Prozess in den meisten Webereien. Stäubli präsentiert seine TOPMATIC-Kettknüpfmaschine für sehr feine Garne und seine neueste Kettknüpflösung, die TIEPRO-Kettknüpfmaschine mit einem völlig neuen Fadentrennungsprinzip mit Konen. Die 2019 vorgestellte TIEPRO hat bereits zahlreiche Kettbindespezialisten mit ihrer einfachen Bedienung und der Tatsache überzeugt, dass sie weder ein Ölbad noch Ersatznadeln benötigt, was zu einer kontinuierlichen Verfügbarkeit in der Fabrik führt.



Webketten-Knüpfanlage
© 2022 Stäubli

Sie bietet eine einfache Inbetriebnahme durch automatisches Andocken an die Kette und Verarbeitung der zu knüpfenden Kettfäden.

Der Bildschirm führt den Bediener, so dass neue Mitarbeiter leicht lernen können, wie die Maschine zu bedienen ist. Ein eigenständiger Vorteil der TIEPRO-Kettknüpfmaschine ist die exklusive Auto-Reverse-Funktion: Wenn ein doppeltes Ende erkannt wird, kehrt die Maschine automatisch um und wiederholt diesen Fadentrennungsschritt. Dieser Vorgang findet sofort und vor dem Schneiden des Fadens statt - ein einzigartiges, herausragendes Merkmal, das die Qualität des Gewebes unterstützt.



Elektronische Rotationsschaftmaschine S3260
© 2022 Stäubli

www.staubli.com

ITEMA ZEIGT

BAHNBRECHENDE INNOVATIONEN UND EIN KOMPLETTES ANGEBOT AN WEBLÖSUNGEN

Itema, der führende Anbieter fortschrittlicher Weblösungen, einschließlich Webmaschinen, Ersatzteilen und integrierter Dienstleistungen, wird in Halle 15 - Stand C6D5 - ausstellen.

Itema blickt auf ein hervorragendes Jahr in Bezug auf den Verkauf von Webmaschinen in Indien zurück. Das Unternehmen hat eine beeindruckende Anzahl von Verträgen abgeschlossen und kann somit der indischen Textilindustrie ihre fortschrittliche Webtechnologie zum Weben einer breiten Palette von Stoffen zur Verfügung stellen.

Sameer Kulkarni, General Manager Sales von Itema Weaving India, erklärte: "2022 ist ein wichtiges Jahr für Itema in Indien. Wir sind stolz darauf, dass unsere Webtechnologie heute als die vielseitigste und zu-

verlässigste in Bezug auf textile Beherrschung und Leistung anerkannt ist. Im Jahr 2022", so Kulkarni weiter, "haben wir einen neuen Rekord aufgestellt: Itema ist mit Abstand der meistverkaufte Anbieter von High-End-Greiferwebmaschinen in Indien."

Dieser Erfolg ist größtenteils der Führungsposition von Itema in der Region Surat zu verdanken, wo die Weber die Itema-Greiferwebmaschinen R9500-2 und R9000-2 als ihre bevorzugte Option für das Weben anspruchsvoller Mode- und Sariestoffe ausgewählt haben. Sowohl bei der Schaft- als auch bei der Jacquardweberei hat die Itema-Greifertechnologie ihre überlegenen Leistungen in Bezug auf die Gewebequalität und den Einsatz von Effektgarnen unter Beweis gestellt.

Auf der India ITME 2022 wird Itema mit der R9500-2denim ein Zugpferd aus dem Greifertechnologie-Portfolio vorstellen. Die ausgestellte Webmaschine wird mit dem einzigartigen iSAVER® ausgestattet sein, dem von Itemalab® entwickelten Gerät, das durch die Beseitigung der Abfallkante auf der linken Seite des Gewebes nie dagewesene Rohstoff- und Wirtschaftlichkeitseinsparungen ermöglicht. iSAVER® hat einen neuen Maßstab in der Webindustrie gesetzt und stellt heute das einzige Gerät dar, das unter realen Webbedingungen effektiv arbeitet und zu einem nachhaltigen Webprozess beitragen kann. Darüber hinaus wird eine Itema-Greiferwebmaschine R9500-2 in Jacquard-Ausführung und zum Weben von Dekorationsstoffen am Partnerstand Bonas, Halle 14A - Stand 2B1, ausgestellt.

Ugo Ghilardi, CEO der Itema Group, sagt: "Wir freuen uns, endlich wieder auf der India ITME 2022 vertreten zu sein. Indien ist ein Schlüsselmarkt für Itema und wir schätzen unsere indischen Kunden sehr. Unser Ziel ist viel mehr als der Verkauf unserer Webmaschinen, wir wollen langfristige Partnerschaften aufbauen, die auf gegenseitigem Erfolg beruhen."

Itema ist seit 2003 mit einer voll funktionsfähigen Niederlassung in Indien vertreten und beschäftigt mehr als 50 Mitarbeiter, die mit Verkaufs- und Kundendienstteams, technischem Support und fortschrittlichen

Reparaturzentren den höchstmöglichen Standard von Weblösungen mit einem kompletten Angebot und einer Reihe von Dienstleistungen für seine wertvollen Kunden auf dem indischen Markt gewährleisten.



iSAVER® © 2022 ItemaGroup

Itema ist ein zuverlässiger Partner vieler indischer Webereien, von großen Textilkonzernen bis hin zu kleineren Textilherstellern, und bietet die fortschrittlichste und benutzerfreundlichste Webtechnologie sowie Unterstützung in Echtzeit, von der ersten Verhandlungsphase bis hin zum gesamten Lebenszyklus der Maschine.

Die Itema-Mitarbeiter werden auf der India ITME 2022 Kunden und Partner willkommen heißen und ihnen die neuesten Innovationen und die gesamte Palette der von Itema angebotenen Weblösungen vorstellen, einschließlich der OEM-Ersatzteile von Itema und anderen Marken sowie der Schoch-Webblätter und anderer Zubehörprodukte.

www.itemagroup.com



R9500-2denim © 2022 ItemaGroup

PICANOL PRÄSENTIERT

ALLE IHRE NEUESTEN HIGH-TECH-WEBMASCHINEN

Da Indien das bedeutendste Textilzentrum in der Region ist, wird Picanol auf der Veranstaltung alle seine neuesten Hightech-Webmaschinen und Dienstleistungen vorstellen. Picanol wird in Halle 14, Stand A6B5, ausstellen, wo drei Hightech-Webmaschinen der OmniPlus-i Connect Airjet-Generation zu sehen sein werden. Außerdem wird eine OptiMax-i Connect Maschine auf dem Bonas-Stand zu sehen sein. Gleichzeitig werden auf dem Picanol-Stand alle hochmodernen Funktionalitäten der neuen digitalen Plattform von Picanol, PicConnect, demonstriert.

Picanol ist seit 1956 erfolgreich auf dem indischen Markt tätig. Angesichts des Potenzials und des erwarteten Wachstums des indischen Marktes beschloss Picanol Anfang 2008, eine eigene Organisation in Indien zu gründen. Ziel dieses Schrittes war es, eine optimale Kundennähe sowohl im Service als auch im Vertrieb zu gewährleisten. Inzwischen ist Picanol Indien auf ein Team von 42 Mitarbeitern angewachsen, die die indischen Kunden in allen wichtigen Textildbereichen betreuen. Picanol hat drei Niederlassungen in Indien: Coimbatore, Mumbai und die Hauptniederlassung in Neu-Delhi, die auch über eine mit modernster Technik ausgestattete Reparaturwerkstatt verfügt.

"Mit dieser Aufstellung und den leistungsstarken Picanol-Webmaschinen haben wir uns eine führende Position auf dem indischen Markt erarbeitet. Ein klarer Beweis

für das Engagement von Picanol auf dem indischen Markt sind die kontinuierlichen Investitionen in Einrichtungen und Mitarbeiter. In diesem Zusammenhang eröffneten wir im April 2012 mit Stolz unseren neuen Hauptsitz in Delhi, gefolgt von einer weiteren Erweiterung der Büroräume im März 2022, um mehr Kunden einen besseren Service zu bieten. Außerdem verstärken wir weiterhin unser Vertriebs- und Serviceteam, damit wir unsere Kunden bei allen Herausforderungen bestmöglich unterstützen können", erklärt Kasiviswanathan Palanisamy, Direktor von Picanol India.

INZELHEITEN ZU DEN AUSGESTELLTEN PICANOL-WEBMASCHINEN:

1. OmniPlus-i Connect-4-P-190 Popeline

Ein Beweis dafür, wie ein leichteres Stoffsegment von der OmniPlus-i Connect Plattform profitieren kann. Digitalisierung, maximale Flexibilität und höchste Laufgeschwindigkeit.

Kettfaden: Co Ne 60/1
Dichte: 165,1 Fäden/Zoll
Einzugsbreite: 64 Zoll

Schuß: Co Ne 60/1
Dichte: 100,1 Schüsse/Zoll

Hervorgehobene Eigenschaften:

AirMaster - Adaptive Relay Valve Drive (ARVD II Plus) - AutoSpeed - Elektronische Plattform BlueBox - BlueTouch Display - Leistungsüberwachung - Prewinder Switch-Off (PSO)

Serienmäßig:

BlueBox Elektronikplattform - BlueTouch-Display - SUMO-Antriebskonzept - Klimaüberwachung - Fachberechnung - PicConnect aktiviert

Monitor-Paket:

Zugangskontrolle - OptiStyle - Rohstoffverbrauch

Smartes Sparpaket:

Stromüberwachung - AirMaster mit integriertem Luftverbrauchszähler - Adaptive Relay Valve Drive (ARVD II Plus)

Automatisierungs-Paket:

Pick-Repair-Automation (PRA II Plus) - Prewinder Switch-Off (PSO) - AutoSpeed - Gurtzeugrahmen-Hubmessung & Fachsimulation



© 2022 PICANOL

2. OmniPlus-i Connect-2-P-280 Damenoberbekleidung

Weben von leichten Filamentgeweben, ohne zwischen Geschwindigkeit und Flexibilität wählen zu müssen. Das Erreichen der geforderten hohen Gewebequalitätsstandards wird durch die erhöhte eingebaute Stabilität des Einlegesystems noch einfacher.



© 2022 PICANOL

Kettfaden: Cv 75f30 den
Dichte: 83,8 Fäden/Zoll
Einzugsbreite: 96 Zoll

Schuß: Cv 120f10 den
Dichte: 68,6 Schüsse/Zoll

Hervorgehobene Merkmale:

SUMO-Antriebskonzept - e-Leno - Vollelektronische Druckeinstellung - Sensor-Armaturenbrett - Intelligente Signalleuchten - LED-Beleuchtung

Serienmäßig: BlueBox Elektronikplattform - BlueTouch Display - SUMO Antriebskonzept - Klimaüberwachung - Fachberechnung - PicConnect aktiviert

Monitor-Paket: Zugangskontrolle - OptiStyle - Rohstoffverbrauch

Smartes Sparpaket: Stromüberwachung - AirMaster mit integriertem Luftverbrauchszähler - Adaptive Relay Valve Drive (ARVD II Plus)

Automatisierungs-Paket: Pick-Repair-Automation (PRA II Plus) - Prewinder Switch-Off (PSO) - AutoSpeed - Gurtzeugrahmen-Hubmessung & Fachsimulation

3. OmniPlus-i Connect-4-D-220 Denim

Die digitale Webmaschine! Eine datengesetzte Maschine, die auf intelligente Leistung setzt und dabei stets die Nachhaltigkeit im Blick hat.

Hervorgehobene Merkmale: SmartShed - Zugangskontrolle - Klimaüberwachung - Ely Plus - Pick Repair Automation (PRA II Plus) - Quick Style Change (QSC) - Rohmaterialeinsatz

www.picanol.be



© 2022 PICANOL

VANDEWIELE PRÄSENTIERT ZUKUNFTSSICHERE DIGITALE MASCHINEN

Das Team von VANDEWIELE SAVIO freut sich, ihre Kunden auf der nächsten ITME-Messe wieder begrüßen zu dürfen.

GEMEINSAME TEXTILE LÖSUNGEN

VANDEWIELE SAVIO ist seit jeher ein technologisch führender und innovativer Akteur in der Textilmaschinenindustrie. Innovationstechnologie und Kundenorientierung sind die Triebfedern für die Entwicklung neuer Produkte. Die Zusammenlegung der Aktivitäten der Gruppe hat zu einer Vielzahl von Synergien in den Bereichen Service, Pflegelösungen und Neuentwicklungen geführt, von denen die Kunden profitieren.

VANDEWIELE-SAVIO INDIA ist bereit, die Region mit hochklassigen Textilmaschinen zu versorgen, die kostengünstig sind und den besten Support bieten. Das Unternehmen mit Sitz in Coimbatore beschäftigt rund 250 Mitarbeiter und verfügt über Vertriebs- und Servicebüros in Coimbatore, Ludhiana, Ahmedabad, Kolhapur und Thane, die die gesamte Produktpalette der Gruppe abdecken. Dies wird die Unterstützung und Stärke gegenüber den indischen Kunden verstärken und die Kundenorientierung erhöhen.

Bonas, laut VANDEWIELE SAVIO absoluter Marktführer, kommt mit einer weiteren Innovation in der Jacquard-Technologie. Da sich die Märkte schnell verändern, sind zukunftssichere digitale Maschinen mit maximaler Flexibilität im Webmuster von größter Bedeutung.

Die Produktreihe Bonas Ji und JiL dominiert bereits die Region Surat, das Zentrum der Saree-Weberei. Die neueste Entwicklung in dieser Reihe, die JiXXL, wird auf der ITME India zum ersten Mal ausgestellt und ist bereit, diesen Weg des großen Erfolgs mitzugehen. Zuverlässigkeit, hohe Produktivität, hohe Effizienz und maximale Flexibilität sind nun bei geringstem Energieverbrauch möglich.



Digital gesteuerte RCF-Maschine mit Fast Creel
© 2022 VANDEWIELE SAVIO



Automatische Spulmaschine SUPERBA B403
© 2022 VANDEWIELE SAVIO

Neben vielen traditionell gewebten Teppichen auf der RCE+ Teppichwebmaschine wird Vandewiele auch die digital gesteuerte RCF-Maschine mit Fast Creel, Cut-Loop-Maschinen und spezielle Maschinen für das Weben leichter Teppiche vorstellen. Alle Maschinen werden anhand von Teppichmustern vorgestellt. Die digitale Kontrolle der Garne ermöglicht die Entwicklung neuer Qualitäten, eine höhere Produktionseffizienz und eine genauere Überwachung des Maschinenparks. Der Garnabfall wird bei höchster Produktionsgeschwindigkeit reduziert. Vorgestellt werden Kombinationen von Veloursteppichen mit Flachgewebe sowie Teppiche in Sisaloptik. Natürlich werden auch die höchsten Teppichqualitäten in Reed 1000 d/m 10 Farben, 1200 d/m und 1500 d/m mit bis zu 5.000.000 Punkten/m² gezeigt.

Im Tuftingbereich hat die digitale Steuerung der Polfäden (aktive Fadenzuführung, auch IPD genannt) Vandewiele die Entwicklung des hochauflösenden Colortec 1/10" Tuftingteppichs in 8 Farben - oder 1/7" Feinheit - ermöglicht, der den traditionellen Axminster-Teppichen Konkurrenz macht. Aber auch Lösungen für einfache Teppiche, Kunstrasen und die Myriad-Maschinen für Fliesen und andere Anwendungen werden vorgestellt.

Savio stellt den neuesten automatischen SAVIO-Wickler Proxima Smartconer® vor.
(->Seite 28).

Bei **BEJIMAC** wurde eine neue Sengmaschine für Maschenware entwickelt, die sich auf höchste Qualität beim Sengen, Flexibilität und Wirtschaftlichkeit im Betrieb sowie einen spannungsfreien Transport der Ware durch die Maschine konzentriert.

Dieses neue Produkt zielt auf die stark wachsende Nachfrage im Bereich des Sengens von Maschenwaren. Im Bereich der Webware werden die neuen Entwicklungen vorgestellt, die den Gasverbrauch erheblich reduzieren und gleichzeitig ein hochintensives Sengen ermöglichen. Für das Scheren von Handtüchern wird demonstriert, wie BEJIMAC seine Führungsposition wiedererlangt! Für Teppiche wird die neue autonome Schermaschine, die ATSH, vorgestellt. Diese Maschine ist ein Beispiel für die Fähigkeit, auf die Bedürfnisse der Kunden einzugehen, indem neue Technologien entwickelt werden, die die Abhängigkeit der Kunden von qualifiziertem Personal verringern.

Superba, dank der bekannten TVP3 bereits führend in der Thermofixierung mit gesättigtem Dampf unter Druck, bietet nun auch eine Lösung für die Thermofixierung mit Heißluft an. Dieser dreilagige Thermofixierprozess sorgt für eine unvergleichliche Gleichmäßigkeit und eine äußerst homogene Fixierung des Garns sowie für Fleckenbeständigkeit und ein verbessertes Volumen. Die DHS3-Linie bietet einen hochgradig energiesparenden Prozess bei reduzierter Stellfläche. Zur Vervollständigung der Produktpalette stellt SUPERBA außerdem die automatische Spulmaschine B403 vor.

Alle Vandewiele-Maschinen können über Cloud Computing mit dem Überwachungssystem "TEXconnect" verbunden werden, um dem Konzept der Fabrik 4.0 zu entsprechen.

VANDEWIELE SAVIO freut sich auf den Ideenaustausch mit ihren Kunden, denn sie haben die Kapazitäten, um Designs zu entwickeln und echte Kunst zu schaffen.

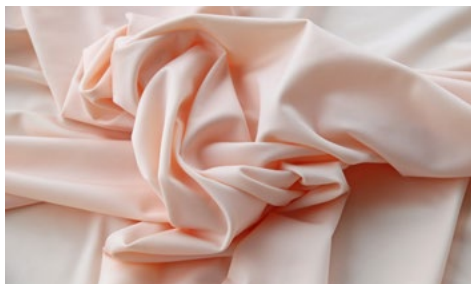
www.vandewiele.com

DER INNOVATIVE WELTMARKTFÜHRER KARL MAYER PRÄSENTIERT BREIT GEFÄCHERTE LÖSUNGEN FÜR DIE BEDÜRFNISSE EINES VOLUMENMARKTES

Die KARL MAYER GROUP präsentiert sich zur INDIA ITME 2022 mit ihren Marken KARL MAYER, STOLL und KM.ON Die Exponate haben die Technologien Wirkerei, Flachstrickerei und Kettvorbereitung sowie die Herstellung Technischer Textilien im Fokus. Gezeigt werden textile Produkt- und Anwendungsentwicklungen mit vielversprechenden Marktpotenzialen, zukunftsweisende digitale Lösungen für mehr Prozesseffizienz sowie Care Solutions-Angebote zur Minimierung des Aufwands rund um den Maschinenbetrieb.

WIRKEREI

Der KARL MAYER-Wirkereibereich präsentiert eine umfassende Textil- und Bekleidungsshow, die Inspiration und Ideen für neue Geschäfte im spezifischen Umfeld des indischen Marktes bietet. Der Schwerpunkt dabei: komfortable, umweltfreundliche und kreative Stoffe für eine unendliche Anwendungsvielfalt. Anregungen gibt es nicht nur für Wirker, sondern auch für Weber.



JERSEY EVOLUTION © 2022 KARL MAYER

Gezeigt wird ein Bademantel aus einer durchdachten Doubleface-Frottierware mit einer Innenseite aus saugfähigen Baumwoll- und Bambusfasern und einer Außenseite aus Mikrofasern für einen weichen Griff. Das Textil entstand auf einer TM 4-TS EL, umweltfreundlich und hocheffizient. Die Wirktechnologie kommt ohne Schlichten aus, erzeugt weniger Abfall und braucht weniger Ressourcen im Vergleich zum Weben. Eine Studie von Gherzi zeigt, dass allein beim Hauptprozess, der textilen Flächenbildung, rund dreimal weniger Energie benötigt wird. Zudem ist ein um bis zu 300 % höherer Output möglich, in Abhängigkeit vom Gewicht der Frottierwaren.

Auch schicke, bequeme Bekleidung lässt sich nachhaltiger und effizienter produzieren, wie ein Shirt mit gewebeähnlichem Look sowie eine Jacke und Hose aus 4-Way-Stretch-Gewirken zeigen. Die Fashionartikel sind durch die natürliche Elastizität von Maschenwaren äußerst bequem. Der Einsatz des Polyester-Bi-Komponenten-Garns LYCRA® T400® sorgt bei den 4-Way-Stretch-Textilien für nochmals mehr Komfortdehnung. Weitere Vorzüge sind Pflegeleichtigkeit und eine sparsame Produktion. Für die reine Herstellung von Hosenstoffen benötigen Wirkmaschinen nur rund ein Zehntel der Energie, die Webmaschinen verbrauchen, so die Studie von Gherzi.

Zudem werden zur INDIA ITME innovative sportliche Outfits gezeigt: ein originelles Kleid

aus einem Standard-Spacer von einer RD 6/1-12 und Leggings aus Power-Jersey von einer HKS 2-SE PLUS mit einem angenehmen Griff, Clean-Cut-Machart und dem exzellenten Dehnungsverhalten durch die Köperbindung. Weitere Sportswear-Exponate sind Shorts aus einem leichten und atmungsaktiven Mesh-Gewirke und glatte Trikotwaren.

KETTVOBERBEREITUNG

Highlight für die Messegäste aus dem Kettvorbereitungsbereich ist eine Performance-Show der ISOWARP. Die Sektionalschärmaschine verbindet die bewährte hohe Qualität der Unternehmensgruppe mit den Vorteilen einer lokalen Fertigung. Das Modell wird bei KARL MAYER India in Ahmedabad gebaut. Es verarbeitet Stapel- und Filamentgarne aller Art, bietet dabei höchste Performance bei zugleich geringen Gesamtkosten für den Investor und fertigt



ISOWARP © 2022 KARL MAYER

Qualitätsbäume, die in der Weberei höchste Effizienz ermöglichen. Ein weiterer Pluspunkt ist eine einfache, sichere Bedienung, auch durch Personal mit nur Basis-Ausbildung. Das Leistungsprofil und die Vorteile der Vor-Ort-Produktion – u. a. ein zeitnaher, kompetenter Service und beste Ersatzteilversorgung – kommen gut an. Insbesondere die Hersteller aus dem Apparel-Bereich sind laut Kevin Socha, Geschäftsführer von KARL MAYER Hongkong, an der ISOWARP interessiert. Hier boomen derzeit Artikel aus Filamentgarnen, aber auch erste Hersteller von technischen Geweben fragen die pragmatische Sektionalschärmaschine nach.

FLACHSTRICKEREI

Für die Flachstrickbranche bietet die KARL MAYER GROUP eine Maschinenshow mit gleich zwei preisattraktiven, leistungsstarken Modellen. Die BMS 52 ki multi gauge E 3,5,2 ist für den Einstieg in die STOLL-Welt gedacht. Die Basis-Flachstrickmaschine fertigt Fully-Fashion- und Cut & Sew-Artikel für den Massenmarkt und überzeugt durch ihr ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis. Die Kosten in puncto Anschaffung, Ersatzteile und Betrieb sind äußerst wettbewerbsfähig – bei zugleich höchster Güte. Die Qualität entspricht den hohen Standards aller STOLL-Fabrikate. Weitere Vorteile sind eine optimale Interaktion mit allen STOLL-knitelligence®-Komponenten und Vernetzbarkeit.

Die zweite vorgestellte Maschine ist eine CMS 503 ki multi gauge E 7.2. Das bewährte CMS-Produkt erweitert die STOLL-Economic-Range, die für höhere Produktivität steht, und hat in puncto Kosten die Preissensibilität der indischen Kunden im Fokus. Zudem überzeugt der Allrounder durch Flexibilität. Gefertigt werden Artikel für vielfältige Anwendungen und mit höchster Qualität, wie zur Messe beispielsweise ein Peacock-Design mit webwarenähnlichen Effekten und ein Artikel mit Jacquard-Zeichnung, erstellt mit Purl-Struktur in zwei Farben, zeigen. Zur Spezifikation der CMS 503 ki multi gauge E 7.2 gehören ebenfalls eine Steuerung der knittelintelligence®-Generation und die Möglichkeit zur Vernetzung. „Mit unseren Messemaschinen demonstrieren wir Augenmaß für die richtigen Produkte auf dem indischen Markt“, sagt STOLL-Gebietsverkaufsleiter Matthias Knecht.

TECHNISCHE TEXTILIEN

Technische Textilien stehen im Zeichen der Wachstumsmärkte Infrastruktur und Bauwesen. Geogitter von Schusswirkmaschinen sind im indischen Straßenbau bereits fest etabliert und versprechen auch weiterhin gute Geschäfte. Gigantische Infrastrukturprojekte sind geplant. Die Gitterstrukturen, fast ausschließlich aus Polyester, werden vor allem auf der Schusswirkmaschine WEFTRONIC® II G äußerst effizient produziert. Mit dem Modell können bis zu 25 Webmaschinen ersetzt und damit Personal und Platz gespart werden. Ein weiterer vielversprechender Markt ist die Windkraftbranche. Indien will bis 2030 Windkraftanlagen mit einer Kapazität von 140 GW installieren. In den Rotoren der Windmühlen werden Composites mit Gelegen von Multiaxialmaschinen, vor allem aus dem Hause KARL MAYER, verarbeitet.

DIGITALE LÖSUNGEN

Mit den digitalen Lösungen von KM.ON werden den Kunden die Möglichkeiten von Smart Manufacturing eröffnet. Das k.management Dashboard verwendet Near-Time-Daten für einen Überblick über Kennzahlen zur Planung anstehender Aufgaben und der vorhandenen Kapazitäten – jederzeit und allerorts. Mit k.innovation CORE wird die Umsetzung von Designs äußerst flexibel und einfach. Der Kunde muss sich nur mit einem internetfähigen Gerät anmelden, einen Maschinentyp auswählen, die Legungen für die einzelnen Grundlegebarren eingeben, mit wenigen Klicks die Musterdatei erstellen und an die KM.ON-Cloud senden. Ein weiteres Softwareexponat von KM.ON ist k.innovation CREATE DESIGN für einen schnelleren Design-to-Market-Workflow beim Flachstricken.

CARE SOLUTIONS

In Indien können die Kunden nunmehr auch Ersatzteile für ihre Kettvorbereitungsanlagen per Mausklick ordern. Verfügbar sind die wichtigsten Verschleiß- und Ersatzteile für die gängigen Modelle im lokalen Markt. Die bestellbaren Teile werden bei KARL MAYER India in Ahmedabad auf Lager gehalten.

www.karlmayer.com



CMS 503 ki © 2022 KARL MAYER STOLL

ADVERTISING

KOMPETENZ IN NADELVLIES-LINIEN

AUTEFA Solutions – our technology for your success

www.autefa.com



AUTEFA Solutions ist ein führender Komplettanbieter von Nonwovens-Linien. AUTEFA Solutions Nadelvlies-Linien erfüllen alle Kundenanforderungen hinsichtlich maximaler Produktionsleistung und wartungsfreundlichen Anlagenkonzepten. Die Produktqualität in Nadelvlies-Linien wird durch unser 3-stufiges Closed Loop Control System überwacht und verbessert. Dies führt zu einer exzellenten Gleichmäßigkeit der Ware und einer Optimierung von Material- und Betriebskosten.



STRAHM



GROZ-BECKERT STELLT NEUHEITEN AUS SEINEN VERSCHIEDENEN PRODUKTBEREICHEN VOR

Groz-Beckert stellt Neuheiten aus seinen verschiedenen Produktbereichen vor und heißt die Gäste vor Ort willkommen.

Der **Produktbereich Knitting (Stricken und Wirken)** stellt mehrere Produktneuheiten auf der India ITME vor: Darunter die Stapelfasernadel SAN™ SF und die Stapelfaserplatine SNK SF, die speziell für den Einsatz auf Großrundstrickmaschinen konzipiert sind. Zudem zeigt der Bereich die SAN™ TT für den anwendungsbezogenen Einsatz im Bereich Technischer Textilien für Flachstrickmaschinen sowie eine Nadel, die den Vorstoß in neue Dimensionen der Feinheitgrade im Flachstrickbereich ermöglicht. Seine Kompetenz als Systemanbieter im Bereich Wirk zeigt Groz-Beckert auf der India ITME ebenfalls. Die Wirkmaschinen-nadeln und Systemteile von Groz-Beckert sind exakt aufeinander abgestimmt und erzielen einen gleichmäßigen und fehlerfreien Wirkprozess.

Mit dem WarpMasterPlus und dem Knot-Master präsentiert der **Produktbereich Weaving (Weben)** die neueste Generation der Einzieh- und Knüpfmaschinen von Groz-Beckert. Sie zeichnen sich besonders durch die einfache Bedienung und Flexibilität aus.

Der **Produktbereich Felting (Nonwovens)** präsentiert seine Produkt- und Service-highlights für die Nonwovens-Industrie.

Dazu zählen sowohl der HyTec P-Düsenstreifen für Spunlace-Kunden sowie die GEBECON-Filznadel, die dur-Nadel, Eco-Star-Filznadel und das Groz-Beckert Kundenprodukt. Der HyTec P-Düsenstreifen zeichnet sich durch ein verbessertes Handling und eine höhere Härte aus. Die patentierte GEBECON®-Filznadel bietet eine verbesserte Oberflächenbeschaffenheit und optimierte Bruchbiege-Eigenschaften.

Seine Weiterentwicklungen für die Spinnereiindustrie stellt der **Produktbereich Carding (Kardieren)** vor. Dazu gehören die neue



Knitting SNK © 2022 Groz-Beckert



WarpMasterPlus © 2022 Groz-Beckert



SAN 5.2
© 2022 Groz-Beckert



Carding InLine SiroLock © 2022 Groz-Beckert



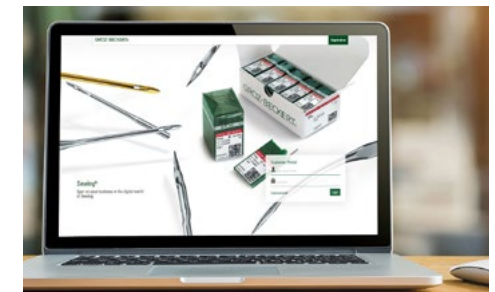
Felting Gebecon © 2022 Groz-Beckert



Carding Festdeckel
© 2022 Groz-Beckert

Festdeckelserie, der Wanderdeckel TV56 und die Tambourgarnitur mit besonderer Zahngeometrie. Die neue Festdeckelserie zeichnet sich durch eine innovative Zahngeometrie und eine neuartige Zahnverteilung aus. Besonders reinigungsfreundlich ist die neue Wanderdeckelgarnitur TV56 mit ihrem neuen Setzbild und 560 Spitzen pro Quadratzoll. Die verbesserte Tambourgarnitur überzeugt durch die spezielle und patentierte Zahnform, die sich positiv auf den Wartungsaufwand auswirkt. Sie eignet sich damit besonders für qualitätsorientierte Baumwollspinnereien, die hochwertige Garne herstellen. Die Besucher dürfen sich zudem auf die neue InLine-Garniturenserie für den Vliesstoffbereich freuen.

Im **Ausstellungsbereich von Sewing (Nähen)** liegt der Fokus auf Technischen Textilien – insbesondere auf der Herstellung von Autositzen. Die Antwort auf die hohen Ansprüche beim Vernähen von Autositzen ist die Sonderanwendungsnadel SAN® 5.2 von Groz-Beckert. Die besondere Geometrie verleiht ihr ausreichend Stabilität. Die Doppelcordierung im Spitzenbereich verbessert die Fadenführung und führt vor allem bei multidirektionalen Nähprozessen zu einem gleichmäßigen Nahtbild. Durch die Hohlkehlfasen auf beiden Seiten der Nadel werden Fehlstiche verhindert und die Schlingenbildung optimiert. Den Verschleißschutz erhöht die Titannitrid-Beschichtung GEBEDUR®. Außerdem wird das Qualitätsmanagement INH ausgestellt sowie die Funktionen und Inhalte des Kundenportals vorgestellt.



Sewing Kundenportal © 2022 Groz-Beckert

Weitere Innovationen, Produkt- und Service-neuheiten erwarten die Besucher des Messstandes von Groz-Beckert während der India ITME – live vor Ort in Noida.

www.groz-beckert.com

MONFORTS PRÄSENTIERT SICH EINEM BOOMENDEN INDISCHEN TEXTILMARKT



Der Monforts Universal Energy Tower kann den Energieverbrauch einer Linie um bis zu 30 % senken © 2022 Monforts

Auf der Messe in Noida werden Monforts und sein nationaler Vertreter, die **A.T.E. Group**, die neuesten Informationen über eine breite Palette von Veredelungstechnologien anbieten.

Econtrol® ist ein Pad-Dry-Verfahren, das in der kontinuierlichen Färberei von Monforts eingesetzt wird. Insbesondere mit Reaktivfarbstoffen für 100 % Baumwolle oder der Econtrol® T-CA-Lösung aus kombinierten Reaktiv- und Dispersionsfarbstoffen werden sowohl die Qualität des gefärbten Gewebes als auch die Fixierung des Farbstoffs erhe-

blich verbessert, wobei durch die kombinierte Bleiche und Foulardfixierung erhebliche Energie- und Zeiteinsparungen erzielt werden.

Monforts-Maschinen sind für ihre Robustheit und Langlebigkeit bekannt, aber auch die Nachrüstung einzelner Module mit neuer Steuerungs- und Antriebstechnik - die weit über den reinen Austausch von Ersatzteilen hinausgeht - kann die Leistungsfähigkeit einer bestehenden Anlage erheblich beeinflussen. Dies gilt insbesondere für die Erzielung weiterer Energieeinsparungen.

Der universelle **Energy Tower** des Unternehmens - ein flexibler, freistehender Luft/Luft-Wärmetauscher zur Rückgewinnung der Wärme aus dem Abluftstrom thermischer Prozesse - kann beispielsweise den Energieverbrauch einer Anlage je nach geregelter Abluftmenge und Betriebstemperatur um bis zu 30 % senken. Mit Blick auf die CDR/Econtrol®-Färbeanlagen führt diese Lösung die Kunden zu einem nachhaltigeren und effizienteren Färbeprozess.

Eine weitere Nachrüstooption ist der Monforts **Eco Booster**, der vollständig in das Kammerdesign des neuesten Montex Spannrahmens integriert ist. Dieses hochmoderne Wärmerückgewinnungssystem mit automatischer Reinigung kann in bestehende Anlagen mit bis zu acht Kammern integriert werden, um erhebliche Energieeinsparungen zu erzielen. Monforts bietet auch die Umrüstung bestehender Maschinen auf verschiedene Heizkombinationen wie Gas/Dampf, Gas/Öl, Elektro/Dampf oder Gas/Gas an. Angesichts der weltweiten Energiekrise bietet dies wichtige Alternativen für die energieintensive Textilveredelungsindustrie.

"Indien ist für uns ein wichtiger Markt, und wir haben langjährige, vertrauensvolle Beziehungen zu vielen führenden Textilherstellern, die unsere laufenden Serviceprogramme schätzen", sagt Hans Wroblowski, Monforts Sales Director SEA.



Eine Reihe von Nachrüstooptionen für Monforts-Maschinen können zu erheblichen Einsparungen führen © 2022 Monforts

"Zu unseren jüngsten Installationen im Land gehören neue Anlagen für Unternehmen wie Arvind, Auro Textiles, Birla Century, Himatsingka, Nahar, Nitin, Premier Fine Linens und Vardhman. Als unser Vertreter in Indien hat sich A.T.E. als perfekter Partner bei der Installation und Inbetriebnahme von Monforts-Maschinen erwiesen, wobei das Serviceteam Seite an Seite mit unseren eigenen Ingenieuren arbeitet, um sicherzustellen, dass die Maschinen alle Kundenerwartungen erfüllen. Indien wird immer ein wichtiger Markt für Monforts sein, und wir werden unser Maschinenprogramm auf der Grundlage des stets wertvollen Feedbacks unserer indischen Kunden weiter entwickeln. Wir freuen uns darauf, mit vielen von ihnen wieder in Kontakt zu treten und Besucher an unserem Stand auf der ITME in Noida im Dezember zu begrüßen."

www.monforts.com

SEDO TREEPOINT ZEIGT IHRE INTELLIGENTEN UND NACHHALTIGEN LÖSUNGEN

Sedo Treepoint präsentiert ihre Produkte rund um die Smart Factory und die intelligente Fertigung für Färbereien und Veredelungsbetriebe. Der globale Trend geht in Richtung Energieeinsparung, Effizienzsteigerung und hohe Qualität bei gleichzeitiger Kostensenkung. Dafür werden intelligente Lösungen benötigt, die helfen, den Ist-Zustand zu erkennen und den Ressourcenbedarf zu reduzieren.

Sedo Treepoint bietet Steuerungs- und Softwarelösungen, die perfekt aufeinander abgestimmt sind. Die Kommunikation zwischen den Systemen läuft reibungslos und trägt zu einer Smart Factory bei.

Die Sedomat 6000/8000 Steuerungsreihe gibt es in vier verschiedenen Varianten und ist die ideale Wahl für jeden Typ von Färbe- und Veredelungsmaschinen. Durch die hohe Anzahl an internen und externen Ein- und Ausgängen lässt sie sich leicht anpassen. Die neue Serie ist hochflexibel und bietet verschiedene Schnittstellenoptionen wie CANopen, Profibus DP und MODBUS RTU. Um die Kommunikation zwischen verschiedenen Systemen zu verbessern, werden OPC UA und MQTT Schnittstellen für die Datenkommunikation genutzt.

SedoMaster ist das Herzstück der Produktionsumgebung. Zentrale Produktionsplanung, -steuerung, -überwachung und -berichterstattung werden möglich.

Durch die Anbindung aller Färbe- und Veredelungsmaschinen ist SedoMaster ein leistungsfähiges Werkzeug für alle wichtigen Mitarbeiter und das Management. Das Reporting-Tool gibt Auskunft über Produktivität, Ressourcenkosten und OEE. SedoMaster bindet auch alle Peripheriesysteme wie Dispenser, Dissolver oder ERP-Systeme ein.

ColorMaster ist ein Expertensystem für die Rezepturverwaltung und Farbmessung. Die Windows-basierte Software errechnet die beste und kostengünstigste Rezeptur. Sowohl im Labor als auch in der Produktion bietet sie die ideale Behandlung und die richtige Auswahl des Farbstoffprogramms. Die farbmetrische Kontrolle innerhalb verschiedener Produktionsschritte und die Berechnung von Zugaben für Additionsbehandlungen ergänzen die Funktionalität. Diese optimierten Arbeitsabläufe beeinflussen und optimieren den Verbrauch der eingesetzten Ressourcen.

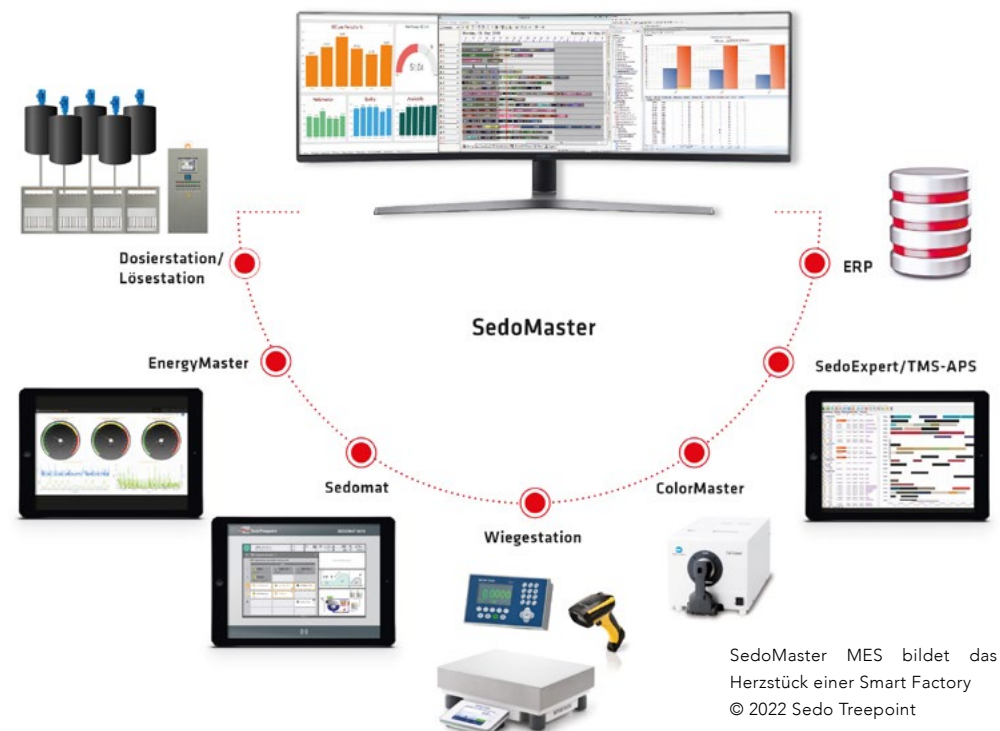


Neue Sedomat 6000/8000 Serie zur Steuerung aller Färbe- und Veredelungsmaschinen © 2022 Sedo Treepoint

EnergyMaster erfasst den Energieverbrauch der gesamten Fabrik und unterstützt bei der Optimierung des Energieeinsatzes. So sind z. B. Strom-, Gas-, Druckluft-, Wasser- und Dampfverbrauch Ziel für weitere Analysen. Zusammen mit den Produktionsdaten können Berichte den Verbrauch pro Meter, kg, etc. anzeigen. Die Optimierung führt zu einer besseren CO2-Bilanz und spart eine Menge Kosten.

Sedo Treepoint Systeme bieten viele innovative Funktionen für die Smart Factory und zusammen mit intelligenten Softwarelösungen wird die gesamte textile Lieferkette zu einer intelligenten Produktion. Alle Lösungen helfen, die Nachhaltigkeit zu verbessern und die Kosten zu senken, während die Produktivität und Effizienz gesteigert wird.

sedo-treepoint.com



SedoMaster MES bildet das Herzstück einer Smart Factory © 2022 Sedo Treepoint

BENNINGER BRINGT DREI NEUE PRODUKTE AUF DEN MARKT

BENNINGER UNTERSTREICHT SEINE POSITION ALS KOMPLETTER SYSTEMANBIETER FÜR ALLE WICHTIGEN VEREDELUNGSPROZESSE

Das Schweizer Unternehmen Benninger ist seit über 160 Jahren der weltweit führende Partner der Textilindustrie in der Entwicklung und Herstellung von Textilveredelungs- und Reifencord-Produktionsanlagen sowie von kompletten Systemlösungen. Ihre Niederlassungen und Servicevertretungen befinden sich rund um den Globus. Dank dem umfassenden Prozess-Know-how und dem Willen zur ständigen Weiterbildung profitieren die Kunden von qualitativ hochstehenden Anlagen mit ausgezeichnetem Kundenservice.

Benninger bietet Gesamtlösungen für alle wichtigen textilen Nassveredelungsprozesse mit besonderem Fokus auf die kontinuierliche Breitbehandlung von Web- und Maschenware sowie technischen Textilien und auf Jet-Färbemaschinen und Jigger.

Benninger ist stolz darauf, an der India ITME 2022 die Jet-Färbemaschine FabricMaster, die brandneue Sengmaschine SingeRay und die brandneue Cold-Pad-Batch (CPB) Färbemaschine für Maschenware zu präsentieren. Besucher sind herzlich eingeladen, sich aus erster Hand über die herausragenden Produkte in Halle 3 Stand C1D2 zu informieren.

FABRICMASTER

Benninger hat die schnellste, vielseitigste und wirtschaftlichste Jet-Färbemaschine der Branche entwickelt, die für drastisch kürzere Prozesszeiten sorgt. Die FabricMaster ist nicht nur ein robustes und zuverlässiges System, sondern der Massstab der Branche für die Zukunft. Seine harmonische Vielseitigkeit ist der Wegbereiter zur Eroberung neuer Märkte. Die Leidenschaft von Benninger für perfekte Warenqualität sorgt dafür, dass die Veredler eine breite Palette von Stoffen zu niedrigsten Kosten und mit einem unerreicht niedrigen Wasserverbrauch produzieren können.



Benninger FabricMaster
© 2022 Benninger

COLD-PAD-BATCH

Das Herzstück der CPB-Färbemaschine ist nach wie vor die Foulard-Mangel mit zwei Küsters S-Walzen-Systemen. Sie bietet jetzt beste Zugänglichkeit durch optimiertes Design mit kompakten Abmessungen und einer nach unten und hinten schwenkbaren Färbemulde. Die erhöhte Bediener-sicherheit ist ein weiteres wesentliches Merkmal der Neukonstruktion. Benninger ist Marktführer für Färberegebnisse auf 100% Level ohne Verschmutzungen und Streifenbildung. Die S-Walzen-Technologie schafft ein perfekt auf die Ware und die Prozessanforderungen abgestimmtes Quetschprofil.

SINGERAY

Die neueste Sengmaschine ist mit zwei Brennern und einem doppelten Düsenstreifen ausgestattet - 100% made in Germany. Die Siliziumkarbid-Brennkammern sorgen für eine vollständige Verbrennung und dank vier Kühlkanälen für eine konstante Brenntemperatur. Der niedrige Gasverbrauch und die perfekte Flamme erhöhen die Einsatzmöglichkeiten von Fasern und Mischungen.

benningergroup.com



Benninger SingeRay Sengmaschine
© 2022 Benninger



Benninger Küsters DyePad
© 2022 Benninger

INTELLIGENTE UND UMWELTFREUNDLICHE LÖSUNGEN FÜR DIE TEXTILVEREDELUNG

SPEROTTO RIMAR BIETET EINE PRODUKTPALETTE AN NACHHALTIGEN TECHNOLOGIEN

Im Veredelungssektor ist es eine echte Herausforderung für Maschinenhersteller, vielen verschiedenen Anwendungen ein ideales Aussehen, eine ideale Haptik und Funktionalität zu verleihen. Intelligente Innovationen sind gefragt. Und die Kunden suchen nach Lösungen, die sowohl wertvolle Ressourcen als auch die Umwelt respektieren. Das Portfolio von Sperotto Rimar vereint Einfallsreichtum und Nachhaltigkeit, um diese Ziele zu erreichen und die Bedürfnisse der Kunden zu erfüllen.

Sperotto Rimar verfolgt bei der Entwicklung von Maschinen für die Textilveredelung zwei Strategien zur Energieeinsparung. Die erste zielt auf eine Technologie, die einen oder mehrere Produktionsschritte überspringt, um den Veredelungsprozess zu verkürzen. Ebenso wichtig ist der Einsatz innovativer Komponenten wie Motoren, elektrische und elektronische Steuerungen, die den Energieverbrauch erheblich senken können. Die zweite Möglichkeit, Energie zu sparen ist die Optimierung von Veredelungsprozessen. Das größte Potenzial für Energieeinsparungen liegt heute in der Verringerung des Dampf-, Wasser- oder Stromverbrauchs bei der Verarbeitung und in der Einführung technischer Lösungen zur Begrenzung oder teilweisen Rückgewinnung der verbrauchten Energie.

KURZER PROZESS, GROSSE WIRKUNG

Die Decofast Dekatiermaschine bietet erhebliche Energieeinsparungen durch die Substitution eines diskontinuierlichen Prozesses. Bei bestimmten Gewebetypen kann der Benutzer

einen Durchgang des direkten Dämpfens mit Druck überspringen. Dieser verkürzte Prozess führt zu einem geringeren Energieverbrauch und erfordert weniger Arbeitsaufwand. Die Technologie, die ein nachhaltigeres Dekatieren ermöglicht, wurde bereits Anfang 2000 eingeführt - lange bevor die Veredelungskunden Maschinen mit geringerem ökologischen Fußabdruck oder dringende Lösungen zur Energieeinsparung forderten.

WENIGER DAMPF, WENIGER ENERGIE

Der Universa Relaxiertrockner kann überall dort eingesetzt werden, wo Relaxier-, Schrumpf- und Bauschungeffekte erforderlich sind. Er findet breite Anwendung in verschiedenen Bereichen der Veredelung - von Wolle bis zu synthetischen Stoffen. Die Universa wurde entwickelt, um den Dampfverbrauch drastisch zu reduzieren. Tests haben gezeigt, dass im Vergleich zur herkömmlichen Technologie 30 %

weniger Dampf benötigt wird. Das bedeutet, dass die Maschine 30 % weniger Energie benötigt - und dabei die erwarteten Qualitätsergebnisse erzielt.

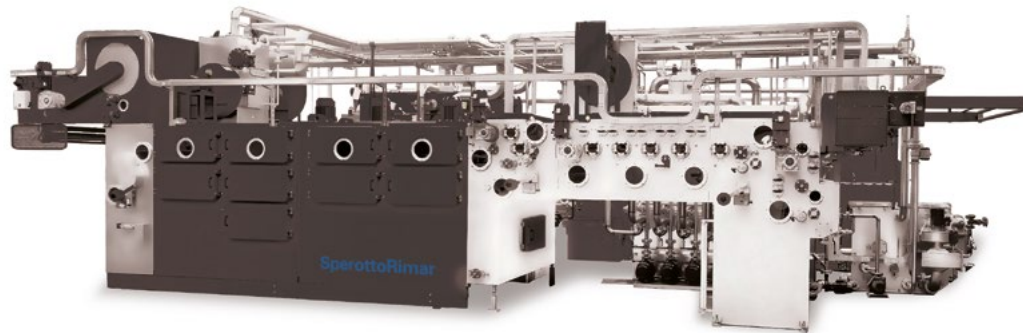
RECYCLING UND GESCHLOSSENE KREISLÄUFE

Nova ist seit 50 Jahren ein Erfolg und ist nach wie vor die umweltfreundlichste Lösungsmittelauswaschmaschine - und die ideale Alternative zur traditionellen Wasserwäsche für das Auswaschen synthetischer Gewebe. Die Technologie wurde kontinuierlich verbessert und ermöglicht so eine hervorragende Reinigungsleistung auf verschiedenen Materialien. Vor allem aber überzeugt Nova ökologisch sensible Veredler durch die Beherrschung des Recyclings. Die Maschine recycelt mehr als 99% der im Prozess verwendeten Chemikalien. Herkömmliche Auswaschmaschinen benötigen eine kritische Menge an Wasser und Reinigungsmitteln, die dann als Abwasser be-

handelt werden müssen. Außerdem entfernen sie nur in relativ geringem Maße Öl aus dem Gewebe. Das lösungsmittelbasierte Nova-Reinigungsverfahren ist umweltfreundlich, da es mit einem geschlossenen Kreislaufsystem arbeitet, in dem Luft und Lösungsmittel ordnungsgemäß aufbereitet und recycelt werden. Die Tatsache, dass zum Trocknen von Lösemitteln 10 Mal weniger Energie benötigt wird als zum Trocknen der gleichen Menge Wasser, ist ein zusätzliches Umweltplus für Nova. Außerdem wird das im Gewebe enthaltene Öl fast vollständig entfernt, so dass bei den nachfolgenden thermischen Prozessen (Thermofixierung) keine belasteten Dämpfe freigesetzt werden.

COMPAS - NACHHALTIGES PARADEBEISPIEL

Die Kompaktiermaschine Compas von Sperotto Rimar für Maschenware und Gewebe arbeitet mit einer indirekten Wasserkühlung, um die Temperatur des Kompaktierbandes zu senken. Bei diesem System wird das Wasser zurückgewonnen, indem es durch einen Kühler geleitet wird, um seine Temperatur auf dem richtigen Niveau zu halten. Mit dieser Technologie können etwa drei Kubikmeter Wasser pro Stunde eingespart werden. Dieses Wasser, das nicht verschmutzt ist, kann kontinuierlich zurückgewonnen und in der Maschine wiederverwendet werden. Bei der herkömmlichen Technologie wird das Wasser über Düsen auf die Bandoberfläche gesprüht. Der Nachteil dabei ist, dass das Wasser anschließend in den Abfluss geleitet wird und mit Flusen und anderen im behandelten Gewebe enthaltenen Produkten verunreinigt ist.



Die kontinuierliche Lösungsmittelreinigungsmaschine Nova spart Energie und recycelt mehr als 99 % der Chemikalien
© 2022 SANTEX RIMAR GROUP

Ein weiteres Merkmal ist der minimale ökologische Fußabdruck durch technologiebasierte Prozessoptimierung. Bei den vor der Trockenveredelung verwendeten Chemikalien handelt es sich in der Regel um Weichmacher oder Harze, die das endgültige Aussehen und den Griff des Stoffes verbessern. Diese werden dann auf das fertige Kleidungsstück übertragen. Es ist möglich, die Menge dieser Chemikalien erheblich zu reduzieren, da die Maschine die Wirkung der Chemikalien teilweise kompensiert. Dank seiner einzigartigen Verdichtungsmethode verleiht Compas einen seidigen Griff, der nur zum Teil auf die verwendeten Weichmacher zurückzuführen ist, sondern vor allem auf die speziellen Materialien im Maschinendesign.

Natürliche Dehnbarkeit wird in der Regel durch die Einarbeitung von Elastan (ein synthetisches, elastisches Garn) während der Webphase erreicht. Das Elastan selbst ist jedoch schwer abbaubar. Compas gewährleistet den gleichen Grad an Elastizität, aber mit einem Endprodukt, das zu 100 % "natürlich" ist. Dank der Technologie bedeutet Umweltschutz nicht mehr, dass der Endverbraucher Kompromisse bei Haptik und Gefühl der Stoffe eingehen muss.



Die Compas Kompaktiermaschine mit offener Breite spart Chemikalien und Wasser
© 2022 SANTEX RIMAR GROUP

SPEROTTO RIMAR INSIDE

Know-how und Erfahrung - zusammen mit einem kreativen und erfolgreichen Entwicklungsteam - können bei der Entwicklung von Ausrüstungsmaschinen einen großen Unterschied machen. Deshalb wählt Sperotto Rimar stets Maschinenkomponenten der neuesten Generation aus, um so viel Energie wie möglich zu sparen. So sind zum Beispiel die installierten Motoren vom Typ IE 3. Das Ziel von Sperotto Rimar ist es, eine Reihe von effektiven Lösungen zu entwickeln, die das Beste aus den Textilien herausholen, und zwar auf nachhaltige Weise. Kontinuierliche technologische Innovationen führen zu einem geringeren ökologischen Fußabdruck, ohne die Qualität des Endprodukts zu beeinträchtigen.

Auf der Messe bieten Experten Informationen aus erster Hand zu nachhaltigen Lösungen für Veredler. Sperotto Rimar (Mitglied der Santex Rimar Gruppe) begrüßt die Besucher am Stand H5F5 der Gruppe in Halle 5 auf der IEML in Greater Noida, Uttar Pradesh.

www.santexrimar.com

ADVERTISING

iMASTER H₂O



Mastering resources intelligently.



www.thiestextilmaschinen.de



TEXTILMASCHINEN

Thies

DER INTERNATIONALE TECHNOLOGIEKONZERN ANDRITZ PRÄSENTIERT SEINE INNOVATIVEN LÖSUNGEN IN DEN BEREICHEN VLIESTOFF UND TEXTILIEN

Das breite Produktportfolio von ANDRITZ umfasst die neuesten Produktionstechnologien für Vliesstoffe und Textilien wie Air-Through Bonding, Airlay, Needlepunch, Spunlace, Spunbond, Wetlaid/Wetlace™ sowie deren Weiterverarbeitung, Textilienveredelung, Recycling und die Verarbeitung von Naturfasern.

TEXTIL-RECYCLING TECHNOLOGIEN VON ANDRITZ

Mit dem Erwerb von ANDRITZ Laroche SAS hat ANDRITZ sein Produktportfolio um Airlay- und Recyclingtechnologie sowie die Aufbereitung von Bastfasern erweitert. Komplette Recycling-Linien für Konsumenten- und Industrietextilabfälle zur Herstellung von Fasern, die neu versponnen und/oder für die Vliesstoffverarbeitung verwendet werden können, sind ein Fokus auf der Messe. Das Bewusstsein der Endverbraucher und neue Vorschriften treiben Kleidungsmarken an, Textilabfälle und -überschüsse der eigenen Produkte zu recyceln. Recycelte Fasern eignen sich auch für Anwendungen in einigen Vliesstoffverfahren wie Airlay für verschiedene Anwendungen.

INNOVATIONEN BEI LÖSUNGEN FÜR LANGLEBIGE VLIESTOFFE

Die starke Zunahme von Vliesstoffen im Automobilsektor in den letzten Jahren hat auch neue Möglichkeiten in der Filtrationsindustrie eröffnet. Basierend auf jahrzehntelanger Erfahrung entwickelt ANDRITZ kosteneffiziente und verlässliche, schlüsselfertige Nadelvlies- und Airlay-Linien.

Aufgrund des neuerlichen Aufschwungs am Markt für Gebrauchsgüter aus Vliesstoff entwickelte ANDRITZ die PA3000, eine elliptische Zylinder-Vorvernadlungsmaschine, um der Nachfrage nach höheren Kapazitäten und leichteren Produkten zu begegnen. Diese hochmoderne Ausrüstung umfasst einen optimierten Vorvernadlungszylinder für die Produktion von leichtem Faserflor bis zu einer Breite von 6,75 m und ermöglicht eine Steigerung der Geschwindigkeit (bis zu 18m/min je nach gewünschter Breite). Dadurch werden die Bahnlagen mit optimaler Kohäsion zusammengenäht, um die Gleichmäßigkeit der Bahnoberfläche aufrecht zu erhalten und das Risiko ungewünschter Materialverdichtungen zu minimieren, wie es bei anderen Ausführungen von Vorvernadlungsmaschinen der Fall ist.

Die Nadelmaschine Type SDV-2+2 von ANDRITZ kann sogar Doppelveloursstoff verarbeiten und bietet eine latexfreie Verwendung für mehr Wiederverwertbarkeit und Nachhaltigkeit, was den umweltfreundlichen Ansatz enorm verstärkt. Dank der Erfahrung von ANDRITZ im Needlepunch-Prozess und der Vliesprofilkorrektur können Hersteller die am besten geeigneten Vliesstoffe für die Anforderungen in dieser Industrie liefern und die Investitionsrendite maximieren (mit erheblichen Fasereinsparungen von bis zu 5%).

ANDRITZ Airlay-Lösungen wurden für eine Mattenbildung aus allen möglichen Faserarten – von Kurzfasern bis langen und groben Naturfasern – und aus Fasermischungen mit nicht-



neXline needlepunch for the production of technical nonwovens dedicated to geotextile, filtration and automotive applications © ANDRITZ



neXline airlay for the production of durable nonwovens dedicated to automotive, building insulation and mattress end-uses © ANDRITZ

faserhaltigen Komponenten und vieles mehr entwickelt. Kunden sind dazu eingeladen, Versuche zusammen mit den ANDRITZ-Spezialisten durchzuführen und die verschiedenen Möglichkeiten zu vergleichen.

NEUES AUS DER TECHNOLOGIE-ENTWICKLUNG FÜR FEUCHTTÜCHER

ANDRITZ bietet verschiedene Vliesstoffprozesse wie Spunlace, Wetlace und Wetlace CP für die Herstellung der besten und kostengünstigsten Feuchttücher an. Ebenfalls begleitet ANDRITZ Vliesstoffproduzenten bei der Umstellung auf Nachhaltigkeit

mit dem Ziel, Kunststoffkomponenten zu reduzieren oder eliminieren und gleichzeitig die hohe Qualität der gewünschten Produkteigenschaften beizubehalten. Dies gilt für alle Arten nachhaltiger Feuchttücher wie spülbare, biologisch abbaubare, aus biologischer Herkunft stammende, aus Krempelvlies hergestellte oder klassische Krempelvlies-Feuchttücher. Die neueste Entwicklung in diesem Bereich ist die ANDRITZ neXline wetlace CP-Linie, die den CP-Prozess (card-pulp) integriert. Dieses ausgereifte Verfahren verbindet die Vorteile der Trocken- und Nassvliesstechnologien in der Produktion einer neuen Generation von biologisch abbaubaren Feuchttüchern. Um Kunden noch besser zu bedienen und die bestmöglichen F&E- und Serviceleistungen anzubieten, lädt ANDRITZ Produzenten ins Spunlace-Technikum bei ANDRITZ Perfojet in Montbonnot, Frankreich, ein.

DIE NÄCHSTE GENERATION DER TEXTILKALANDER

Der ANDRITZ teXcal Raconip TT setzt neue Maßstäbe hinsichtlich technologischer Reife sowie Design in der Verarbeitung von technischen Textilien wie Sportbekleidung, Arbeitskleidung, Segeltuch und Fallschirmstoff. Der teXcal Raconip TT soll Kunden ansprechen, die neben einer stets hohen Fertigungsqualität auch Vielseitigkeit und benutzerfreundliche Bedienung in Verbindung mit ausgezeichneter Prozessstabilität fordern. Dieser innovative Kalender beeindruckt mit einer durchbiegungsgesteuerten Walze – die Raconip TT-Walze.

www.andritz.com

DIE DILOGROUP BELEUCHTET NEUE ENTWICKLUNGEN



Dilo-Vernadelungsanlage © 2022 Dilo

Für die DiloGroup ist diese Messe eine gute Gelegenheit, Kunden und Interessierte über neue Entwicklungen zur Verbesserung der Produktionstechnologien mit dem Schwerpunkt Nadelfilz zu informieren.

Es wird immer deutlicher, dass die Textilindustrie in den Fokus der Aufsichtsbehörden gerät, die auf die Einhaltung von Nachhaltigkeitsprinzipien drängen und ein neues Gesetzeswerk auf den Weg bringen. So sind alle Industriezweige aufgefordert, Material- und Energieeinsparungen zu erzielen. Der Textilmaschinenbau spielt dabei natürlich eine wichtige Rolle, indem er diese Initiative aufgreift und Lösungen für das Recycling von Faserstoffen und die Reduzierung von Energie, Wasser und Hilfsstoffen anbietet. Die DiloGroup hat große Anstrengungen unternommen, um diesen Herausforderungen gemeinsam mit einem Kreis von Partnerunternehmen zu begegnen. Schwerpunkte der Entwicklungsarbeit sind dabei:

1. INTENSIVE VERNADELUNG

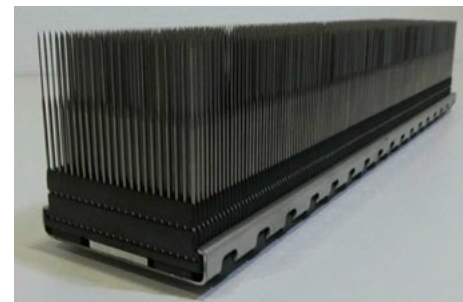
Die Vernadelung an sich ist ein mechanisches Produktionsverfahren mit einer hohen Energieeffizienz. Deshalb zielen die Entwicklungsbemühungen der DiloGroup darauf ab, auch bei leichten Vliesen aus Feinfasern für den Medizin- und Hygienebereich mit einem Flächengewicht von 30 - 100 g/m² Vliesstoffe durch "intensive Vernadelung" anstelle der Wasserverfestigung herzustellen. Dies würde zu einer Senkung der umweltrelevanten Produktionskosten führen; pro Jahr auf etwa 1/3 bis 1/5 der derzeitigen.

Trotz der voraussichtlichen Vorteile der mechanischen Intensivvernadelung gegenüber der hydrodynamischen ist die Wasserverfestigung derzeit das wichtigste Produktionsverfahren für niedrige Flächengewichte und höchste Produktionsleistung und wird auch von der DiloGroup als Generalunternehmer in Kooperation mit Partnerfirmen angeboten.

2. "FASERSTOFF-RECYCLING"

Fasermaterial in Vliesstoffen und insbesondere in Altkleidern kann erfolgreich recycelt werden, wenn die Stapellänge im Reißprozess erhalten werden kann. Beim klassischen Reißverfahren werden die Stapellängen drastisch reduziert, so dass diese Fasern nur noch als Basismaterial für minderwertige Anwendungen in der Wärme- oder Schalldämmung oder in Schutztextilien, Transport- oder Schutzhüllen usw. verwendet werden können.

Beim Recycling von Textilabfällen im Rahmen der Altkleidersammlung muss das so genannte "fadenschonende" Reißen mit speziellen Reißmaschinen und -verfahren eingesetzt werden, um Fasern mit größeren Stapellängen zu erzeugen, die einer Vliesstoffanlage zugeführt werden können. Dadurch können die Produkteigenschaften besser spezifiziert und kontrolliert werden.



Nadelmodulhalter © 2022 Dilo

3. ADDITIVE VLIESSTOFFHERSTELLUNG

Die additive Produktionsmethode des "3D-Lofters" eignet sich besonders für Automobilteile mit unterschiedlich verteilten Massen; aber auch im Bereich der Bekleidungs- und Schuhproduktion könnte es zunehmend Einsatzmöglichkeiten geben.

4. "ISOFEED" KARDENZUFÜHRUNG

Im Bereich der Kardenzuführung bietet das "IsoFeed"-Verfahren ein großes Potenzial für eine homogenere Kardenzuführung bei gleichzeitiger Reduzierung der Schwankungen in der maschinenübergreifenden Fasermassenverteilung und damit des Faserverbrauchs bei gleichbleibender Endproduktqualität.

Die DiloGroup möchte auf der Techtexil die oben genannten Entwicklungen der Vernadelungstechnik sowie Module der Industrie 4.0 Anwendungen zur weiteren Digitalisierung diskutieren. Natürlich werden sie auch über die zahlreichen universellen und speziellen Anwendungen der gesamten Vliesstofftechnologie informieren.

www.dilo.de



Dilo 3D-Lofter © 2022 Dilo

Das Luftechtdraht-Spinnverfahren

AUTHOREN: SEYIT HALAÇ, PROF. DR. THOMAS GRIES

Das Luftechtdraht-Spinnverfahren wurde erstmals im Jahre 1997 von der Firma Murata Machinery Ltd., Kyoto, Japan im Murata Vortex Spinner präsentiert. Die Garnherstellung erfolgt in einer einzigen Prozessstufe ohne Flyer und Spulmaschine, mit ihr werden heutzutage Liefergeschwindigkeiten von bis zu 550 m/min erzielt. Durch die ringgarnähnliche Struktur von luftgesponnenen Garnen sowie der guten Automatisierbarkeit und der ca. 20-fach höheren Abzugsgeschwindigkeit im Vergleich zum Ringspinnen verspricht dieses Spinnverfahren ein Marktpotenzial von ca. 15 %. [Gre12; Gri20a; Süd15]

Der Maschinenaufbau gliedert sich in drei Funktionseinheiten. Zunächst wird das Streckenband im Hochverzugsstreckwerk bis zur endgültigen Garnfeinheit verstreckt und anschließend der Spindüse übergeben. In der Spindüse erfolgt die notwendige Drehungserteilung zur Verfestigung des Garns. Durch die integrierte Spuleinheit erfolgt eine direkte Herstellung von Kreuzspulen.

Streckwerke der Spinnmaschinen

Unabhängig von der Spinntechnologie wird das Kardenband auf einer Strecke zunächst bis zu einer gewünschten Feinheit verzogen. In Strecken sind Baugruppen aus mindestens zwei Walzenpaaren, sogenannte Streckwerke angeordnet, in denen Kardenbänder verzogen werden. Neben der Verfeinerung des vorgelegten Stapelfaserverbandes bis zu einer gewünschten Feinheit übernehmen Streckwerke folgenden weiteren Funktionen:

- Verziehen und Parallelisieren der Fasern
- Doublieren und Mischen zur Bandvergleichmäßigung
- Auflösen von Faserhäkchen
- Ausscheiden von Staubpartikeln [Gri20a; GVW18; Rei04; Süd15]

Der Verzugsprozess

In Abbildung 1 ist beispielhaft eine Prinzipskizze eines 3über3-Walzenstreckwerks dargestellt. Die Unterwalzen (I - III) sind Riffelwalzen aus Stahl und werden durch Elektromotoren angetrieben. Die gummierten Oberwalzen (1 - 3) werden durch den Belastungsarm mit einer definierten Druckkraft F auf die Unterwalzen gepresst, sodass ihr Antrieb über Reibschluss erfolgt. Der Verzug erfolgt dabei in der Verzugs Ebene, die von den Klemmflächen der Eingangs- und Ausgangswalzenpaare aufgespannt wird. [Gri20a; Süd15]

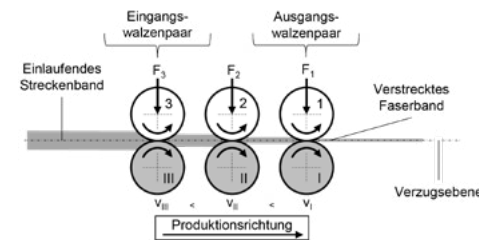


Abbildung 1: Prinzipskizze eines 3über3-Walzenstreckwerks nach [Sta14; Süd15] [Reference: ITA]

Das Verstrecken des Faserverbandes wird durch die Zunahme der Umfangsgeschwindigkeit der Walzenpaare in Produktionsrichtung erreicht. Nachdem das Streckenband vom Eingangswalzenpaar erfasst wird, läuft es mit der Geschwindigkeit v_{III} in das Streckwerk ein. Die Relativgeschwindigkeit zwischen den Walzenpaaren führt zu einem Auseinandergleiten der einzelnen Fasern aus dem Faserverband. Somit werden Faserhäkchen aufgelöst sowie die einzelnen Fasern verzogen und damit die Faseranzahl im Bandquerschnitt reduziert. Der Gesamtverzug V errechnet sich aus dem Produkt der einzelnen Teilverzüge. Die Distanz zwischen den einzelnen Walzenpaaren wird als Klemmpunktabstand definiert.

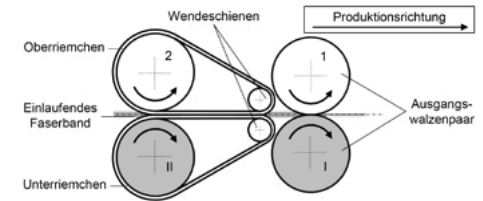


Abbildung 2: Schematische Darstellung eines Doppelriemenaggregats nach [Süd15] [Reference: ITA]

Die Klemmpunktabstände müssen in Abhängigkeit der Faserlänge des zu verarbeitenden Materials individuell eingestellt werden. Ein zu großer Klemmpunktabstand der Walzenpaare voneinander erhöht die Wahrscheinlichkeit der Entstehung von schwimmenden Fasern, die von den Walzenpaaren nicht erfasst werden und sich damit unkontrolliert im Verzugsfeld bewegen. Bei einer zu kurzen Distanz werden die Fasern zeitgleich von zwei Walzenpaaren geklemmt und zerreißen. Beide Szenarien, die Störungen im Verzugsprozess und damit eine Ungleichmäßigkeit im Faserverband hervorrufen, sind bei der Wahl der Klemmpunktabstände zu vermeiden. [Gri20a; Süd15; Weg65]

Durch die stetige Reduzierung der Faseranzahl im Bandquerschnitt während des Verzugsprozesses wird der Zusammenhalt des Faserbandes durch die verringerte Faser-Faser-Reibung erschwert. Hauptsächlich in der Hauptverzugszone, in der das Faserband am stärksten verzogen wird, können sich die Fasern nicht mehr gegenseitig stützen, es kommt zu einer unkontrollierten Faserbewegung. Um diesem Phänomen entgegenzuwirken, wird ein Doppelriemenaggregat zur Verbesserung der Faserführung eingesetzt (Abbildung 2). [Gre12; Süd15]

Hochverzugsstreckwerke

Hochverzugsstreckwerke unterscheiden sich in ihren Funktionen kaum von den konventionellen Streckwerken der Spinnmaschinen. Die wesentlichen Unterschiede liegen einerseits in höheren Umfangsgeschwindigkeiten der Walzenpaare sowie in der Realisierbarkeit von höheren Verzügen. Hochverzugsstreckwerke werden daher zur Erreichung produktionswirtschaftlicher Ziele bei der Garnherstellung eingesetzt und finden heutzutage Verwendung in Luftspinnmaschinen. Für die zurzeit üblichen Abzugsgeschwindigkeiten von ca. 550 m/min kommen hauptsächlich 4über4-Hochverzugsstreckwerke mit einem Doppelriemchenaggregat im Hauptverzugsfeld zum Einsatz (Abbildung 3). [Neu13; Süd15; Szu11; Tro91]

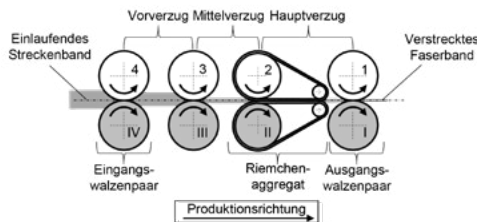


Abbildung 3: Prinzipskizze eines 4über4-Hochverzugsstreckwerks nach [Süd15] [Reference: ITA]

Die Gleichmäßigkeit des ausgesponnenen Garns steht in direktem Zusammenhang mit der Verstreckqualität des Faserbandes während des Verzugsprozesses. Aufgrund strömungstechnischer Herausforderungen beim Luftspinnverfahren wird jedoch die Effizienz des Hochverzugsstreckwerks reduziert. Beim Verstrecken des Faserbandes bilden sich am Ausgangswalzenpaar sogenannte Schleppestömungen, die im Zwickelbereich sowohl in axialer als auch entgegengesetzt zur Fasertransportrichtung ausströmen (Abbildung 4).

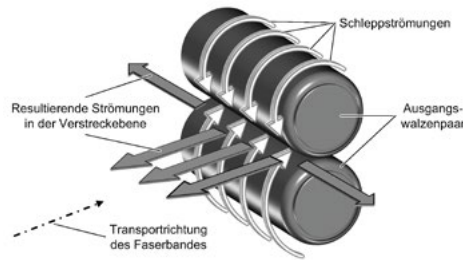


Abbildung 4: Qualitative Strömungsverhältnisse am Ausgangswalzenpaar eines Hochverzugsstreckwerks nach [Süd15] [Reference: ITA]

Infolge der instationären Strömungsphänomene aufgrund der hohen Drehzahlen des Ausgangswalzenpaars wird ein Aufspreizen des Faserbandes und damit die Ablenkung von einzelnen Fasern quer zur Transportrichtung begünstigt, die Folge ist eine hohe Garnungleichmäßigkeit bedingt durch Dick- und Dünnstellen. Daher ist eine angemessene und kontrollierte Faserführung in einem Hochverzugsstreckwerk von essenzieller Bedeutung zur Erreichung von hohen Garnqualitäten. [Rai12; Sta14; Süd15; Wei04]

Um einer unkontrollierten Faserbewegung durch Auflösen des Faserbandes zu Einzelfasern entgegenzuwirken wird der Faserverband in der Hauptverzugszone über ein Doppelriemchenaggregat zum Ausgangswalzenpaar befördert. Die Riemchen bestehen in der Regel aus synthetischen, faserverstärkten Werkstoffen. [Süd15] Nachteilig bei dieser Anwendung ist die verkürzte Lebensdauer der Riemchen aufgrund hoher Oberflächenabnutzung durch den abrasiven sowie thermischen Verschleiß. Dadurch ergeben sich zusätzliche Wartungskosten aufgrund von Produktionsstillständen. Zudem können Verunreinigungen wie Schmutzpartikel und Staub an den Umlenkstelen sowie der kraftschlüssige Riemchenantrieb

zu einem ruckartigen Lauf (Stick-Slip-Effekt) führen, wodurch der Faserverzug gestört wird. [Gri20a; Kra14; Süd15] Durch eine Substitution des Doppelriemchenaggregats durch ein feststehendes Faserführungsaggregat können die genannten Nachteile der Doppelriemchenstreckwerke ausgeglichen werden. In nationalen sowie internationalen Offenlegungs- und Patentschriften werden instationäre Strömungsphänomene in der Hauptverzugszone der Streckwerke als Ursache für eine Verungleichmäßigung des Faserbandes erwähnt. In den genannten Offenlegungs- und Patentschriften wird das Ablösen der Fasern aus dem Faserverband in der Hauptverzugszone damit gelöst, indem das untere bzw. obere Riemchen durch ein statisches Faserführungselement ersetzt wird. Ergebnisse für Spinnereivorbereitungsmaschinen (z.B. Flyer) sowie für Spinnereimaschinen (z.B. Ringspinnmaschinen) zeigen, dass sich dadurch sowohl die Gleichmäßigkeit als auch die Festigkeit des verstreckten Faserbandes verbessert. Diese Ergebnisse resultieren auf dem verringerten Stick-Slip-Effekt zwischen Oberriemchen und dem unteren Faserführungselement. Des Weiteren wird durch das Entfallen des Unterriemchens der Energiebedarf reduziert. Verringerte Wartungsarbeiten sowie reduzierter Verschleiß sind weitere Vorteile eines feststehenden Faserführungselementes.

Durch die konstruktive Überführung des Doppelriemchenstreckwerks in ein Einriemchenstreckwerk können die technologischen sowie der produktionswirtschaftlichen Nachteile des Doppelriemchenstreckwerks einer Luftspinnmaschine ebenfalls ausgeglichen werden. [AG13; AGH19; MS15]

Literaturverzeichnis

- [AG13] Grün, T.; Artzt, P.: Walzenstreckvorrichtung für eine Spinnereimaschine. Deutsche Offenlegungsschrift DE 10 2011 051 552 A1. Offenlegungstag: 10.01.2013
- [AGH19] Artzt, P.; Grün, T.; Heitmann, U.: Walzenstreckanordnung einer Arbeitsstelle einer Stapelfaserverarbeitenden Textilmaschine sowie damit ausgestattete Textilmaschine. Europäische Patentschrift EP 2 980 286 B1. Veröffentlichungstag: 11.09.2019
- [Gre12] Gresser, G.: Rieter Air-Jet Spinnen: Ein entscheidender Baustein in der textilen Fertigungskette. Institut für Textil- und Verfahrenstechnik Denkendorf (Hrsg.): 16. Denkendorfer Spinnerei-Kolloquium: Rohstoffversorgung und -verarbeitung in der Spinnerei, Denkendorf, 20. – 21.06.2012
- [Gri20a] Gries, T.: Textiltechnik 2: Garnherstellung. Vorlesungsskript, 14. Aufl. – Aachen: Institut für Textiltechnik der RWTH Aachen University, 2020
- [GVW18] Gries, T.; Veit, D.; Wulfthorst, B.: Textile Fertigungsverfahren – Eine Einführung. 3. Aufl. – München: Hanser, 2018 ISBN: 978-3-446-45684-6
- [Kra14] Kramer, D.: Von der Forschung in die Industrie – Methodischer Transfer flexibler Prototypen zur Verbesserung der Faserbandgleichmäßigkeit für die Anwendung in Serienhochleistungsstreckwerken. Institut für Textiltechnik (ITA) der RWTH Aachen University, Bachelorarbeit, 2014
- [MS15] Malina, L.; Schneider, G.: Streckwerk mit Faserführungselement. Patentanmeldung für die Schweiz und Lichtenstein CH 708 351 A2. Veröffentlichungstag: 30.01.2015
- [Neu13] Neumann, D.: Festlegung der technologierelevanten Geometrieparameter im Hauptverzugsfeld eines Hochleistungsstreckwerks zur Erhöhung der Faserbandgleichmäßigkeit. Institut für Textiltechnik (ITA) der RWTH Aachen University, Bachelorarbeit, 2013
- [Rai12] Raina, M.A.: Selbstregelnde Herstellung und Klassifizierung von lufttedrahtgesponnenen Garnen. Aachen, RWTH Aachen, Dissertation, 2012; Zugl. Aachen: Shaker, 2012 ISBN: 978-3-8440-1300-9
- [Rei04] Reintjes, M.: Garnbildungsprozess beim Luftdüsen-Echtdraht-Spinnverfahren. Aachen, RWTH Aachen, Dissertation, 2004; Zugl. Aachen: Shaker, 2004 ISBN: 3-8322-3125-0
- [Sta14] Stalder, H.: Alternative Spinning Systems. Winterthur, Schweiz: Rieter Machine Works Ltd., 2014
- [Süd15] Südhoff, E.S.: Analyse und Entwicklung von hochleistungsfähigen Streckwerken zur Herstellung von Kurzstapelfasergarnen mittels alternativer Spinnverfahren. Aachen, RWTH Aachen, Dissertation, 2015; Zugl. Aachen: Shaker, 2015 ISBN: 978-3-8440-3694-7
- [Szu11] Szurgot, M.: Erhöhung der Gleichmäßigkeit des Faserbandes im Hochleistungsstreckwerk. Institut für Textiltechnik (ITA) der RWTH Aachen University Diplomarbeit, 2011
- [Tro91] Tröger, J.: Hochverzug bei klassischen und alternativen Spinnverfahren. Melland Textilberichte 72 (1991)
- [Weg65] Wegener, W.: Die Streckwerke der Spinnereimaschinen. Berlin, Heidelberg, New York: Springer, 1965
- [Wei04] Weide, T.: Analyse und Simulation des Garnbildungsprozesses beim Lufttedraht-Spinnverfahren Aachen, RWTH Aachen, Dissertation, 2004; Zugl. Aachen: Shaker, 2004 ISBN: 3-8322-2792-X

KONTAKT

Seyit Halaç

Institut für Textiltechnik (ITA)
RWTH Aachen University

E-Mail: seyit.halac@ita.rwth-aachen.de

Phone: + 49 (0)241 80-22088

Fax: + 49 (0)241 80-22422

Web: www.ita.rwth-aachen.de

FASERVERBUNDBAUTEILE AUS AEROGEL-VLIESTOFFEN

AUTHOREN: DANIEL WOLTERS, PROF. DR. THOMAS GRIES

Einleitung

Zur Erreichung der ehrgeizigen Klimaziele müssen neue Lösungen zur Reduzierung der Treibhausgase entwickelt und umgesetzt werden.[1] Aufgrund ihrer guten Isolationseigenschaften in Kombination mit einer geringen Dichte eignen sich Aerogele besonders gut für Anwendungen im Mobilitäts- und Leichtbaubereich. Aerogele sind getrocknete Gele mit einer sehr hohen Porosität, die bis zu 99,9 % aus Luft bestehen. Daher haben Aerogele eine hohe spezifische Oberfläche und eine extrem niedrige Wärmeleitfähigkeit von bis zu $0,013 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$. [2] Im Vergleich zu anderen Isolationsstoffen weisen sie bemerkenswerte Wärmedämmeigenschaften auf. Aerogele können aus anorganischen und organischen Polymeren hergestellt werden. Während anorganische Aerogele Strukturen direkt synthetisiert werden können, müssen organische, biologische oder synthe-

tischen Ursprungs, Polymere von einem Lösungszustand in eine Gelstruktur überführt werden. Diese Gelstruktur kann über eine geeignete Trocknungsmethode in die feste Aerogelstruktur überführt werden. Aerogele werden derzeit in Form von Pulvern, Granulaten und Platten eingesetzt.

Aerogeltextilien und ihre Applikationsfelder

Das Institut für Textiltechnik der RWTH Aachen University (ITA) beschäftigt sich mit der Entwicklung textiler Aerogele Werkstoffe mit dem Ziel nanoporöse Fasern und Vliesstoffe herzustellen, die für viele Applikationen in der Luft- und Raumfahrt, der Automobil-, Chemie- und Elektroindustrie, im Transport- und Bausektor eingesetzt werden können. Die Anwendungsfelder sind in der Abbildung 1 skizziert.

Anorganische Aerogele

Die Drapierbarkeit der hochporösen Fasern und Textilien ist ein erheblicher Vorteil gegenüber den bereits verfügbaren Aerogelmonolithen. Durch die Flexibilität der Materialien können die besonderen Anforderungen von komplexen Systemen in Industrieanlagen und der Luft- und Raumfahrt, z.B. als Hochleistungsisolator, besser erfüllt werden. Dabei ist die Applikation entscheidend für die Wahl des Textilen Aerogels.

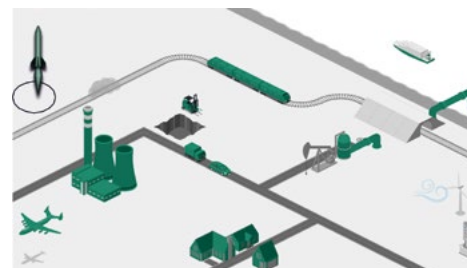


Abb. 1: © Applikationsfelder für Aerogel-Isolationsstoffe [3;4] © ITA



Daniel Wolters © ITA

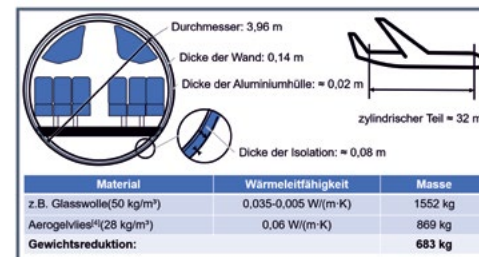


Abb. 2: © Potentielle Gewichteinsparung bei einem Flugzeug © ITA

In den vergangenen Jahren konnten Aerogeltextilien aus verschiedenen anorganischen und organischen Materialien entwickelt werden. Ein Beispiel sind Silikat-Aerogelfasern, die im Projekt „Silica Aero“, FKZ: 03VP01501 für Hochtemperaturanwendungen hergestellt und getestet werden konnten. Dieser Werkstoff zeigt eine sehr hohe innere Oberfläche von $> 600 \text{ m}^2/\text{g}$, eine geringe Dichte im Bereich von $1,4 \text{ g}/\text{cm}^3$ und eine gute Flexibilität.

Organische Aerogele

Organische Aerogelvliese sind für Niedrigtemperaturanwendungen im Temperaturbereich von -20 bis 150 °C ausgelegt. Sie können im Nassspinnverfahren als Wirtvlies hergestellt werden. Für Automotive Anwendung und die Luftfahrt können Verbundmaterialien verwendet werden, die den Einbau, Reparaturen, Wartungszyklen und Servicezeiten reduzieren können und die Stabilität der Vliese verstärken. Sie können zudem zur Gewichteinsparung in den Fahrzeugen beitragen.

Am ITA wird in dem Projekt Chrysomallos (BMWi/ FKZ: 20E1906) in diesem Fall das synthetische organische Polyacrylnitril (PAN) untersucht. Es ist hydrophob und nimmt wenig Wasser auf, welches bei wechselnden Raum- und Außentemperaturen schnell zu Fäulnis führen kann. Dadurch kann auf den Einsatz von Herbiziden verzichtet werden. Zusätzlich kann durch einen thermischen Prozess das PAN so verändert werden, dass es nicht mehr brennt, wodurch keine zusätzlichen Flammschutzmittel benötigt werden. Um den ökologischen Fußabdruck zu verbessern, kann der Herstellung von Aerogel Vliesstoff auch recyceltes PAN zum Einsatz kommen, wie eine Testverspinnung mit einem selektiv gelöstem PAN aus einem Recyclingprojekt IndustrialRePAN [BMBF-KMUi/ FKZ: 033RK075D] zeigt. Damit steht ein günstiger, leichter Isolationswerkstoff mit vielfältigen Anwendungspotentialen zur Verfügung.

Untersuchungen vom Bundesverband der Deutschen Luftverkehrswirtschaft zeigen das Einsparungspotenzial durch eine Gewichtsreduktion in einem Flugzeug auf. Mit einer Einsparung von 35 kg bei einem typischen Frachtflugzeug können 80 t Kerosin und 250 t Kohlendioxid pro Jahr eingespart werden.[6] Das beschriebene Beispiel zeigt, welche Auswirkungen eine geringe Gewichtsreduktion auf den Treibstoffverbrauch und die Kohlendioxidemissionen entsprechen kann. Im Projekt Chrysomallos wird eine Gewichtseinsparung der Isolation von bis zu 45 % angestrebt.

Biobasierte Aerogele

Im DFG Projekt Aero-Fib (FKZ: 179080540) wurden erstmals biobasierte hochporöse Fasern aus Cellulose am ITA hergestellt und untersucht. Die Fasereigenschaften sind aufgrund der Filamentdicke limitiert und die Fasern sehr brüchig. Deshalb werden im Projekt Light Lining (BMBF/ FKZ: 31B1352) hochfeine Cellulose Microvliese für die Aerogelherstellung erprobt und analysiert. Damit soll ein dünnerer, leichterer biobasierter und ökologischer abbaubarer Wärmeisoli-

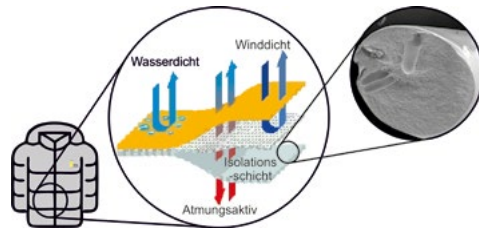


Abb. 3: © Zellulosisches Aerogelvlies im Faserverbund in Textilien integriert ©: nach CARINTHIA [7]

onsvliesstoff entwickelt werden, der flächig als Einlage in ein Kleidungsstück integriert werden kann. Das Wärmeisulationsvlies soll in eine Jacke verbaut werden und benötigt keine Waben- oder Pocket-Struktur wie tierische Federn oder Daunen. Es wird geprüft, ob sich das Pflege- und Waschverhalten mit den Vliesen erleichtern lässt und ganzheitlich auf tierische Produkte verzichtet werden kann. Hinsichtlich des Tragekomforts können die Cellulose Aerogelvliese dienlich sein. Das Ausgangsprodukt für das Cellulose Aerogelvlies ist atmungsaktiv und hat ein gutes Wasseraufnahme- und Abgabevermögen und kann somit auch antibakteriell wirken.

Die Stoffe sind relativ knitterfrei, geschmeidig, weich und daher auch gut für empfindliche Hauttypen geeignet. Damit kann es sich beispielsweise für Outdoor Bekleidung wie Jacken, Handschuhe und Schlafsäcke bewähren.

Zusammenfassung und Ausblick

Die entwickelten Silica-Aerogele weisen die höchste Porendichte und innere Oberflächen auf. Sie sind sehr temperaturstabil, welches sie zum idealen Isolator bei Hochtemperaturanwendungen macht. Die mechanischen Eigenschaften sind dagegen geringer als die der organo-synthetischer PAN-Aerogel-Fasern. Als Vliesstoff können sich die Kräfte besser über die gesamte Fläche verteilen und absorbiert werden. Damit können die anorganischen und organischen Aerogele mit ihren Materialcharakteristika und speziellen Eigenschaftsprofilen für viele Anwendungen genutzt werden. Aufgrund ihres geringen Gewichts können sie bei mobilen Anwendungen zu einer erheblichen Emissionsreduzierung beitragen und als Verbundstoffe einfach in vorhandene technische Systeme integriert werden. Mikrofeine, hochporöse biologisch abbaubare Aerogelvliese weisen einen weiteren Weg in die Zukunft und schließen abseits der klassischen Isolationsanwendungen die Bekleidungsindustrie mit ein. Besonders Kunden, die eine Produktion ohne tierische Bestandteile und Produkte wertschätzen erhalten somit ein neuartiges high-performance Isolationsmaterial.

Danksagung

Diese Forschung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen des Luft- und Raumfahrtprogramms (LuFo VI) - Projekt „Chrysomallos“ (FKZ: 20E1906) und Bundesministerium für Bildung und Forschung im „Innovationsraum: BioTexFuture - light lining - Umsetzungsphase“ (FKZ: 031B1352) gefördert.

Literaturverzeichnis

- [1] The Federal Government (Germany), Climate Action Programme 2030. [Online]. Available: <https://www.bundesregierung.de/breg-en/issues/climate-action> (accessed: Oct. 22 2021).
- [2] N. Hüsing and U. Schubert, "Aerogels - Airy Materials: Chemistry, Structure, and Properties," *Angewandte Chemie International Edition*, vol. 37, 1-2, pp. 22-45, 1998, doi: 10.1002/(SICI)1521-3773(19980202)37:1/2%3C22::AID-ANIE22%3E3.0.CO;2-I.
- [3] S. Peterek, „Neuartige Aerogelfasern für die Hochtemperaturisolation“, Dissertation lecture, Institut für Textiltechnik der RWTH Aachen University, Aachen, June 09 2020
- [4] D. Wolters, „Technical-scale Production of Aerogel Nonwovens“, *International fiber journal*, vol. 34, pp. 30-31, 2020
- [5] J. Mroszczok, "Production of aerogel nonwovens", Dissertation, Institut für Textiltechnik, RWTH Aachen University, Aachen, 2019
- [6] Bundesverband der Deutschen Luftverkehrswirtschaft e.V., CO2 eingespart mit Leichtigkeit. [Online]. Available: <https://www.klimaschutz-portal.aero/verbrauch-senken/am-flugzeug/gewicht-einsparen/> (accessed: Mar. 22 2021).
- [7] <https://www.armyonlinestore.com/en/product-8801.html>

KONTAKT

Daniel Wolters

Institut für Textiltechnik (ITA)
RWTH Aachen University

E-Mail: daniel.wolters@ita.rwth-aachen.de

Phone: + 49 (0)241 80-23400

Fax: + 49 (0)241 80-22422

Web: www.ita.rwth-aachen.de

#Europa #Verband

EURATEX-POSITIONSPAPIER ZU DEN REGELN FÜR DIE KATEGORIE DES ÖKOLOGISCHEN FUSSABDRUCKS VON BEKLEIDUNG UND SCHUHEN (PEFCR)

EURATEX teilt die Auffassung, dass eine harmonisierte Methode zur Bewertung der Umweltauswirkungen von Produkten erforderlich ist, und begrüßt die Vision der Europäischen Kommission, die Methode des Product Environmental Footprint (PEF) zu entwickeln.

EURATEX hat mehrere Elemente identifiziert, die notwendig sind, um das volle Potenzial der Methode auszuschöpfen und die Komplexität des Begriffs Nachhaltigkeit in einzelne, verständliche und klar definierte Bausteine zu zerlegen. Damit die Textilindustrie eine solche Methode anerkennt und unterstützt, fordert EURATEX jedoch einige Verbesserungen.

Das vollständige Positionspapier können Sie hier lesen:

<https://euratex.eu/wp-content/uploads/PEF-Position-Paper.pdf>

#NGO #Konferenz

MODESEKTOR TRIFFT SICH, UM EINE GEMEINSAME BASIS FÜR NACHHALTIGKEITSFRAGEN ZU FINDEN



© 2022 SAC

Die Sustainable Apparel Coalition (SAC) hielt ihre Jahrestagung am 1. und 2. November in Singapur ab. Angesichts der sich zuspitzenden Klimakrise bot die Veranstaltung, die zum ersten Mal seit 2019 persönlich stattfand, Einzelhändlern, Marken, Herstellern und anderen Stakeholdern eine einzigartige Gelegenheit, wichtige Gespräche über Nachhaltigkeit zu führen. Die Non-Profit-Organisation brachte rund 500 Vertreter der gesamten Bekleidungs- und Schuh-Wertschöpfungskette zusammen, um dringende systemische Fragen im Zusammenhang mit den Menschenrechten und der Klimakrise anzusprechen.

#NGO

SAC UND FASHION CHARTER ERÖFFNEN ÖFFENTLICHE KONSULTATION ZU LEITLINIEN FÜR GENAUE UND KONSISTENTE SCOPE-3-MESSUNG

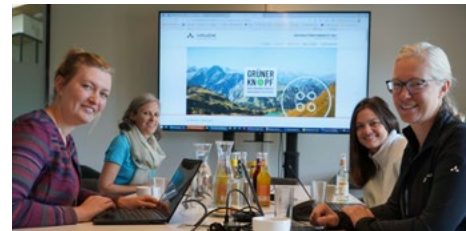
Die Sustainable Apparel Coalition (SAC) hat in Zusammenarbeit mit der von den Vereinten Nationen zum Klimawandel ein-

berufenen Fashion Industry Charter for Climate Action (Fashion Charter) einen neuen Leitfaden entwickelt, der Bekleidungs- und Schuhunternehmen dabei helfen soll, ihre Emissionen aus eingekauften Waren und Dienstleistungen (PG&S) effizienter und einheitlicher zu messen. Dieser Leitfaden steht nun zur öffentlichen Konsultation zur Verfügung, wobei Beiträge bis zum 30. November willkommen sind.

apparelcoalition.org

#Siegel #Marke

VAUDE BESTEHT ALS ERSTES UNTERNEHMEN DAS AUDIT FÜR DEN GRÜNEN KNOPF 2.0



Hanna Buck, Control Union / Birte Steinebrunner, VAUDE / Sarah Kurz, Büro „Grüner Knopf“ / Hilke Patzwall, VAUDE © 2022 VAUDE

Das staatliche Textilzertifizierungslabel Green Button verschärft seine Anforderungen. Seit August können sich Unternehmen nach dem Green Button 2.0 Standard auditieren lassen. Unter anderem müssen sie dann auch Maßnahmen zur Förderung existenzsichernder Löhne einführen und Nachhaltigkeitsziele für das Management festlegen. Gekennzeichnete Produkte dürfen nur noch aus zugelassenen Fasern bestehen. VAUDE ist das erste Unternehmen, das das Audit bestanden hat. www.vaude.com www.gruener-knopf.de

#Marke #Akquisition

MANGO ENGAGIERT SICH FÜR NACHHALTIGKEIT UND INVESTIERT IN DAS START-UP-UNTERNEHMEN RECOVO

Mango, einer der führenden europäischen Modekonzerne, setzt sich für Nachhaltigkeit ein und investiert in Recovo, ein Start-up-Unternehmen, das Textilabfälle weiterverkauft. Die Vereinbarung, die im Rahmen des Mango StartUp Studio-Projekts getroffen wurde, sieht vor, dass Mango Recovo durch ein wandelbares Beteiligungsdarlehen unterstützt. mango.com

#Verband

EURATEX & ATP CONVENTION IN PORTO ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN



© 2022 EURATEX

Die von EURATEX in Zusammenarbeit mit dem portugiesischen Textilverband (ATP) organisierte Porto Convention - Sustainability meets Competitiveness: How to Square the Circle? - fand am 13. und 14. Oktober in Porto, Portugal, statt und wurde von fast 250 Unternehmern aus ganz Europa besucht. Sie erörterten die aktuellen Herausforderungen der europäischen Textilindustrie und legten den Grundstein für eine vielversprechende Zukunft, die auf einigen starken Grundlagen beruht: Innovation, Kreativität, Qualität und Nachhaltigkeit. euratex.eu

RECYCLING

#Faser

GLOBALE MARKEN BESCHLEUNIGEN ÜBERGANG ZU WALDSCHONENDEN LIEFERKETTEN

Während des COP27 gaben führende Unternehmen wie H&M, Inditex, Stella McCartney, Ben & Jerry's, HH Global und Kering eine gemeinsame Verpflichtung zum Kauf von mehr als einer halben Million Tonnen kohlenstoffarmer alternativer Fasern für Modetextilien und Papierverpackungen bekannt. Dieser Schritt wird den Schutz der lebenswichtigen Wälder und Ökosysteme der Welt unterstützen und den Druck zur Waldzerstörung in der Mode- und Verpackungslieferkette verringern. Jedes Jahr werden über 3,2 Milliarden Bäume gefällt, um Fasern für Verpackungen und Kleidung zu gewinnen, wodurch große Mengen an CO2 in die Atmosphäre gelangen. Alternativen zu Holz - wie z. B. landwirtschaftliche Reststoffe und recycelte Textilien - sind leicht verfügbar und können in großem Umfang eingesetzt werden, um die Abholzung dieser Wälder in diesem unhaltbaren Ausmaß zu verhindern. Die Umstellung auf Lösungen der nächsten Generation könnte dazu beitragen, bis 2030 fast 1 Gt CO2-Emissionen zu vermeiden.

<https://cop27.org/#/news>

#Siegel #Transparenz

GOTS ERHÖHT DIE ANFORDERUNGEN FÜR ZERTIFIZIERTE GINS DEUTLICH

Um sein System weiter voranzubringen, erhöht GOTS die Anforderungen für GOTS-zertifizierte Gins deutlich.

global-standard.org

#Faser

HALBE MILLION TONNEN TEXTIL-ABFÄLLE STEHEN IN 6 EUROPÄISCHEN LÄNDERN FÜR DAS FASER-ZU-FASER-RECYCLING BEREIT

Fashion for Good schließt das Projekt Sorting for Circularity Europe ab und veröffentlicht in Zusammenarbeit mit Circle Economy einen Bericht mit den Ergebnissen der 16-monatigen Analyse. Diese zeigt, dass 74 %, d. h. insgesamt 494.000 Tonnen, an geringwertigen Alttextilien in sechs europäischen Ländern für das Faser-zu-Faser-Recycling leicht verfügbar sind. Dies stellt das Potenzial dar, einen zusätzlichen Wert von 74 Millionen Euro pro Jahr zu generieren, indem sortierte und recycelte Textilien wieder in die Wertschöpfungskette eingebracht werden.

fashionforgood.com

#PET #Polyester

DIE BIOTECHNOLOGIEN VON CARBIOS WERDEN VON DEN VERBRAUCHERN ALS DIE VIELVERSPRECHENDSTEN LÖSUNG DES PROBLEMS DER PLASTIK-VERSCHMUTZUNG ANGESEHEN

Während der ersten Feldstudie wurden die Befragten mit dem Biorecycling-Verfahren von Carbios konfrontiert, einer neuen enzymbasierten Biotechnologie, die das biologische Recycling aller Arten von PET-Kunststoffabfällen (einschließlich Flaschen, Verpackungen und Textilien) ermöglicht und die Grenzen des Recyclings in Bezug auf die Anzahl der Zyklen erweitert. Bei der anschließenden Bewertung der Technologie von Carbios entdeckten die Befragten

mehrere Vorteile. Die Forschungsergebnisse zeigen deutlich, dass die Befragten in Europa und den USA die Biorecycling-Technologie von Carbios für wesentlich einzigartiger und innovativer halten als das traditionelle PET-Recycling (d. h. das thermomechanische Recycling). Wichtig ist auch, dass die Befragten in allen Regionen die Biorecycling-Technologie von Carbios für relevanter halten, da sie in der Lage ist, auf ihre Bedenken und Herausforderungen in Bezug auf das Recycling einzugehen. Die Studie besagt, dass 99% der Befragten den Schutz der Umwelt für wichtig halten, wobei die Kunststoffverschmutzung nach dem Klimawandel und der Verschmutzung der Meere an dritter Stelle der wichtigsten Umweltprobleme steht.

carbios.com

#Textilien-Maschinen

RENAISSANCE NIMMT DIE ERSTE TEXTILRECYCLINGANLAGE IN FRANKREICH IN BETRIEB

Renaissance Textile in Laval, Frankreich, hat erfolgreich eine komplette Textil-Recycling-Linie in Betrieb genommen, die von ANDRITZ Laroche, Teil des internationalen



Reißanlage von ANDRITZ im Renaissance-Textilwerk in Betrieb © Robin Inizan - Lucas Pavy Production

Technologiekonzerns ANDRITZ, geliefert, installiert und in Betrieb genommen wurde. Dank der hochmodernen Textilrecycling-Anlagen konnte Renaissance Textile die erste französische Recycling-Plattform für industrielle Alttextilien werden. Ziel des Projekts ist es, aus den gesammelten Alttextilien neue Fasern zu gewinnen, aus denen anschließend neue recycelte Stoffe gewebt werden. Die neue 12.000 m² große Anlage ist mit einer kompletten Aufreißlinie ausgestattet, deren einzigartiges Design das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit zwischen den Forschungs- und Entwicklungsspezialisten von ANDRITZ Laroche und Renaissance Textile sowie kundenspezifischer Versuche ist, die beide Parteien gemeinsam im ANDRITZ-Technikum in Cours, Frankreich, durchgeführt haben. Nicolas Nojac, Direktor von Renaissance Textile, kommentiert: „Unsere erste Recycling-Anlage ist für weiße Polycotton-Textilien bestimmt, die hauptsächlich aus der Gesundheits- und Lebensmittelindustrie stammen. Mit dieser Anlage können wir jedes Jahr 3.000 Tonnen Textilien recyceln, was 10 Millionen Kleidungsstücken entspricht. Außerdem planen wir bis Ende 2023 bzw. 2025 die Installation von zwei weiteren Anlagen, um die Palette der recycelten Textilien um verschiedene Farben und Fasern zu erweitern.“

andritz.com

#Textilchemie #Sortieren

ZUVERLÄSSIGE IDENTIFIZIERUNG VON TEXTILMATERIALIEN VOR ORT

trinamiX, ein führender Anbieter von mobiler Spektroskopie und eine hundertpro-

RECYCLING

zentige Tochtergesellschaft der BASF SE, ermöglicht jetzt die flexible Identifizierung von Textilien vor Ort. Mit der mobilen NIR-Spektroskopie-Lösung von trinamiX können nun mehr als 15 Textilarten und -zusammensetzungen identifiziert und damit besser sortiert werden. Selbst Stücke aus Materialmischungen können einfach und ohne Beschädigung des Materials bestimmt werden. Die Lösung umfasst eine einfach zu bedienende Hardware mit intelligenter Datenanalyse, eine intuitive App für schnelle Ergebnisse und ein umfangreiches Kundenportal, auf dem detaillierte Informationen zu den einzelnen Textilien zu finden sind.

www.basf.com trinamixsensing.com

#Siegel

AKTUALISIERTE RICHTLINIE FÜR DEN ÜBERGANG VON CRADLE TO CRADLE CERTIFIED® VERSION 3.1 ZU VERSION 4.0

Das Cradle to Cradle Products Innovation Institute gab eine aktualisierte Richtlinie und einen Zeitplan für den Übergang zu Cradle to Cradle Certified® Version 4.0 bekannt, die sowohl für Cradle to Cradle Certified®-Zertifizierungen als auch für C2C Certified Material Health Certificates™ gelten.

www.c2ccertified.org

#Faser #Fabrik #Pilotanlage

ARVIND UND PURFI GLOBAL KOOPERIEREN BEI DER BEKÄMPFUNG DES MASSIVEN TEXTILABFALLPROBLEMS

Arvind Limited, Indiens größtes Textil- und Technologiekonglomerat, und PurFi Global LLC, ein nachhaltiges Technologieunternehmen, das sich auf die Wiederaufbereitung von Textilabfällen zu

neuen Qualitätsprodukten spezialisiert hat, gaben ein Joint Venture bekannt, um die Menge an Textilabfällen, die auf Deponien landen, zu reduzieren. Die firmeneigene Technologie von PurFi schafft eine rückverfolgbare 360-Grad-Kreislauf-Lösung, die Textilabfälle in neue Qualitätsfasern umwandelt und dabei 96 % weniger Wasser und 90 % weniger Energie verbraucht als neue Textilien. PurFi und Arvind werden die erste einer Reihe geplanter Faseraufbereitungsanlagen in der Nähe einer der Produktionsstätten von Arvind in Indien errichten. In dieser Anlage werden Textilabfälle - weiße Baumwolle, farbige Baumwolle, Denim und Synthetikfasern - in zwei Linien mit einer Kapazität von jeweils 5.500 Tonnen pro Jahr, die in den nächsten fünf Jahren erweitert werden soll, zu neuwertigen Fasern zur Wiederverwendung verarbeitet. Die Investition für diese beiden Anlagen soll sich auf 25 bis 30 Mio. USD belaufen.

www.arvind.com

#Konferenz

DIE ADVANCED RECYCLING CONFERENCE (ARC) ZEIGTE DIE BEDEUTUNG VON ZUSAMMENARBEIT



© 2022 nova-Institut GmbH

Von der Auflösung bis zur Enzymolyse, Vergasung, Pyrolyse, Solvolyse und thermischen Depolymerisation stellte die ARC 2022 die vielseitige und innovative Landschaft der fortschrittlichen Recyclinglösungen vor, die weit über das herkömmliche Recycling hinausgehen. Auf der Advanced Recycling Conference (ARC) diskutierten 230 Teilnehmer aus 21 Ländern über zukünftige Möglichkeiten und feierten technologische Erfolgsgeschichten. Die Konferenz fand vom 14. bis 15. November 2022 in Köln, Deutschland, statt. Der Begriff „fortschrittliches Recycling“ bezieht sich auf alle Verfahren, die über das mechanische Recycling hinausgehen, und umfasst auch chemische und spezielle physikalische Recyclingtechnologien. Die Referenten sprachen über dringende Themen wie Technologien, Nachhaltigkeit, Politik und Regulierung sowie Zusammenarbeit, Finanzierung und Digitalisierung. In einer Reihe von Gesetzesinitiativen im Rahmen des Green Deal arbeitet die EU daran, für viele Produkte - von Verpackungen über Textilien bis hin zu Autos und anderen - hohe verbindliche Quoten für den Recyclinganteil festzulegen. Die große Vielfalt der ARC-Präsentationen und Referenten zeigte, dass viele dieser ehrgeizigen Recyclingziele nur gemeinsam erreicht werden können. Sie alle betonten die Bedeutung von Zusammenarbeit, Partnerschaften und Fusionen. Die zweite Auflage der Advanced Recycling Conference ist für den 28. und 29. November 2023 geplant.

nova-institute.eu
advanced-recycling.eu

#Faser

RENEWCELL UND EASTMAN UNTERZEICHNEN VORVEREINBARUNG

Der schwedische Textil-zu-Textil-Recycling-Pionier Renewcell hat mit Eastman, einem führenden US-amerikanischen Hersteller von Celluloseacetatfasern, eine Absichtserklärung für eine Zusammenarbeit zur Entwicklung von Naia™ Renew ES-Garnen unterzeichnet, die aus Circulose®, dem zu 100 % recycelten Textilrohstoff von Renewcell, hergestellt werden.

www.renewcell.com
www.eastman.com

#Polyester

ASCEND ERWIRBT MEHRHEITSBETEILIGUNG AN RECYCLER CIRCULAR POLYMERS

Ascend Performance Materials hat eine Mehrheitsbeteiligung an dem in Kalifornien ansässigen Unternehmen Circular Polymers erworben, einem Recycler von Post-Consumer-Hochleistungspolymeren wie Polyamid 6 und 66, Polypropylen und Polyester (PET).

www.ascendmaterials.com

#Lernen

CIRCLE ECONOMY STARTET DIE CIRCULARITY ACADEMY

Circle Economy, eine Impact-Organisation mit Sitz in den Niederlanden, stellte auf dem Web Summit 2022 die Circularity Academy (CAMY) vor. CAMY ist eine spielerische E-Learning-Plattform, um Menschen zu bewerten, zu engagieren, zu schulen und zu aktivieren, um den zirkulären Wandel zu ermöglichen.

www.circularityacademy.com

#Textilmaschinen

NEUENHAUSER GRUPPE ERWIRBT DIE GESCHÄFTSEINHEIT

„TEXTILMASCHINEN“ VON ONTEC

Mit Wirkung zum 01.11.2022 hat die Neuenhauser Gruppe den Geschäftsbereich „Textilmaschinen“ der Firma Ontec in Naila/ Bayern übernommen. Mit dieser Akquisition erweitert die Neuenhauser Gruppe ihr Produktportfolio und ihre Kompetenzen im Bereich der Textilmaschinen. Die Beschichtungs- und Gelegesysteme für technische Textilien von Ontec ergänzen die bestehende Neuenhauser-Produktlinie im Bereich der Wickeltechnik optimal.

www.neuenhauser.de

#Mode #Luxus



f.l.t.r. Wilhelm Langius, Jan Scholte-Wassink, Helmuth Gossler, Jürgen Lämmerhirt, Lutz Wolf (CEO Neuenhauser Group) © 2022 Neuenhauser Group

NEHMEN DIE MARKE TOM FORD

The Estée Lauder Companies (ELC) gab heute bekannt, dass sie eine Vereinbarung zur Übernahme der Marke TOM FORD, einem weltweit führenden Luxusunternehmen, unterzeichnet hat. Durch diese transformative Transaktion wird der

langjährige Partner ELC zum alleinigen Eigentümer der Marke TOM FORD und ihres gesamten geistigen Eigentums. Der Gesamtwert des Unternehmens beläuft sich auf 2,8 Milliarden Dollar. Der von ELC für die Übernahme zu zahlende Betrag beläuft sich auf ca. 2,3 Milliarden Dollar, abzüglich einer Zahlung von 250 Millionen Dollar von Marcolin an ELC bei Abschluss der Transaktion.

ELC plant, diese Transaktion durch eine Kombination aus Barmitteln, Schulden und 300 Millionen Dollar an aufgeschobenen Zahlungen an die Verkäufer zu finanzieren, die ab Juli 2025 fällig werden. Durch die Transaktion wird die langjährige Zusammenarbeit der Marke TOM FORD mit Ermenegildo Zegna auf eine langfristige Lizenz für die gesamte Herren- und Damenmode sowie für Accessoires und Unterwäsche ausgeweitet.

www.elcompanies.com

#Faser

INDORAMA VENTURES UND TOYOBO ARBEITEN ZUSAMMEN, UM DIE WELTWEIT STEIGENDE NACHFRAGE NACH AIRBAGS ZU DECKEN

Indorama Ventures Public Company Limited (IVL) feierte die Fertigstellung einer Anlage zur Herstellung von Hochleistungsnylonsgarne für Autoairbags. Das neue Werk in Rayong, Thailand, wurde von Toyobo Indorama Advanced Fibers Co. Ltd. errichtet. Einem im November 2020 mit Toyobo Co., Ltd. gegründeten Joint Venture, errichtet.

www.indoramaventures.com

#Marke #Bekleidung

ADIDAS MIT ROBUSTEM WACHSTUM IM DRITTEN QUARTAL TROTZ ZUNEHMENDER MAKROÖKONOMISCHER HERAUSFORDERUNGEN

Im dritten Quartal stieg der währungsbereinigte Umsatz von adidas um 4%. Während das Unternehmen in den ersten beiden Monaten des Berichtszeitraums ein Umsatzwachstum im hohen einstelligen Bereich verzeichnete, belasteten die sich verschlechternde Verkehrsentwicklung im Großraum China sowie die nachlassende Konsumnachfrage in wichtigen westlichen Märkten die Umsatzentwicklung im September. In Euro gerechnet stieg der Umsatz des Unternehmens im dritten Quartal um 11% auf 6,408 Milliarden Euro (2021: 5,752 Milliarden Euro).

www.adidas.com

#Verband

AUFTRAGSEINGANG UND UMSATZ WACHSEN WEITER

Auftragseingänge und Umsätze der deutschen Hersteller von von Textile Care, Fabric and Leather Technologies sind weiter auf Wachstumskurs: Im Zeitraum Oktober 2021 bis September 2022 stiegen die Auftragseingänge real um 37 Prozent und auch die Umsätze sind bei den Technologieherstellern mit einem Zuwachs von 14 Prozent gegenüber dem Vorjahr positiv. Lediglich die Exporte im Bereich der Näh- und Bekleidungstechnik schwächten sich in den ersten acht Monaten 2022 leicht ab und sanken um 5 Prozent auf 265 Millionen Euro.

www.vdma.org/textile-care-fabric-leather-technologies

TEXDATA INTERNATIONAL

TexData International GBR
Adlerhorst 3
22459 Hamburg
Germany

Phone: +49 40 5700 4-900
Fax: +49 40 5700 4-888
email: info@texdata.com
www.texdata.com

Published by:
deep visions Multimedia GmbH
Adlerhorst 3
22459 Hamburg
Germany
HRB 64964 Hamburg, Germany

Managing Directors:
Mr. Stefan Koberg (Dipl. Industrial Engineer)
Mr. Oliver Schmidt (Dipl. Industrial Engineer)

Editor in Chief:
Mr. Oliver Schmidt (Dipl. Industrial Engineer)

Graphics & Layout:
Mr. Christian Pollege

Editors:
Mr. Jan Meier, Mrs. Dörte Schmidt,
Mr. Wilko Schlenderhahn

Translators:
Mr. Rafael Plancarte, Mexico
Mr. Yi Xin, China
Max Grauert GmbH, 21465 Reinbek, Germany

Advertising Director:
Mr. Stefan Koberg (Dipl. Industrial Engineer)

Advertising partner Italy:
SEINT SRL, Mrs. Michela Lomuscio
20090 Assago (Milano), Italy
www.seint.com

Copies (Digital PDF):
50.000 Downloads (Average)
97.500 Issue 4 / 2015 (ITMA 2015)

Frequency of publication:
4 times a year

© 2022 TexData GBR, All rights reserved.
Lectures, reprints, translations or duplication as well as reproduction and distribution of parts requires the publisher's express permission. The provision of the complete work as a digital PDF under consideration of the prohibition of any reduction and change is allowed in internal networks.

Please send your press releases to
editorial@texdata.com

LEUTE

#Marke

BJØRN GULDEN NEUER VORSTANDS- VORSITZENDER DER ADIDAS AG



Bjørn Gulden © 2022 PUMA AG

Der Aufsichtsrat der adidas AG hat die Nachfolge für den Vorstandsvorsitzenden Kasper Rorsted geregelt. Mit Wirkung zum 1. Januar 2023 wird Bjørn Gulden zum Mitglied des Vorstands und Vorstandsvorsitzenden der adidas AG bestellt. Kasper Rorsted und der Aufsichtsrat haben sich einvernehmlich darauf verständigt, dass er mit Ablauf des 11. November 2022 als Vorstandsvorsitzender zurücktritt und das Unternehmen verlässt. Harm Ohlmeyer, Finanzvorstand der adidas AG, wird das Unternehmen übergangsweise bis zum 31. Dezember 2022 führen. Der Aufsichtsrat hatte am 22. August 2022 einen CEO-Wechsel angekündigt. Bjørn Gulden ist 57 Jahre alt, Norweger und seit 2013 CEO der Puma SE. Bjørn Gulden blickt auf eine Zeit bei adidas zurück, in der er unter anderem von 1992 bis 1999 als Senior Vice President of Apparel and Accessories tätig war. Bjørn Gulden war Profifußballer und Handballer.

www.adidas-group.com

#Faser

NICO REINER WIRD NEUER FINANZ- VORSTAND DER LENZING AG



Nico Reiner © 2022 Lenzing AG

Der Aufsichtsrat der Lenzing AG, einem weltweit führenden Anbieter von nachhaltig produzierten Spezialfasern für die Textil- und Nonwovens-Industrie, hat Nico Reiner zum neuen CFO ernannt. Reiner wird mit 1. Jänner 2023 in den Vorstand von Lenzing unter der Leitung von Vorstandsvorsitzendem Stephan Sielaff eintreten. Er folgt auf Thomas Obendrauf, der das Unternehmen nach sieben Jahren auf eigenen Wunsch verlässt. Nico Reiner war in seiner bisherigen beruflichen Laufbahn in verschiedenen Positionen tätig, unter anderem als CFO bei global agierenden Unternehmen wie der Schüco Gruppe, der AL-KO Gruppe und der Pfliederer Gruppe. Zuletzt war er als CFO bei der Vacuumschmelze tätig. Der gebürtige Günzburger absolvierte ein Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Regensburg und promovierte an der HHL Leipzig Graduate School of Management. www.lenzing.com

#Textilchemie

DR. THORSTEN DREIER ZUM NEUEN CTO VON COVESTRO ERNANNT



Dr. Thorsten Dreier © 2022 Covestro

Der Aufsichtsrat von Covestro hat Dr. Thorsten Dreier einstimmig zum neuen Chief Technology Officer von Covestro ernannt. Der 49-Jährige wird am 1. Juli 2023 die Nachfolge von Dr. Klaus Schäfer antreten, der seinen auslaufenden Vertrag zuletzt um sechs Monate verlängert hatte, um Covestro in einer durch die anhaltende Energiekrise herausfordernden Marktphase personelle Stabilität zu sichern. „Dr. Thorsten Dreier hat seine technologische Kompetenz, Kundenorientierung, Marktnähe und Führungsqualitäten in den letzten zwanzig Jahren in unserem Unternehmen mit großem Erfolg unter Beweis gestellt. Er hat die Entwicklung von Covestro entscheidend mitgestaltet“, sagte Dr. Richard Pott, Aufsichtsratsvorsitzender von Covestro.

www.covestro.com

#NGO

CLAIRE BERGKAMP, COO TEXTILE EXCHANGE, WIRD NEUER CEO



Claire Bergkamp © 2022 Textile Exchange

Textile Exchange hat einen bevorstehenden Führungswechsel mit Wirkung zum Januar 2023 angekündigt. La Rhea Pepper, derzeitige CEO, wird in die Rolle des Katalysators und Mitbegründers wechseln, und Claire Bergkamp, derzeit COO, wird in die Rolle des CEO wechseln. In den vergangenen zwei Jahren haben Claire und La Rhea eng zusammengearbeitet, um einen reibungslosen Nachfolgeplan zu erstellen und gleichzeitig die Organisation zu stärken und die Führungsebene zu erweitern. Seit Claire zu Textile Exchange gestoßen ist, hat die Organisation ihr Markenimage vollständig erneuert und ihre Kommunikation gestärkt, das Shared Measurement System und das Trackit-Rückverfolgbarkeitsprogramm eingeführt, die Climate+-Strategie umgesetzt und zwei Jahre außergewöhnlichen Wachstums überwacht. In ihrer Rolle als CEO wird Claire von unserem kürzlich eingestellten Chief Business Officer, Lee Martin, und Chief Strategy Officer, Ashley Gill, unterstützt.

textileexchange.org



Von links: G V Aras (ITA's Strategic Advisor für Indien), Varun Vaid (Business Director Wazir Advisors), Prashant Agarwal (JMD, Wazir Advisors) und Dr. Thomas Gries (Leiter ITA Institut) im Digital Capability Center, Aachen © ITA

#Zusammenarbeit #Technische Textilien **KOOPERATION ZWISCHEN ITA GROUP UND WAZIR ADVISORS**

Die ITA Group und Wazir Advisors werden in Zukunft gemeinsam Dienstleistungen in den Bereichen Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Auftragsforschung anbieten. Wazir Advisors ist eines der führenden Beratungsunternehmen Indiens, das sich auf die Textil- und Bekleidungsindustrie spezialisiert hat. Mit dieser Partnerschaft will Wazir Advisors der indischen Textil- und Bekleidungsindustrie moderne Dienstleistungen auf dem indischen Subkontinent für indische Hersteller technischer Textilien anbieten.

www.ita.rwth-aachen.de

#Neue Materialien **INTELLIGENTE MATERIALIEN FÜR ROBOTIK UND PROTHESEN**

Dresdner Forscher wollen eine völlig neue Materialklasse entwickeln, bei der Aktoren



Doktoranden des GRK 2430 bei der Arbeit im Analytiklabor des ITM der TU Dresden © ITM

und Sensoren entgegen dem Stand der Technik direkt in flexible Faserverbundwerkstoffe integriert werden. Dazu bewilligte die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) die 2. Phase des Graduiertenkollegs 2430 „Interaktive Faser-Elastomer-Verbundwerkstoffe“ an der TU Dresden in Zusammenarbeit mit dem Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden. Sprecher ist Professor Chokri Cherif vom ITM der TU Dresden. In elf interdisziplinären Teilprojekten werden in den nächsten 4,5 Jahren neben der Sach- und Projektförderung insgesamt 22 Doktoranden unterstützt.

tu-dresden.de/ing/maschinenwesen/itm

#Recycling #Plastik **WHITECYCLE - DITF SIND TEIL EINES INTERNATIONALEN KONSORTIUMS FÜR KUNSTSTOFFRECYCLING**

Ein Konsortium aus 16 Organisationen des öffentlichen und privaten Sektors hat sich unter dem Namen „WhiteCycle“ zum Ziel gesetzt, ein umfassendes und geschlossenes Recyclingsystem für Kunststoffabfälle aufzubauen. Die Deutschen Institute



Polymertechnikum des DITF Photo: DITF

für Textil- und Faserforschung Denkendorf (DITF) sind Teil dieses Konsortiums und werden mit einem neuen Syntheseverfahren zur Aufbereitung von recycelten Kunststoffen ihren Beitrag leisten. Unter der Leitung der Michelin-Gruppe Frankreich hat sich Anfang Juli 2022 das Konsortium WhiteCycle konstituiert. Ziel der europäischen Initiative ist es, einen wirtschaftlichen Kreislauf zu etablieren, um inhomogene Textilabfälle aus unterschiedlichen Materialien zu verarbeiten und daraus neue, hochwertige Produkte herzustellen. Komplexe, textilhaltige PET-Abfälle wie Reifen, Schläuche oder mehrlagige Verbundtextilien aus dem Bekleidungsbereich lassen sich bisher nur schwer oder gar nicht recyceln.

www.ditf.de

#Preis #Garn **KREATIVE TEXTIL-STUDENTIN RÄUMT 20.000 EURO BEI IDEEN-WETTBE- WERB AB**

20.000 Euro hat Studentin Alexandra Plewnia beim BATTLE OF IDEAS '22, dem



Die HNX Gründungsberatung der Hochschule Niederrhein, Jury-Mitglieder, das Projektmanagement Leuchtturm_NIEDERRHEIN und die Finalist:innen des BATTLE OF IDEAS '22. Den ersten Platz räumte Alexandra Plewnia ab (8. von rechts). © Carlos Albuquerque

Ideen-Wettbewerb der Hochschule Niederrhein, gewonnen. Mit ihrer innovativen Idee hat sie am Donnerstag in der Shedhalle am Hochschul-Campus Krefeld West die externe fünfköpfige Jury und das Publikum überzeugt und sich den ersten Platz gesichert. Damit ließ sie im Pitch-Boxring fünf Kontrahentinnen und Kontrahenten hinter sich. Mit ihrer Idee Octogarn setzt sich Alexandra Plewnia für eine nachhaltigere Textilwelt ein. Octogarn ist ein modifiziertes, schadstoffreies und nachhaltigeres Garn, welches Eigenschaften einer Wasserpflanze imitiert. Das Produkt ist unbenetzbar, atmungsaktiv und reibungsreduzierend. In ihrem Pitch stellte die Masterstudentin am Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik diverse Einsatzmöglichkeiten in vielen verschiedenen Branchen vor. Mit der Gewinnsumme strebt sie nun die Patentanmeldung an.

www.hs-niederrhein.de



© Trützschler

© Saurer

© Savio

NÄCHSTE AUSGABE: 1 / 2023

TOP THEMA: VLIESTOFFE

VORSCHAU INDEX 2023

- + MÄRKTE, TRENDS UND ANWENDUNGEN
- + INNOVATIONEN
- + HIGHLIGHTS DER AUSSTELLER

VORSCHAU JEC WORLD

SPECIAL: COMPOSITES

Nachbericht Domotex / HEIMTEXTIL

#INTERVIEWS

Innovationen im Textilmaschinenbau:
Vliesstoffe

- Faser-Innovationen
- Fokus auf die Produktion:
- + Energieeinsparung
- + Recycelte Garne



index™
 world's leading nonwovens exhibitor
 18-21 April 2023
 Palexpo, Geneva

+++ DIE NÄCHSTE AUSGABE ERSCHEINT AM 28.3.2023 +++



08 — 14
JUNE 2023

FIERA MILANO RHO
MILAN . ITALY
www.itma.com

Source, collaborate and future-proof your business

at the world's largest international textile and garment technology exhibition



Informieren Sie sich bei rund 1.500 führenden Herstellern und erleben Sie Live Demonstration der Maschinen



Arbeiten Sie zusammen und erweitern Sie Ihr Geschäft durch Digitalisierung und Nachhaltigkeit



Seien Sie zukunftssicher mit erstklassigen Lösungen, die Ihnen einen Wettbewerbsvorsprung verschaffen



Nutzen Sie ITMAconnect - die neue, ganzjährige Beschaffungs- und Wissensdrehscheibe für die globale Textilgemeinschaft

Besucherregistrierung ist jetzt geöffnet!

Scan the QR code to find out why you should visit.

Show Owner



Show Organiser



CEMATEX Associations

ACIMIT (Italy)
AMEC AMTEX (Spain)
BTMA (United Kingdom)

GTM (Netherlands)
SWISSMEM (Switzerland)
SYMATEX (Belgium)

TMAS (Sweden)
UCMTF (France)
VDMA (Germany)

Scan for More Info



Connect With Us @ ITMA2023



TEXDATA
INTERNATIONAL